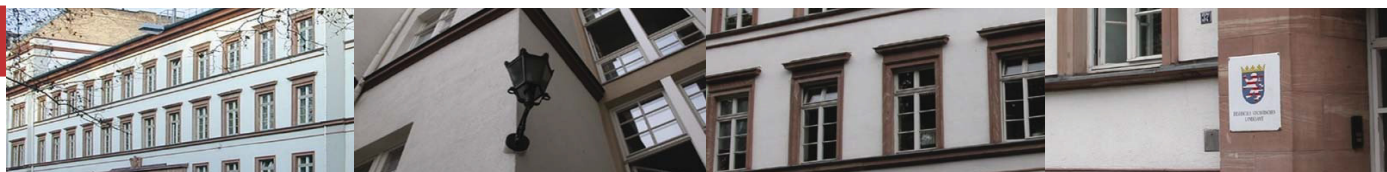




Statistische Berichte



Kennziffer: B II 16 - j/20

Oktober 2020

Ergebnisse aus dem Projekt *Verstetigung einer integrierten Ausbildungsberichterstattung für Hessen*

Anfängerinnen und Anfänger 2019/20 nach schulischer Vorbildung und Verwaltungsbezirken

Hessisches Statistisches Landesamt, Wiesbaden

Impressum

Dienstgebäude: Rheinstraße 35/37, 65185 Wiesbaden
Briefadresse: 65175 Wiesbaden

Kontakt für Fragen und Anregungen zu diesem Bericht

Yvonne Lieber 0611 3802-335
E-Mail ias@statistik.hessen.de
Telefax 0611 3802-390
Internet <https://statistik.hessen.de>

Copyright

© Hessisches Statistisches Landesamt, Wiesbaden, 2020
Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

Allgemeine Geschäftsbedingungen

Die Allgemeinen Geschäftsbedingungen sind unter
<https://statistik.hessen.de> "AGB"
abrufbar.

Zeichenerklärungen

- = genau Null (nichts vorhanden) bzw. keine Veränderung eingetreten
- 0 = Zahlenwert ungleich Null, Betrag jedoch kleiner als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle
- . = Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
- ... = Zahlenwert lag bei Redaktionsschluss noch nicht vor
- () = Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert statistisch unsicher ist
- / = keine Angabe, da Zahlenwert nicht sicher genug
- x = Tabellenfeld gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
(oder bei Veränderungsdaten ist die Ausgangszahl kleiner als 100)
- D = Durchschnitt
- s = geschätzte Zahl
- p = vorläufige Zahl
- r = berichtigte Zahl

Aus Gründen der Übersichtlichkeit sind nur negative Veränderungsdaten und Salden mit einem Vorzeichen versehen. Positive Veränderungsdaten und Salden sind ohne Vorzeichen. Im Allgemeinen ist ohne Rücksicht auf die Endsumme auf- bzw. abgerundet worden. Das Ergebnis der Summierung der Einzelzahlen kann deshalb geringfügig von der Endsumme abweichen.

Abkürzungsverzeichnis

BA	Bundesagentur für Arbeit
Destatis	Statistisches Bundesamt
HSL	Hessisches Statistisches Landesamt

Hinweise

Die vorliegenden Ergebnisse sind im Rahmen des Projekts *Verstetigung einer integrierten Ausbildungsberichterstattung für Hessen* entstanden. Das Projekt wird gefördert aus Mitteln des Hessischen Ministeriums für Wirtschaft, Energie, Verkehr und Wohnen und der Europäischen Union – Europäischer Sozialfonds.

Die konzeptionellen, methodischen und begrifflichen Erläuterungen finden Sie im **methodischen Leitfaden der iABE** auf der Homepage des Hessischen Statistischen Landesamtes unter <https://statistik.hessen.de> in der Rubrik *Sozialleistungen, Kinder-/Jugendhilfe, Gesundheit, Bildung, Bildungsindikatoren, IABE, Kultur, Rechtspflege* unter *Integrierte Ausbildungsberichterstattung (IABE)*.

Inhalt

	Seite
Hinweise	1
 Tabellen:	
 Tabelle 1: Anfängerinnen und Anfänger 2019/20 nach Teilbereichen, Einzelkonten, schulischer Vorbildung, Zielbereichen und Verwaltungsbezirken (absolute Werte)	
H e s s e n	4
Reg.-Bez. D a r m s t a d t	5
Darmstadt, Wissenschaftsstadt	6
Frankfurt am Main, St.	7
Offenbach am Main, St.	8
Wiesbaden, Landeshauptstadt	9
Bergstraße	10
Darmstadt-Dieburg	11
Groß-Gerau	12
Hochtaunuskreis	13
Main-Kinzig-Kreis	14
Main-Taunus-Kreis	15
Odenwaldkreis	16
Offenbach	17
Rheingau-Taunus-Kreis	18
Wetteraukreis	19
Reg.-Bez. G i e ß e n	20
Gießen	21
Lahn-Dill-Kreis	22
Limburg-Weilburg	23
Marburg-Biedenkopf	24
Vogelsbergkreis	25
Reg.-Bez. K a s s e l	26
Kassel, documenta St.	27
Fulda	28
Hersfeld-Rotenburg	29
Kassel	30
Schwalm-Eder-Kreis	31
Waldeck-Frankenberg	32
Werra-Meißner-Kreis	33

Tabelle 2: Anfängerinnen und Anfänger 2019/20 nach Teilbereichen, Einzelkonten, schulischer Vorbildung, Zielbereichen und Verwaltungsbezirken (in %)

H e s s e n	34
Reg.-Bez. D a r m s t a d t	35
Darmstadt, Wissenschaftsstadt	36
Frankfurt am Main, St.	37
Offenbach am Main, St.	38
Wiesbaden, Landeshauptstadt	39
Bergstraße	40
Darmstadt-Dieburg	41
Groß-Gerau	42
Hochtaunuskreis	43
Main-Kinzig-Kreis	44
Main-Taunus-Kreis	45
Odenwaldkreis	46
Offenbach	47
Rheingau-Taunus-Kreis	48
Wetteraukreis	49
Reg.-Bez. G i e ß e n	50
Gießen	51
Lahn-Dill-Kreis	52
Limburg-Weilburg	53
Marburg-Biedenkopf	54
Vogelsbergkreis	55
Reg.-Bez. K a s s e l	56
Kassel, documenta St.	57
Fulda	58
Hersfeld-Rotenburg	59
Kassel	60
Schwalm-Eder-Kreis	61
Waldeck-Frankenberg	62
Werra-Meißner-Kreis	63

**1. Anfängerinnen und Anfänger 2019/20 nach Teilbereichen, Einzelkonten, schulischer Vorbildung,
Zielbereichen und Verwaltungsbezirken (absolute Werte)¹⁾**
— H e s s e n —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon							
			Ohne Haupt- schulab- schluss	darunter: mit För- der- schulab- schluss	Mit Haupt- schulab- schluss	Mit Real- schulab- schluss	Mit Fach- hoch- schul- reife ²⁾	Mit allg. Hoch- schul- reife	Un- bekannt	
Zielbereich I: Berufsabschluss										
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	35 632	973	425	6 115	11 668	3 630	2 497	10 749	
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ³⁾	732	—	—	—	732	—	—	—	
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		36 364	973	425	6 115	12 400	3 630	2 497	10 749	
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	303	—	—	67	189	26	21	—	
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistentenberufe)	1 891	—	—	2	1 790	18	81	—	
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	1 880	—	—	1	1 864	9	6	—	
	Schulen des Gesundheitswesens ⁴⁾	5 916	133	—	1 924	2 441	495	923	—	
	Fachschulen für Sozialwesen	3 378	—	—	—	2 851	373	154	—	
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		13 368	133	—	1 994	9 135	921	1 185	—	
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		49 732	1 106	425	8 109	21 535	4 551	3 682	10 749	
Zielbereich II: Hochschulreife										
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	5 092	—	—	110	4 969	13	—	—	
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	19 662	—	—	3 740	15 490	—	—	432	
Allgemeine Hochschulreife zusammen		24 754	—	—	3 850	20 459	13	—	432	
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	8 218	—	—	29	8 183	—	—	6	
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen⁵⁾		32 972	—	—	3 879	28 642	13	—	438	
Zielbereich III: Übergangsbereich										
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	3 632	—	—	3 624	8	—	—	—	
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	602	—	—	—	601	—	1	—	
	BGJ kooperative Form vollschulisch	55	2	—	15	23	3	1	11	
	BGJ kooperative Form	258	12	2	66	113	19	7	41	
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁶⁾	681	168	—	245	169	18	56	25	
Anrechenbarkeit zusammen		1 596	182	2	326	906	40	65	77	
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	3 236	1 142	488	783	2	—	—	1 309	
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁷⁾	1 106	—	—	—	—	—	—	1 106	
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁸⁾	1 007	437	349	135	106	6	3	320	
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	2 118	409	148	1 320	113	—	—	276	
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁶⁾	2 998	674	—	1 236	957	72	41	18	
Keine Anrechenbarkeit zusammen		10 465	2 662	985	3 474	1 178	78	44	3 029	
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		15 693	2 844	987	7 424	2 092	118	109	3 106	
Insgesamt		98 397	3 950	1 412	19 412	52 269	4 682	3 791	14 293	
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)										
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung) ⁹⁾	36 748	—	—	—	—	8 797	27 951	—	
Duale Hochschul- ausbildung	Duales Studium ¹⁰⁾	1 757	—	—	—	—	416	1 341	—	
	Verwaltungsfachhochschulen	1 880	—	—	—	—	405	1 475	—	
Duale Hochschulausbildung zusammen		3 637	—	—	—	—	821	2 816	—	
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		40 385	—	—	—	—	9 618	30 767	—	

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Die Kategorie *Fachhochschulreife* enthält auch den Abschluss *Schulische Fachhochschulreife*. — 3) Quellen: HSL, Destatis. Anfahrtszahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsgenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte für 2019/20 übernommen. — 4) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftsspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 5) Aufgrund der gymnasialen Schulzeitverkürzung (G8) können Schülerinnen und Schüler mit einem Hauptschulabschluss in den Zielbereich II einmünden. — 6) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 7) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 8) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative „Pfleger in Hessen integriert!“. Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen. — 9) Einschl. staatlich anerkannter Musikakademien. — 10) Einschl. dual Studierender an staatlich anerkannten Berufsakademien.

**1. Anfängerinnen und Anfänger 2019/20 nach Teilbereichen, Einzelkonten, schulischer Vorbildung,
Zielbereichen und Verwaltungsbezirken (absolute Werte)¹⁾
— Reg. - Bez. Darmstadt —**

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon							
			Ohne Haupt- schulabschluss	darunter: mit Förder- schulabschluss	Mit Haupt- schulabschluss	Mit Real- schulabschluss	Mit Fach- hoch- schul- reife ²⁾	Mit allg. Hoch- schul- reife	Un- bekannt	
Zielbereich I: Berufsabschluss										
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	21 099	591	229	3 464	6 754	1 938	1 409	6 943	
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ³⁾	327	—	—	—	327	—	—	—	
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		21 426	591	229	3 464	7 081	1 938	1 409	6 943	
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	192	—	—	30	121	24	17	—	
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistentenberufe)	1 162	—	—	2	1 125	7	28	—	
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	1 014	—	—	—	1 007	4	3	—	
	Schulen des Gesundheitswesens ⁴⁾	3 471	51	—	1 053	1 446	304	617	—	
Fachschulen für Sozialwesen		1 674	—	—	—	1 452	163	59	—	
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		7 513	51	—	1 085	5 151	502	724	—	
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		28 939	642	229	4 549	12 232	2 440	2 133	6 943	
Zielbereich II: Hochschulreife										
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	2 925	—	—	92	2 825	8	—	—	
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	12 749	—	—	3 299	9 134	—	—	316	
Allgemeine Hochschulreife zusammen		15 674	—	—	3 391	11 959	8	—	316	
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	4 816	—	—	20	4 793	—	—	3	
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen⁵⁾		20 490	—	—	3 411	16 752	8	—	319	
Zielbereich III: Übergangsbereich										
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	2 286	—	—	2 278	8	—	—	—	
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	408	—	—	—	408	—	—	—	
	BGJ kooperative Form vollschulisch	40	2	—	10	16	2	1	9	
	BGJ kooperative Form	101	8	1	35	34	5	—	19	
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁶⁾	343	87	—	129	79	6	24	18	
Anrechenbarkeit zusammen		892	97	1	174	537	13	25	46	
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	2 098	728	311	591	2	—	—	777	
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁷⁾	685	—	—	—	—	—	—	685	
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁸⁾	561	200	157	97	76	2	2	184	
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	931	167	44	615	33	—	—	116	
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁶⁾	1 744	389	—	725	549	41	27	13	
Keine Anrechenbarkeit zusammen		6 019	1 484	512	2 028	660	43	29	1 775	
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		9 197	1 581	513	4 480	1 205	56	54	1 821	
Insgesamt		58 626	2 223	742	12 440	30 189	2 504	2 187	9 083	
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)										
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung) ⁹⁾	20 524	—	—	—	—	5 157	15 367	—	
Duale Hochschul- ausbildung	Duales Studium ¹⁰⁾	990	—	—	—	—	184	806	—	
	Verwaltungsfachhochschulen	791	—	—	—	—	188	603	—	
Duale Hochschulausbildung zusammen		1 781	—	—	—	—	372	1 409	—	
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		22 305	—	—	—	—	5 529	16 776	—	

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Die Kategorie *Fachhochschulreife* enthält auch den Abschluss *Schulische Fachhochschulreife*. — 3) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsgenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte für 2019/20 übernommen. — 4) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 5) Aufgrund der gymnasialen Schulzeitverkürzung (G8) können Schülerinnen und Schüler mit einem Hauptschulabschluss in den Zielbereich II einmünden. — 6) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 7) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 8) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative „Pfleger in Hessen integriert!“. Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen. — 9) Einschl. staatlich anerkannter Musikakademien. — 10) Einschl. dual Studierender an staatlich anerkannten Berufsakademien.

**1. Anfängerinnen und Anfänger 2019/20 nach Teilbereichen, Einzelkonten, schulischer Vorbildung,
Zielbereichen und Verwaltungsbezirken (absolute Werte)¹⁾
— Darmstadt, Wissenschaftsstadt —**

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon							
			Ohne Haupt- schulabschluss	darunter: mit Förder- schulabschluss	Mit Haupt- schulabschluss	Mit Real- schulabschluss	Mit Fach- hoch- schul- reife ²⁾	Mit allg. Hoch- schul- reife	Un- bekannt	
Zielbereich I: Berufsabschluss										
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	2 431	83	38	393	811	210	167	767	
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ³⁾	44	—	—	—	44	—	—	—	
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		2 475	83	38	393	855	210	167	767	
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	20	—	—	5	15	—	—	—	
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistentenberufe)	112	—	—	—	111	1	—	—	
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	158	—	—	—	157	1	—	—	
	Schulen des Gesundheitswesens ⁴⁾	392	—	—	126	137	45	84	—	
	Fachschulen für Sozialwesen	342	—	—	—	294	34	14	—	
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		1 024	—	—	131	714	81	98	—	
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		3 499	83	38	524	1 569	291	265	767	
Zielbereich II: Hochschulreife										
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	168	—	—	11	156	1	—	—	
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	1 132	—	—	681	433	—	—	18	
Allgemeine Hochschulreife zusammen		1 300	—	—	692	589	1	—	18	
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	585	—	—	5	579	—	—	1	
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen⁵⁾		1 885	—	—	697	1 168	1	—	19	
Zielbereich III: Übergangsbereich										
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	172	—	—	171	1	—	—	—	
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	24	—	—	—	24	—	—	—	
	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—	—	—	—	—	—	
	BGJ kooperative Form	—	—	—	—	—	—	—	—	
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁶⁾	15	2	—	5	4	—	3	1	
Anrechenbarkeit zusammen		39	2	—	5	28	—	3	1	
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	137	41	19	50	—	—	—	46	
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁷⁾	53	—	—	—	—	—	—	53	
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁸⁾	11	8	6	—	—	—	—	3	
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	147	33	5	96	4	—	—	14	
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁶⁾	23	5	—	12	2	1	1	2	
Keine Anrechenbarkeit zusammen		371	87	30	158	6	1	1	118	
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		582	89	30	334	35	1	4	119	
Insgesamt		5 966	172	68	1 555	2 772	293	269	905	
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)										
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung) ⁹⁾	5 141	—	—	—	—	1 064	4 077	—	
Duale Hochschul- ausbildung	Duales Studium ¹⁰⁾	358	—	—	—	—	76	282	—	
	Verwaltungsfachhochschulen	—	—	—	—	—	—	—	—	
Duale Hochschulausbildung zusammen		358	—	—	—	—	76	282	—	
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		5 499	—	—	—	—	1 140	4 359	—	

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Die Kategorie *Fachhochschulreife* enthält auch den Abschluss *Schulische Fachhochschulreife*. — 3) Quellen: HSL, Destatis. Anfahrtszahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsgenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte für 2019/20 übernommen. — 4) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftsspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 5) Aufgrund der gymnasialen Schulzeitverkürzung (G8) können Schülerinnen und Schüler mit einem Hauptschulabschluss in den Zielbereich II einmünden. — 6) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 7) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 8) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative „Pflege in Hessen integriert!“. Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen. — 9) Einschl. staatlich anerkannter Musikakademien. — 10) Einschl. dual Studierender an staatlich anerkannten Berufsakademien.

**1. Anfängerinnen und Anfänger 2019/20 nach Teilbereichen, Einzelkonten, schulischer Vorbildung,
Zielbereichen und Verwaltungsbezirken (absolute Werte)¹⁾
— Frankfurt am Main, St. —**

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon							
			Ohne Haupt- schulab- schluss	darunter: mit För- der- schulab- schluss	Mit Haupt- schulab- schluss	Mit Real- schulab- schluss	Mit Fach- hoch- schul- reife ²⁾	Mit allg. Hoch- schul- reife	Un- bekannt	
Zielbereich I: Berufsabschluss										
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	6 691	100	30	757	2 032	721	618	2 463	
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ³⁾	138	—	—	—	138	—	—	—	
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		6 829	100	30	757	2 170	721	618	2 463	
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistentenberufe)	45	—	—	14	21	9	1	—	
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	90	—	—	—	87	2	1	—	
	Schulen des Gesundheitswesens ⁴⁾	1 200	19	—	279	505	131	266	—	
	Fachschulen für Sozialwesen	380	—	—	—	328	44	8	—	
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		1 879	19	—	293	1 102	187	278	—	
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		8 708	119	30	1 050	3 272	908	896	2 463	
Zielbereich II: Hochschulreife										
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	235	—	—	7	228	—	—	—	
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	2 183	—	—	481	1 668	—	—	34	
Allgemeine Hochschulreife zusammen		2 418	—	—	488	1 896	—	—	34	
Fachhoch- schulreife	Fachoberschulen Form A	1 340	—	—	6	1 333	—	—	1	
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen⁵⁾		3 758	—	—	494	3 229	—	—	35	
Zielbereich III: Übergangsbereich										
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	361	—	—	359	2	—	—	—	
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	67	—	—	—	67	—	—	—	
	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—	—	—	—	—	—	
	BGJ kooperative Form	—	—	—	—	—	—	—	—	
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁶⁾	32	4	—	10	14	1	2	1	
Anrechenbarkeit zusammen		99	4	—	10	81	1	2	1	
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁷⁾	339	140	64	45	—	—	—	154	
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁸⁾	121	—	—	—	—	—	—	121	
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	19	12	12	—	—	—	—	7	
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁶⁾	403	84	26	244	13	—	—	62	
Keine Anrechenbarkeit zusammen		312	63	—	113	112	14	9	1	
Keine Anrechenbarkeit zusammen		1 194	299	102	402	125	14	9	345	
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		1 654	303	102	771	208	15	11	346	
Insgesamt		14 120	422	132	2 315	6 709	923	907	2 844	
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)										
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung) ⁹⁾	9 590	—	—	—	—	1 953	7 637	—	
Duale Hochschul- ausbildung	Duales Studium ¹⁰⁾	307	—	—	—	—	41	266	—	
	Verwaltungsfachhochschulen	—	—	—	—	—	—	—	—	
Duale Hochschulausbildung zusammen		307	—	—	—	—	41	266	—	
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		9 897	—	—	—	—	1 994	7 903	—	

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Die Kategorie *Fachhochschulreife* enthält auch den Abschluss *Schulische Fachhochschulreife*. — 3) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsgenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte für 2019/20 übernommen. — 4) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftsspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 5) Aufgrund der gymnasialen Schulzeitverkürzung (G8) können Schülerinnen und Schüler mit einem Hauptschulabschluss in den Zielbereich II einmünden. — 6) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 7) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 8) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative „Pfleger in Hessen integriert!“. Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen. — 9) Einschl. staatlich anerkannter Musikakademien. — 10) Einschl. dual Studierender an staatlich anerkannten Berufsakademien.

**1. Anfängerinnen und Anfänger 2019/20 nach Teilbereichen, Einzelkonten, schulischer Vorbildung,
Zielbereichen und Verwaltungsbezirken (absolute Werte)¹⁾
— Offenbach am Main, St. —**

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon							
			Ohne Haupt- schulabschluss	darunter: mit Förder- schulabschluss	Mit Haupt- schulabschluss	Mit Real- schulabschluss	Mit Fach- hoch- schul- reife ²⁾	Mit allg. Hoch- schul- reife	Un- bekannt	
Zielbereich I: Berufsabschluss										
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	749	22	6	182	256	55	31	203	
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ³⁾	22	—	—	—	22	—	—	—	
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		771	22	6	182	278	55	31	203	
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	24	—	—	6	13	3	2	—	
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistentenberufe)	39	—	—	—	39	—	—	—	
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	68	—	—	—	67	1	—	—	
	Schulen des Gesundheitswesens ⁴⁾	171	—	—	41	82	19	29	—	
Fachschulen für Sozialwesen		144	—	—	—	126	17	1	—	
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		446	—	—	47	327	40	32	—	
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		1 217	22	6	229	605	95	63	203	
Zielbereich II: Hochschulreife										
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	147	—	—	—	144	3	—	—	
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	288	—	—	18	265	—	—	5	
Allgemeine Hochschulreife zusammen		435	—	—	18	409	3	—	5	
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	251	—	—	1	250	—	—	—	
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen⁵⁾		686	—	—	19	659	3	—	5	
Zielbereich III: Übergangsbereich										
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	84	—	—	83	1	—	—	—	
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	—	—	—	—	—	—	—	—	
	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—	—	—	—	—	—	
	BGJ kooperative Form	20	2	—	12	4	—	—	2	
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁶⁾	12	1	—	7	2	—	1	1	
Anrechenbarkeit zusammen		32	3	—	19	6	—	1	3	
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	90	44	13	8	—	—	—	38	
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁷⁾	27	—	—	—	—	—	—	27	
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁸⁾	112	33	17	29	16	—	—	34	
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	168	25	5	117	9	—	—	17	
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁶⁾	68	11	—	38	19	—	—	—	
Keine Anrechenbarkeit zusammen		465	113	35	192	44	—	—	116	
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		581	116	35	294	51	—	1	119	
Insgesamt		2 484	138	41	542	1 315	98	64	327	
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)										
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung) ⁹⁾	70	—	—	—	—	11	59	—	
Duale Hochschul- ausbildung	Duales Studium ¹⁰⁾	—	—	—	—	—	—	—	—	
	Verwaltungsfachhochschulen	—	—	—	—	—	—	—	—	
Duale Hochschulausbildung zusammen		—	—	—	—	—	—	—	—	
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		70	—	—	—	—	11	59	—	

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Die Kategorie *Fachhochschulreife* enthält auch den Abschluss *Schulische Fachhochschulreife*. — 3) Quellen: HSL, Destatis. Anfahrtszahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsgenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte für 2019/20 übernommen. — 4) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 5) Aufgrund der gymnasialen Schulzeitverkürzung (G8) können Schülerinnen und Schüler mit einem Hauptschulabschluss in den Zielbereich II einmünden. — 6) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 7) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 8) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative „Pflege in Hessen integriert!“. Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen. — 9) Einschl. staatlich anerkannter Musikakademien. — 10) Einschl. dual Studierender an staatlich anerkannten Berufsakademien.

**1. Anfängerinnen und Anfänger 2019/20 nach Teilbereichen, Einzelkonten, schulischer Vorbildung,
Zielbereichen und Verwaltungsbezirken (absolute Werte)¹⁾
— Wiesbaden, Landeshauptstadt —**

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon							
			Ohne Haupt- schulab- schluss	darunter: mit För- der- schulab- schluss	Mit Haupt- schulab- schluss	Mit Real- schulab- schluss	Mit Fach- hoch- schul- reife ²⁾	Mit allg. Hoch- schul- reife	Un- bekannt	
Zielbereich I: Berufsabschluss										
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	2 249	95	31	356	633	213	129	823	
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ³⁾	28	—	—	—	28	—	—	—	
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		2 277	95	31	356	661	213	129	823	
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	—	—	—	—	—	—	—	—	
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistentenberufe)	208	—	—	2	196	—	10	—	
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	93	—	—	—	93	—	—	—	
	Schulen des Gesundheitswesens ⁴⁾	608	17	—	168	261	35	127	—	
	Fachschulen für Sozialwesen	99	—	—	—	89	9	1	—	
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		1 008	17	—	170	639	44	138	—	
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		3 285	112	31	526	1 300	257	267	823	
Zielbereich II: Hochschulreife										
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	310	—	—	11	298	1	—	—	
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	924	—	—	523	382	—	—	19	
Allgemeine Hochschulreife zusammen		1 234	—	—	534	680	1	—	19	
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	446	—	—	3	443	—	—	—	
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen⁵⁾		1 680	—	—	537	1 123	1	—	19	
Zielbereich III: Übergangsbereich										
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	129	—	—	129	—	—	—	—	
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	44	—	—	—	44	—	—	—	
	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—	—	—	—	—	—	
	BGJ kooperative Form	—	—	—	—	—	—	—	—	
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁶⁾	17	7	—	5	4	—	1	—	
Anrechenbarkeit zusammen		61	7	—	5	48	—	1	—	
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	199	64	21	58	—	—	—	77	
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁷⁾	74	—	—	—	—	—	—	74	
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁸⁾	—	—	—	—	—	—	—	—	
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	—	—	—	—	—	—	—	—	
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁶⁾	134	28	—	66	36	3	1	—	
Keine Anrechenbarkeit zusammen		407	92	21	124	36	3	1	151	
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		597	99	21	258	84	3	2	151	
Insgesamt		5 562	211	52	1 321	2 507	261	269	993	
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)										
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung) ⁹⁾	2 271	—	—	—	—	916	1 355	—	
	Duales Studium ¹⁰⁾	37	—	—	—	—	11	26	—	
Duale Hochschul- ausbildung	Verwaltungsfachhochschulen	442	—	—	—	—	84	358	—	
	Duale Hochschulausbildung zusammen	479	—	—	—	—	95	384	—	
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		2 750	—	—	—	—	1 011	1 739	—	

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Die Kategorie *Fachhochschulreife* enthält auch den Abschluss *Schulische Fachhochschulreife*. — 3) Quellen: HSL, Destatis. Anfahrtszahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsgenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte für 2019/20 übernommen. — 4) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 5) Aufgrund der gymnasialen Schulzeitverkürzung (G8) können Schülerinnen und Schüler mit einem Hauptschulabschluss in den Zielbereich II einmünden. — 6) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 7) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 8) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative „Pflege in Hessen integriert!“. Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen. — 9) Einschl. staatlich anerkannter Musikakademien. — 10) Einschl. dual Studierender an staatlich anerkannten Berufsakademien.

**1. Anfängerinnen und Anfänger 2019/20 nach Teilbereichen, Einzelkonten, schulischer Vorbildung,
Zielbereichen und Verwaltungsbezirken (absolute Werte)¹⁾
— Bergstraße —**

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon							
			Ohne Haupt- schulabschluss	darunter: mit Förder- schulabschluss	Mit Haupt- schulabschluss	Mit Real- schulabschluss	Mit Fach- hoch- schul- reife ²⁾	Mit allg. Hoch- schul- reife	Un- bekannt	
Zielbereich I: Berufsabschluss										
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	829	31	12	141	259	51	39	308	
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ³⁾	3	—	—	—	3	—	—	—	
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		832	31	12	141	262	51	39	308	
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	—	—	—	—	—	—	—	—	
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistentenberufe)	19	—	—	—	19	—	—	—	
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	23	—	—	—	23	—	—	—	
	Schulen des Gesundheitswesens ⁴⁾	133	—	—	63	45	13	12	—	
	Fachschulen für Sozialwesen	33	—	—	—	25	4	4	—	
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		208	—	—	63	112	17	16	—	
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		1 040	31	12	204	374	68	55	308	
Zielbereich II: Hochschulreife										
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	241	—	—	9	231	1	—	—	
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	766	—	—	261	498	—	—	7	
Allgemeine Hochschulreife zusammen		1 007	—	—	270	729	1	—	7	
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	244	—	—	2	242	—	—	—	
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen⁵⁾		1 251	—	—	272	971	1	—	7	
Zielbereich III: Übergangsbereich										
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	122	—	—	121	1	—	—	—	
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	57	—	—	—	57	—	—	—	
	BGJ kooperative Form vollschulisch	15	—	—	3	4	1	1	6	
	BGJ kooperative Form	—	—	—	—	—	—	—	—	
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁶⁾	22	9	—	3	7	2	—	1	
Anrechenbarkeit zusammen		94	9	—	6	68	3	1	7	
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	95	15	5	31	—	—	—	49	
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁷⁾	40	—	—	—	—	—	—	40	
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁸⁾	33	18	18	1	—	—	—	14	
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA) Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁶⁾	108	24	—	27	50	2	5	—	
Keine Anrechenbarkeit zusammen		276	57	23	59	50	2	5	103	
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		492	66	23	186	119	5	6	110	
Insgesamt		2 783	97	35	662	1 464	74	61	425	
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)										
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung) ⁹⁾	—	—	—	—	—	—	—	—	
Duale Hochschul- ausbildung	Duales Studium ¹⁰⁾	—	—	—	—	—	—	—	—	
	Verwaltungsfachhochschulen	—	—	—	—	—	—	—	—	
Duale Hochschulausbildung zusammen		—	—	—	—	—	—	—	—	
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		—	—	—	—	—	—	—	—	

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Die Kategorie *Fachhochschulreife* enthält auch den Abschluss *Schulische Fachhochschulreife*. — 3) Quellen: HSL, Destatis. Anfahrtszahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsgenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte für 2019/20 übernommen. — 4) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 5) Aufgrund der gymnasialen Schulzeitverkürzung (G8) können Schülerinnen und Schüler mit einem Hauptschulabschluss in den Zielbereich II einmünden. — 6) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 7) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 8) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative „Pfleger in Hessen integriert!“. Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen. — 9) Einschl. staatlich anerkannter Musikakademien. — 10) Einschl. dual Studierender an staatlich anerkannten Berufsakademien.

**1. Anfängerinnen und Anfänger 2019/20 nach Teilbereichen, Einzelkonten, schulischer Vorbildung,
Zielbereichen und Verwaltungsbezirken (absolute Werte)¹⁾
— Darmstadt-Dieburg —**

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon							
			Ohne Haupt- schulabschluss	darunter: mit Förder- schulabschluss	Mit Haupt- schulabschluss	Mit Real- schulabschluss	Mit Fach- hoch- schul- reife ²⁾	Mit allg. Hoch- schul- reife	Un- bekannt	
Zielbereich I: Berufsabschluss										
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	264	3	2	65	111	18	10	57	
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ³⁾	20	—	—	—	20	—	—	—	
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		284	3	2	65	131	18	10	57	
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	—	—	—	—	—	—	—	—	
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistentenberufe)	42	—	—	—	42	—	—	—	
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	40	—	—	—	39	1	—	—	
	Schulen des Gesundheitswesens ⁴⁾	33	—	—	19	9	2	3	—	
	Fachschulen für Sozialwesen	53	—	—	—	47	3	3	—	
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		168	—	—	19	137	6	6	—	
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		452	3	2	84	268	24	16	57	
Zielbereich II: Hochschulreife										
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	92	—	—	—	92	—	—	—	
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	965	—	—	90	787	—	—	88	
Allgemeine Hochschulreife zusammen		1 057	—	—	90	879	—	—	88	
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	—	—	—	—	—	—	—	—	
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen⁵⁾		1 057	—	—	90	879	—	—	88	
Zielbereich III: Übergangsbereich										
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	59	—	—	58	1	—	—	—	
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	—	—	—	—	—	—	—	—	
	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—	—	—	—	—	—	
	BGJ kooperative Form Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁶⁾	37	16	—	11	8	—	1	1	
Anrechenbarkeit zusammen		37	16	—	11	8	—	1	1	
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁷⁾	126	49	20	37	—	—	—	40	
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁸⁾	43	18	18	8	9	—	—	8	
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	—	—	—	—	—	—	—	—	
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁶⁾	102	23	—	40	32	2	1	4	
Keine Anrechenbarkeit zusammen		299	90	38	85	41	2	1	80	
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		395	106	38	154	50	2	2	81	
Insgesamt		1 904	109	40	328	1 197	26	18	226	
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)										
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung) ⁹⁾	1 143	—	—	—	—	478	665	—	
Duale Hochschul- ausbildung	Duales Studium ¹⁰⁾	1	—	—	—	—	1	—	—	
	Verwaltungsfachhochschulen	—	—	—	—	—	—	—	—	
Duale Hochschulausbildung zusammen		1	—	—	—	—	1	—	—	
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		1 144	—	—	—	—	479	665	—	

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Die Kategorie *Fachhochschulreife* enthält auch den Abschluss *Schulische Fachhochschulreife*. — 3) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsgenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte für 2019/20 übernommen. — 4) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 5) Aufgrund der gymnasialen Schulzeitverkürzung (G8) können Schülerinnen und Schüler mit einem Hauptschulabschluss in den Zielbereich II einmünden. — 6) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 7) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 8) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative „Pfleger in Hessen integriert!“. Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen. — 9) Einschl. staatlich anerkannter Musikakademien. — 10) Einschl. dual Studierender an staatlich anerkannten Berufsakademien.

**1. Anfängerinnen und Anfänger 2019/20 nach Teilbereichen, Einzelkonten, schulischer Vorbildung,
Zielbereichen und Verwaltungsbezirken (absolute Werte)¹⁾
— Groß-Gerau —**

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon							
			Ohne Haupt- schulab- schluss	darunter: mit För- der- schulab- schluss	Mit Haupt- schulab- schluss	Mit Real- schulab- schluss	Mit Fach- hoch- schul- reife ²⁾	Mit allg. Hoch- schul- reife	Un- bekannt	
Zielbereich I: Berufsabschluss										
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	1 169	28	9	226	325	72	51	467	
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ³⁾	4	—	—	—	4	—	—	—	
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		1 173	28	9	226	329	72	51	467	
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistentenberufe)	35	—	—	—	34	1	—	—	
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	64	—	—	—	64	—	—	—	
	Schulen des Gesundheitswesens ⁴⁾	109	—	—	33	61	9	6	—	
	Fachschulen für Sozialwesen	33	—	—	—	29	4	—	—	
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		241	—	—	33	188	14	6	—	
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		1 414	28	9	259	517	86	57	467	
Zielbereich II: Hochschulreife										
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	165	—	—	1	164	—	—	—	
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	602	—	—	155	433	—	—	14	
Allgemeine Hochschulreife zusammen		767	—	—	156	597	—	—	14	
Fachhoch- schulreife	Fachoberschulen Form A	242	—	—	2	240	—	—	—	
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen⁵⁾		1 009	—	—	158	837	—	—	14	
Zielbereich III: Übergangsbereich										
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	167	—	—	167	—	—	—	—	
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	40	—	—	—	40	—	—	—	
	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—	—	—	—	—	—	
	BGJ kooperative Form	—	—	—	—	—	—	—	—	
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁶⁾	44	4	—	27	6	1	2	4	
Anrechenbarkeit zusammen		84	4	—	27	46	1	2	4	
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁷⁾	149	37	14	69	—	—	—	43	
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁸⁾	26	18	14	2	—	—	—	6	
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	—	—	—	—	—	—	—	—	
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁶⁾	170	47	—	79	37	3	—	4	
Keine Anrechenbarkeit zusammen		407	102	28	150	37	3	—	115	
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		658	106	28	344	83	4	2	119	
Insgesamt		3 081	134	37	761	1 437	90	59	600	
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)										
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung) ⁹⁾	471	—	—	—	—	228	243	—	
Duale Hochschul- ausbildung	Duales Studium ¹⁰⁾	19	—	—	—	—	5	14	—	
	Verwaltungsfachhochschulen	—	—	—	—	—	—	—	—	
Duale Hochschulausbildung zusammen		19	—	—	—	—	5	14	—	
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		490	—	—	—	—	233	257	—	

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Die Kategorie *Fachhochschulreife* enthält auch den Abschluss *Schulische Fachhochschulreife*. — 3) Quellen: HSL, Destatis. Anfeindzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsgenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte für 2019/20 übernommen. — 4) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftsspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 5) Aufgrund der gymnasialen Schulzeitverkürzung (G8) können Schülerinnen und Schüler mit einem Hauptschulabschluss in den Zielbereich II einmünden. — 6) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 7) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 8) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative „Pfleger in Hessen integriert!“. Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen. — 9) Einschl. staatlich anerkannter Musikakademien. — 10) Einschl. dual Studierender an staatlich anerkannten Berufsakademien.

**1. Anfängerinnen und Anfänger 2019/20 nach Teilbereichen, Einzelkonten, schulischer Vorbildung,
Zielbereichen und Verwaltungsbezirken (absolute Werte)¹⁾
— Hochtaunuskreis —**

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon							
			Ohne Haupt- schulabschluss	darunter: mit Förder- schulabschluss	Mit Haupt- schulabschluss	Mit Real- schulabschluss	Mit Fach- hoch- schul- reife ²⁾	Mit allg. Hoch- schul- reife	Un- bekannt	
Zielbereich I: Berufsabschluss										
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	979	22	2	172	355	123	60	247	
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ³⁾	13	—	—	—	13	—	—	—	
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		992	22	2	172	368	123	60	247	
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	—	—	—	—	—	—	—	—	
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistentenberufe)	51	—	—	—	51	—	—	—	
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	46	—	—	—	46	—	—	—	
	Schulen des Gesundheitswesens ⁴⁾	106	—	—	33	46	6	21	—	
Fachschulen für Sozialwesen		128	—	—	—	110	12	6	—	
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		331	—	—	33	253	18	27	—	
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		1 323	22	2	205	621	141	87	247	
Zielbereich II: Hochschulreife										
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	222	—	—	20	202	—	—	—	
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	1 094	—	—	567	514	—	—	13	
Allgemeine Hochschulreife zusammen		1 316	—	—	587	716	—	—	13	
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	277	—	—	—	276	—	—	1	
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen⁵⁾		1 593	—	—	587	992	—	—	14	
Zielbereich III: Übergangsbereich										
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	133	—	—	133	—	—	—	—	
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	15	—	—	—	15	—	—	—	
	BGJ kooperative Form vollschulisch	16	1	—	5	8	1	—	1	
	BGJ kooperative Form	—	—	—	—	—	—	—	—	
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁶⁾	17	9	—	5	—	—	3	—	
Anrechenbarkeit zusammen		48	10	—	10	23	1	3	1	
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	110	31	3	36	—	—	—	43	
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁷⁾	26	—	—	—	—	—	—	26	
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁸⁾	—	—	—	—	—	—	—	—	
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	—	—	—	—	—	—	—	—	
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁶⁾	93	17	—	46	26	3	1	—	
Keine Anrechenbarkeit zusammen		229	48	3	82	26	3	1	69	
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		410	58	3	225	49	4	4	70	
Insgesamt		3 326	80	5	1 017	1 662	145	91	331	
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)										
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung) ⁹⁾	93	—	—	—	—	4	89	—	
Duale Hochschul- ausbildung	Duales Studium ¹⁰⁾	44	—	—	—	—	—	44	—	
	Verwaltungsfachhochschulen	—	—	—	—	—	—	—	—	
Duale Hochschulausbildung zusammen		44	—	—	—	—	—	44	—	
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		137	—	—	—	—	4	133	—	

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Die Kategorie *Fachhochschulreife* enthält auch den Abschluss *Schulische Fachhochschulreife*. — 3) Quellen: HSL, Destatis. Anfahrzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsgenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte für 2019/20 übernommen. — 4) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftsspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 5) Aufgrund der gymnasialen Schulzeitverkürzung (G8) können Schülerinnen und Schüler mit einem Hauptschulabschluss in den Zielbereich II einmünden. — 6) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 7) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 8) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative „Pflege in Hessen integriert!“. Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen. — 9) Einschl. staatlich anerkannter Musikakademien. — 10) Einschl. dual Studierender an staatlich anerkannten Berufsakademien.

**1. Anfängerinnen und Anfänger 2019/20 nach Teilbereichen, Einzelkonten, schulischer Vorbildung,
Zielbereichen und Verwaltungsbezirken (absolute Werte)¹⁾
— Main-Kinzig-Kreis —**

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon						
			Ohne Haupt- schulabschluss	darunter: mit Förder- schulabschluss	Mit Haupt- schulabschluss	Mit Real- schulabschluss	Mit Fach- hoch- schul- reife ²⁾	Mit allg. Hoch- schul- reife	Un- bekannt
Zielbereich I: Berufsabschluss									
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	1 989	62	21	394	717	167	115	534
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ³⁾	8	—	—	—	8	—	—	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		1 997	62	21	394	725	167	115	534
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	75	—	—	2	52	9	12	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistentenberufe)	51	—	—	—	39	—	12	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	169	—	—	—	169	—	—	—
	Schulen des Gesundheitswesens ⁴⁾	357	13	—	126	169	28	21	—
	Fachschulen für Sozialwesen	259	—	—	—	233	17	9	—
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		911	13	—	128	662	54	54	—
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		2 908	75	21	522	1 387	221	169	534
Zielbereich II: Hochschulreife									
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	593	—	—	—	592	1	—	—
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	1 424	—	—	65	1 312	—	—	47
Allgemeine Hochschulreife zusammen		2 017	—	—	65	1 904	1	—	47
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	459	—	—	—	459	—	—	—
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen⁵⁾		2 476	—	—	65	2 363	1	—	47
Zielbereich III: Übergangsbereich									
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	291	—	—	291	—	—	—	—
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	23	—	—	—	23	—	—	—
	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—	—	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form	—	—	—	—	—	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁶⁾	33	8	—	11	12	1	1	—
Anrechenbarkeit zusammen		56	8	—	11	35	1	1	—
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	207	71	33	72	—	—	—	64
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁷⁾	62	—	—	—	—	—	—	62
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁸⁾	81	50	45	7	12	1	—	11
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA) Berufsvorbereitende	153	20	8	110	5	—	—	18
	Bildungsmaßnahmen der BA ⁶⁾	203	38	—	83	78	4	—	—
Keine Anrechenbarkeit zusammen		706	179	86	272	95	5	—	155
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		1 053	187	86	574	130	6	1	155
Insgesamt		6 437	262	107	1 161	3 880	228	170	736
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)									
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung) ⁹⁾	—	—	—	—	—	—	—	—
Duale Hochschul- ausbildung	Duales Studium ¹⁰⁾	51	—	—	—	—	16	35	—
	Verwaltungsfachhochschulen	—	—	—	—	—	—	—	—
Duale Hochschulausbildung zusammen		51	—	—	—	—	16	35	—
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		51	—	—	—	—	16	35	—

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Die Kategorie *Fachhochschulreife* enthält auch den Abschluss *Schulische Fachhochschulreife*. — 3) Quellen: HSL, Destatis. Anfahrtszahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsgenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte für 2019/20 übernommen. — 4) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftsspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 5) Aufgrund der gymnasialen Schulzeitverkürzung (G8) können Schülerinnen und Schüler mit einem Hauptschulabschluss in den Zielbereich II einmünden. — 6) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 7) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 8) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative „Pflege in Hessen integriert!“. Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen. — 9) Einschl. staatlich anerkannter Musikakademien. — 10) Einschl. dual Studierender an staatlich anerkannten Berufsakademien.

**1. Anfängerinnen und Anfänger 2019/20 nach Teilbereichen, Einzelkonten, schulischer Vorbildung,
Zielbereichen und Verwaltungsbezirken (absolute Werte)¹⁾**
— Main-Taunus-Kreis —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon							
			Ohne Haupt- schulab- schluss	darunter: mit För- der- schulab- schluss	Mit Haupt- schulab- schluss	Mit Real- schulab- schluss	Mit Fach- hoch- schul- reife ²⁾	Mit allg. Hoch- schul- reife	Un- bekannt	
Zielbereich I: Berufsabschluss										
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	697	18	5	133	232	62	33	219	
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ³⁾	15	—	—	—	15	—	—	—	
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		712	18	5	133	247	62	33	219	
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	—	—	—	—	—	—	—	—	
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistentenberufe)	20	—	—	—	20	—	—	—	
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	42	—	—	—	42	—	—	—	
	Schulen des Gesundheitswesens ⁴⁾	25	—	—	2	16	1	6	—	
Fachschulen für Sozialwesen		44	—	—	—	40	2	2	—	
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		131	—	—	2	118	3	8	—	
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		843	18	5	135	365	65	41	219	
Zielbereich II: Hochschulreife										
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	209	—	—	32	177	—	—	—	
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	764	—	—	217	534	—	—	13	
Allgemeine Hochschulreife zusammen		973	—	—	249	711	—	—	13	
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	252	—	—	—	252	—	—	—	
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen⁵⁾		1 225	—	—	249	963	—	—	13	
Zielbereich III: Übergangsbereich										
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	155	—	—	155	—	—	—	—	
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	29	—	—	—	29	—	—	—	
	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—	—	—	—	—	—	
	BGJ kooperative Form	—	—	—	—	—	—	—	—	
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁶⁾	24	12	—	6	6	—	—	—	
Anrechenbarkeit zusammen		53	12	—	6	35	—	—	—	
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	122	41	20	19	—	—	—	62	
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁷⁾	53	—	—	—	—	—	—	53	
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁸⁾	93	10	5	27	25	—	2	29	
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA) Berufsvorbereitende	—	—	—	—	—	—	—	—	
Bildungsmaßnahmen der BA ⁶⁾		108	28	—	38	39	—	2	1	
Keine Anrechenbarkeit zusammen		376	79	25	84	64	—	4	145	
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		584	91	25	245	99	—	4	145	
Insgesamt		2 652	109	30	629	1 427	65	45	377	
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)										
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung) ⁹⁾	—	—	—	—	—	—	—	—	
Duale Hochschul- ausbildung	Duales Studium ¹⁰⁾	—	—	—	—	—	—	—	—	
	Verwaltungsfachhochschulen	—	—	—	—	—	—	—	—	
Duale Hochschulausbildung zusammen		—	—	—	—	—	—	—	—	
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		—	—	—	—	—	—	—	—	

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Die Kategorie *Fachhochschulreife* enthält auch den Abschluss *Schulische Fachhochschulreife*. — 3) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsgenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte für 2019/20 übernommen. — 4) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftsspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 5) Aufgrund der gymnasialen Schulzeitverkürzung (G8) können Schülerinnen und Schüler mit einem Hauptschulabschluss in den Zielbereich II einmünden. — 6) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 7) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 8) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative „Pfleger in Hessen integriert!“. Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen. — 9) Einschl. staatlich anerkannter Musikakademien. — 10) Einschl. dual Studierender an staatlich anerkannten Berufsakademien.

**1. Anfängerinnen und Anfänger 2019/20 nach Teilbereichen, Einzelkonten, schulischer Vorbildung,
Zielbereichen und Verwaltungsbezirken (absolute Werte)¹⁾
— Odenwaldkreis —**

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon						Un- bekannt	
			Ohne Haupt- schulab- schluss	darunter: mit Förder- schulab- schluss	Mit Haupt- schulab- schluss	Mit Real- schulab- schluss	Mit Fach- hoch- schul- reife ²⁾	Mit allg. Hoch- schul- reife		
Zielbereich I: Berufsabschluss										
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	217	3	1	51	92	8	10	53	
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ³⁾	1	—	—	—	1	—	—	—	
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		218	3	1	51	93	8	10	53	
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistentenberufe)	28	—	—	3	20	3	2	—	
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	32	—	—	—	32	—	—	—	
	Schulen des Gesundheitswesens ⁴⁾	42	—	—	—	42	—	—	—	
	Fachschulen für Sozialwesen	—	—	—	—	—	—	—	—	
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		30	—	—	—	25	4	1	—	
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		132	—	—	3	119	7	3	—	
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		350	3	1	54	212	15	13	53	
Zielbereich II: Hochschulreife										
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	87	—	—	—	86	1	—	—	
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	296	—	—	39	234	—	—	23	
Allgemeine Hochschulreife zusammen		383	—	—	39	320	1	—	23	
Fachhoch- schulreife	Fachoberschulen Form A	—	—	—	—	—	—	—	—	
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen⁵⁾		383	—	—	39	320	1	—	23	
Zielbereich III: Übergangsbereich										
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	78	—	—	78	—	—	—	—	
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	—	—	—	—	—	—	—	—	
	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—	—	—	—	—	—	
	BGJ kooperative Form Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁶⁾	11	3	—	4	3	—	1	—	
Anrechenbarkeit zusammen		11	3	—	4	3	—	1	—	
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁷⁾	89	47	22	12	—	—	—	30	
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁸⁾	13	—	—	—	—	—	—	13	
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	4	1	1	—	—	—	—	3	
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁶⁾	—	—	—	—	—	—	—	—	
Keine Anrechenbarkeit zusammen		33	7	—	17	8	—	1	—	
Keine Anrechenbarkeit zusammen		139	55	23	29	8	—	1	46	
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		228	58	23	111	11	—	2	46	
Insgesamt		961	61	24	204	543	16	15	122	
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)										
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung) ⁹⁾	—	—	—	—	—	—	—	—	
Duale Hochschul- ausbildung	Duales Studium ¹⁰⁾	—	—	—	—	—	—	—	—	
	Verwaltungsfachhochschulen	—	—	—	—	—	—	—	—	
Duale Hochschulausbildung zusammen		—	—	—	—	—	—	—	—	
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		—	—	—	—	—	—	—	—	

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Die Kategorie *Fachhochschulreife* enthält auch den Abschluss *Schulische Fachhochschulreife*. — 3) Quellen: HSL, Destatis. Anfahrzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsgenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte für 2019/20 übernommen. — 4) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftsspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 5) Aufgrund der gymnasialen Schulzeitverkürzung (G8) können Schülerinnen und Schüler mit einem Hauptschulabschluss in den Zielbereich II einmünden. — 6) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 7) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 8) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative „Pfleger in Hessen integriert!“. Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen. — 9) Einschl. staatlich anerkannter Musikakademien. — 10) Einschl. dual Studierender an staatlich anerkannten Berufsakademien.

**1. Anfängerinnen und Anfänger 2019/20 nach Teilbereichen, Einzelkonten, schulischer Vorbildung,
Zielbereichen und Verwaltungsbezirken (absolute Werte)¹⁾
— Offenbach —**

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon							
			Ohne Haupt- schulabschluss	darunter: mit Förder- schulabschluss	Mit Haupt- schulabschluss	Mit Real- schulabschluss	Mit Fach- hoch- schul- reife ²⁾	Mit allg. Hoch- schul- reife	Un- bekannt	
Zielbereich I: Berufsabschluss										
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	1 225	28	6	238	399	127	92	341	
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ³⁾	5	—	—	—	5	—	—	—	
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		1 230	28	6	238	404	127	92	341	
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	—	—	—	—	—	—	—	—	
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistentenberufe)	207	—	—	—	206	1	—	—	
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	—	—	—	—	—	—	—	—	
	Schulen des Gesundheitswesens ⁴⁾	49	—	—	38	10	—	1	—	
Fachschulen für Sozialwesen		—	—	—	—	—	—	—	—	
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		256	—	—	38	216	1	1	—	
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		1 486	28	6	276	620	128	93	341	
Zielbereich II: Hochschulreife										
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	383	—	—	—	383	—	—	—	
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	1 043	—	—	1	1 027	—	—	15	
Allgemeine Hochschulreife zusammen		1 426	—	—	1	1 410	—	—	15	
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	261	—	—	—	261	—	—	—	
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen⁵⁾		1 687	—	—	1	1 671	—	—	15	
Zielbereich III: Übergangsbereich										
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	167	—	—	167	—	—	—	—	
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	66	—	—	—	66	—	—	—	
	BGJ kooperative Form vollschulisch	9	1	—	2	4	—	—	2	
	BGJ kooperative Form	81	6	1	23	30	5	—	17	
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁶⁾	27	3	—	11	6	—	2	5	
Anrechenbarkeit zusammen		183	10	1	36	106	5	2	24	
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	117	33	19	68	2	—	—	14	
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁷⁾	50	—	—	—	—	—	—	50	
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁸⁾	—	—	—	—	—	—	—	—	
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA) Berufsvorbereitende	60	5	—	48	2	—	—	5	
Bildungsmaßnahmen der BA ⁶⁾		148	41	—	65	38	1	2	1	
Keine Anrechenbarkeit zusammen		375	79	19	181	42	1	2	70	
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		725	89	20	384	148	6	4	94	
Insgesamt		3 898	117	26	661	2 439	134	97	450	
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)										
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung) ⁹⁾	—	—	—	—	—	—	—	—	
Duale Hochschul- ausbildung	Duales Studium ¹⁰⁾	169	—	—	—	—	30	139	—	
	Verwaltungsfachhochschulen	349	—	—	—	—	104	245	—	
Duale Hochschulausbildung zusammen		518	—	—	—	—	134	384	—	
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		518	—	—	—	—	134	384	—	

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Die Kategorie *Fachhochschulreife* enthält auch den Abschluss *Schulische Fachhochschulreife*. — 3) Quellen: HSL, Destatis. Anfeindzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsgenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte für 2019/20 übernommen. — 4) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftsspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 5) Aufgrund der gymnasialen Schulzeitverkürzung (G8) können Schülerinnen und Schüler mit einem Hauptschulabschluss in den Zielbereich II einmünden. — 6) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 7) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 8) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative „Pfleger in Hessen integriert!“. Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen. — 9) Einschl. staatlich anerkannter Musikakademien. — 10) Einschl. dual Studierender an staatlich anerkannten Berufsakademien.

**1. Anfängerinnen und Anfänger 2019/20 nach Teilbereichen, Einzelkonten, schulischer Vorbildung,
Zielbereichen und Verwaltungsbezirken (absolute Werte)¹⁾
— Rheingau-Taunus-Kreis —**

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon						Un- bekannt	
			Ohne Haupt- schulab- schluss	darunter: mit Förder- schulab- schluss	Mit Haupt- schulab- schluss	Mit Real- schulab- schluss	Mit Fach- hoch- schul- reife ²⁾	Mit allg. Hoch- schul- reife		
Zielbereich I: Berufsabschluss										
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	265	2	—	35	61	18	11	138	
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ³⁾	6	—	—	—	6	—	—	—	
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		271	2	—	35	67	18	11	138	
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistentenberufe)	77	—	—	—	70	2	5	—	
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	33	—	—	—	33	—	—	—	
	Schulen des Gesundheitswesens ⁴⁾	90	—	—	4	47	10	29	—	
	Fachschulen für Sozialwesen	66	—	—	—	48	9	9	—	
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		266	—	—	4	198	21	43	—	
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		537	2	—	39	265	39	54	138	
Zielbereich II: Hochschulreife										
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	341	—	—	76	254	—	—	11	
	Allgemeine Hochschulreife zusammen		341	—	—	76	254	—	—	11
Fachhoch- schulreife	Fachoberschulen Form A	129	—	—	—	129	—	—	—	
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen⁵⁾		470	—	—	76	383	—	—	11	
Zielbereich III: Übergangsbereich										
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	69	—	—	68	1	—	—	—	
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	27	—	—	—	27	—	—	—	
	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—	—	—	—	—	—	
	BGJ kooperative Form	—	—	—	—	—	—	—	—	
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁶⁾	15	3	—	6	2	—	3	1	
Anrechenbarkeit zusammen		42	3	—	6	29	—	3	1	
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁷⁾	102	27	13	24	—	—	—	51	
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁸⁾	33	—	—	—	—	—	—	33	
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	19	5	2	—	—	—	—	14	
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁶⁾	57	11	—	25	16	4	1	—	
Keine Anrechenbarkeit zusammen		211	43	15	49	16	4	1	98	
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		322	46	15	123	46	4	4	99	
Insgesamt		1 329	48	15	238	694	43	58	248	
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)										
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung) ⁹⁾	1 037	—	—	—	—	198	839	—	
Duale Hochschul- ausbildung	Duales Studium ¹⁰⁾	4	—	—	—	—	4	—	—	
	Verwaltungsfachhochschulen	—	—	—	—	—	—	—	—	
Duale Hochschulausbildung zusammen		4	—	—	—	—	4	—	—	
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		1 041	—	—	—	—	202	839	—	

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Die Kategorie *Fachhochschulreife* enthält auch den Abschluss *Schulische Fachhochschulreife*. — 3) Quellen: HSL, Destatis. Anfahrzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsgenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte für 2019/20 übernommen. — 4) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 5) Aufgrund der gymnasialen Schulzeitverkürzung (G8) können Schülerinnen und Schüler mit einem Hauptschulabschluss in den Zielbereich II einmünden. — 6) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 7) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 8) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative „Pflege in Hessen integriert!“. Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen. — 9) Einschl. staatlich anerkannter Musikakademien. — 10) Einschl. dual Studierender an staatlich anerkannten Berufsakademien.

**1. Anfängerinnen und Anfänger 2019/20 nach Teilbereichen, Einzelkonten, schulischer Vorbildung,
Zielbereichen und Verwaltungsbezirken (absolute Werte)¹⁾**
— Wetteraukreis —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon							
			Ohne Haupt- schulabschluss	darunter: mit Förder- schulabschluss	Mit Haupt- schulabschluss	Mit Real- schulabschluss	Mit Fach- hoch- schul- reife ²⁾	Mit allg. Hoch- schul- reife	Un- bekannt	
Zielbereich I: Berufsabschluss										
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	1 345	94	66	321	471	93	43	323	
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ³⁾	24	—	—	—	24	—	—	—	
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		1 369	94	66	321	495	93	43	323	
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	—	—	—	—	—	—	—	—	
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistentenberufe)	179	—	—	—	179	—	—	—	
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	72	—	—	—	71	—	1	—	
	Schulen des Gesundheitswesens ⁴⁾	198	2	—	121	58	5	12	—	
	Fachschulen für Sozialwesen	63	—	—	—	58	4	1	—	
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		512	2	—	121	366	9	14	—	
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		1 881	96	66	442	861	102	57	323	
Zielbereich II: Hochschulreife										
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	73	—	—	1	72	—	—	—	
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	927	—	—	125	793	—	—	9	
Allgemeine Hochschulreife zusammen		1 000	—	—	126	865	—	—	9	
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	330	—	—	1	329	—	—	—	
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen⁵⁾		1 330	—	—	127	1 194	—	—	9	
Zielbereich III: Übergangsbereich										
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	299	—	—	298	1	—	—	—	
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	16	—	—	—	16	—	—	—	
	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—	—	—	—	—	—	
	BGJ kooperative Form	—	—	—	—	—	—	—	—	
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁶⁾	37	6	—	18	5	1	4	3	
Anrechenbarkeit zusammen		53	6	—	18	21	1	4	3	
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	216	88	45	62	—	—	—	66	
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁷⁾	43	—	—	—	—	—	—	43	
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁸⁾	120	27	19	23	14	1	—	55	
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA) Berufsvorbereitende	—	—	—	—	—	—	—	—	
	Bildungsmaßnahmen der BA ⁶⁾	185	46	—	76	56	4	3	—	
Keine Anrechenbarkeit zusammen		564	161	64	161	70	5	3	164	
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		916	167	64	477	92	6	7	167	
Insgesamt		4 127	263	130	1 046	2 147	108	64	499	
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)										
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung) ⁹⁾	708	—	—	—	—	305	403	—	
Duale Hochschul- ausbildung	Duales Studium ¹⁰⁾	—	—	—	—	—	—	—	—	
	Verwaltungsfachhochschulen	—	—	—	—	—	—	—	—	
Duale Hochschulausbildung zusammen		—	—	—	—	—	—	—	—	
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		708	—	—	—	—	305	403	—	

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Die Kategorie *Fachhochschulreife* enthält auch den Abschluss *Schulische Fachhochschulreife*. — 3) Quellen: HSL, Destatis. Anfeindzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsgenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte für 2019/20 übernommen. — 4) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftsspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 5) Aufgrund der gymnasialen Schulzeitverkürzung (G8) können Schülerinnen und Schüler mit einem Hauptschulabschluss in den Zielbereich II einmünden. — 6) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 7) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 8) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative „Pfleger in Hessen integriert!“. Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen. — 9) Einschl. staatlich anerkannter Musikakademien. — 10) Einschl. dual Studierender an staatlich anerkannten Berufsakademien.

**1. Anfängerinnen und Anfänger 2019/20 nach Teilbereichen, Einzelkonten, schulischer Vorbildung,
Zielbereichen und Verwaltungsbezirken (absolute Werte)¹⁾
— Reg. - Bez. G i e ß e n —**

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon						
			Ohne Haupt- schulabschluss	darunter: mit Förder- schulabschluss	Mit Haupt- schulabschluss	Mit Real- schulabschluss	Mit Fach- hoch- schul- reife ²⁾	Mit allg. Hoch- schul- reife	Un- bekannt
Zielbereich I: Berufsabschluss									
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	6 097	154	80	1 177	2 122	625	417	1 602
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ³⁾	49	—	—	—	49	—	—	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		6 146	154	80	1 177	2 171	625	417	1 602
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	89	—	—	31	54	1	3	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistentenberufe)	523	—	—	—	499	5	19	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	465	—	—	1	463	—	1	—
	Schulen des Gesundheitswesens ⁴⁾	1 118	27	—	360	441	90	200	—
Fachschulen für Sozialwesen		903	—	—	—	778	88	37	—
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		3 098	27	—	392	2 235	184	260	—
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		9 244	181	80	1 569	4 406	809	677	1 602
Zielbereich II: Hochschulreife									
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	1 118	—	—	15	1 101	2	—	—
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	3 534	—	—	173	3 300	—	—	61
Allgemeine Hochschulreife zusammen		4 652	—	—	188	4 401	2	—	61
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	1 328	—	—	2	1 324	—	—	2
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen⁵⁾		5 980	—	—	190	5 725	2	—	63
Zielbereich III: Übergangsbereich									
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	868	—	—	868	—	—	—	—
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	145	—	—	—	145	—	—	—
	BGJ kooperative Form vollschulisch	15	—	—	5	7	1	—	2
	BGJ kooperative Form	20	3	1	3	8	—	1	5
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁶⁾	204	56	—	63	55	4	21	5
Anrechenbarkeit zusammen		384	59	1	71	215	5	22	12
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	712	256	111	134	—	—	—	322
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁷⁾	186	—	—	—	—	—	—	186
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁸⁾	157	95	83	5	3	—	—	54
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA) Berufsvorbereitende	276	62	9	157	18	—	—	39
Bildungsmaßnahmen der BA ⁶⁾		592	116	—	249	204	11	8	4
Keine Anrechenbarkeit zusammen		1 923	529	203	545	225	11	8	605
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		3 175	588	204	1 484	440	16	30	617
Insgesamt		18 399	769	284	3 243	10 571	827	707	2 282
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)									
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung) ⁹⁾	9 221	—	—	—	—	1 354	7 867	—
Duale Hochschul- ausbildung	Duales Studium ¹⁰⁾	416	—	—	—	—	134	282	—
	Verwaltungsfachhochschulen	144	—	—	—	—	46	98	—
Duale Hochschulausbildung zusammen		560	—	—	—	—	180	380	—
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		9 781	—	—	—	—	1 534	8 247	—

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Die Kategorie *Fachhochschulreife* enthält auch den Abschluss *Schulische Fachhochschulreife*. — 3) Quellen: HSL, Destatis. Anfeindernzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsgenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte für 2019/20 übernommen. — 4) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftsspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 5) Aufgrund der gymnasialen Schulzeitverkürzung (G8) können Schülerinnen und Schüler mit einem Hauptschulabschluss in den Zielbereich II einmünden. — 6) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 7) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 8) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative „Pfleger in Hessen integriert!“. Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen. — 9) Einschl. staatlich anerkannter Musikakademien. — 10) Einschl. dual Studierender an staatlich anerkannten Berufsakademien.

**1. Anfängerinnen und Anfänger 2019/20 nach Teilbereichen, Einzelkonten, schulischer Vorbildung,
Zielbereichen und Verwaltungsbezirken (absolute Werte)¹⁾**
— Gießen —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon							
			Ohne Haupt- schulabschluss	darunter: mit Förder- schulabschluss	Mit Haupt- schulabschluss	Mit Real- schulabschluss	Mit Fach- hoch- schul- reife ²⁾	Mit allg. Hoch- schul- reife	Un- bekannt	
Zielbereich I: Berufsabschluss										
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	1 732	35	18	265	639	199	155	439	
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ³⁾	24	—	—	—	24	—	—	—	
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		1 756	35	18	265	663	199	155	439	
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	21	—	—	4	16	—	1	—	
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistentenberufe)	163	—	—	—	163	—	—	—	
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	75	—	—	—	75	—	—	—	
	Schulen des Gesundheitswesens ⁴⁾	336	16	—	79	132	29	80	—	
	Fachschulen für Sozialwesen	130	—	—	—	115	9	6	—	
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		725	16	—	83	501	38	87	—	
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		2 481	51	18	348	1 164	237	242	439	
Zielbereich II: Hochschulreife										
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	165	—	—	—	164	1	—	—	
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	1 251	—	—	—	1 220	—	—	31	
Allgemeine Hochschulreife zusammen		1 416	—	—	—	1 384	1	—	31	
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	295	—	—	—	294	—	—	1	
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen⁵⁾		1 711	—	—	—	1 678	1	—	32	
Zielbereich III: Übergangsbereich										
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	191	—	—	191	—	—	—	—	
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	84	—	—	—	84	—	—	—	
	BGJ kooperative Form vollschulisch	15	—	—	5	7	1	—	2	
	BGJ kooperative Form	—	—	—	—	—	—	—	—	
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁶⁾	26	4	—	10	7	2	2	1	
Anrechenbarkeit zusammen		125	4	—	15	98	3	2	3	
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	234	83	35	47	—	—	—	104	
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁷⁾	61	—	—	—	—	—	—	61	
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁸⁾	43	25	20	—	—	—	—	18	
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA) Berufsvorbereitende	—	—	—	—	—	—	—	—	
	Bildungsmaßnahmen der BA ⁶⁾	162	16	—	68	72	3	3	—	
Keine Anrechenbarkeit zusammen		500	124	55	115	72	3	3	183	
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		816	128	55	321	170	6	5	186	
Insgesamt		5 008	179	73	669	3 012	244	247	657	
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)										
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung) ⁹⁾	5 597	—	—	—	—	1 043	4 554	—	
Duale Hochschul- ausbildung	Duales Studium ¹⁰⁾	—	—	—	—	—	—	—	—	
	Verwaltungsfachhochschulen	124	—	—	—	—	44	80	—	
Duale Hochschulausbildung zusammen		124	—	—	—	—	44	80	—	
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		5 721	—	—	—	—	1 087	4 634	—	

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Die Kategorie *Fachhochschulreife* enthält auch den Abschluss *Schulische Fachhochschulreife*. — 3) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsgenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte für 2019/20 übernommen. — 4) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftsspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 5) Aufgrund der gymnasialen Schulzeitverkürzung (G8) können Schülerinnen und Schüler mit einem Hauptschulabschluss in den Zielbereich II einmünden. — 6) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 7) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 8) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative „Pflege in Hessen integriert!“. Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen. — 9) Einschl. staatlich anerkannter Musikakademien. — 10) Einschl. dual Studierender an staatlich anerkannten Berufsakademien.

**1. Anfängerinnen und Anfänger 2019/20 nach Teilbereichen, Einzelkonten, schulischer Vorbildung,
Zielbereichen und Verwaltungsbezirken (absolute Werte)¹⁾
—Lahn-Dill-Kreis —**

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon							
			Ohne Haupt- schulabschluss	darunter: mit Förder- schulabschluss	Mit Haupt- schulabschluss	Mit Real- schulabschluss	Mit Fach- hoch- schul- reife ²⁾	Mit allg. Hoch- schul- reife	Un- bekannt	
Zielbereich I: Berufsabschluss										
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	1 623	38	14	371	549	158	77	430	
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ³⁾	3	—	—	—	3	—	—	—	
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		1 626	38	14	371	552	158	77	430	
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	—	—	—	—	—	—	—	—	
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistentenberufe)	93	—	—	—	91	1	1	—	
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	79	—	—	—	78	—	1	—	
	Schulen des Gesundheitswesens ⁴⁾	166	—	—	70	82	6	8	—	
Fachschulen für Sozialwesen		139	—	—	—	117	17	5	—	
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		477	—	—	70	368	24	15	—	
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		2 103	38	14	441	920	182	92	430	
Zielbereich II: Hochschulreife										
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	330	—	—	—	330	—	—	—	
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	746	—	—	—	736	—	—	10	
Allgemeine Hochschulreife zusammen		1 076	—	—	—	1 066	—	—	10	
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	243	—	—	—	243	—	—	—	
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen⁵⁾		1 319	—	—	—	1 309	—	—	10	
Zielbereich III: Übergangsbereich										
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	137	—	—	137	—	—	—	—	
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	—	—	—	—	—	—	—	—	
	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—	—	—	—	—	—	
	BGJ kooperative Form Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁶⁾	54	13	—	23	17	1	—	—	
Anrechenbarkeit zusammen		54	13	—	23	17	1	—	—	
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁷⁾	100	29	7	13	—	—	—	58	
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁸⁾	35	—	—	—	—	—	—	35	
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	32	23	21	—	—	—	—	9	
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁶⁾	276	62	9	157	18	—	—	39	
Keine Anrechenbarkeit zusammen		129	20	—	54	46	5	3	1	
Keine Anrechenbarkeit zusammen		572	134	37	224	64	5	3	142	
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		763	147	37	384	81	6	3	142	
Insgesamt		4 185	185	51	825	2 310	188	95	582	
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)										
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung) ⁹⁾	7	—	—	—	—	1	6	—	
Duale Hochschul- ausbildung	Duales Studium ¹⁰⁾	416	—	—	—	—	134	282	—	
	Verwaltungsfachhochschulen	—	—	—	—	—	—	—	—	
Duale Hochschulausbildung zusammen		416	—	—	—	—	134	282	—	
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		423	—	—	—	—	135	288	—	

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Die Kategorie *Fachhochschulreife* enthält auch den Abschluss *Schulische Fachhochschulreife*. — 3) Quellen: HSL, Destatis. Anfahrzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsgenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte für 2019/20 übernommen. — 4) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftsspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 5) Aufgrund der gymnasialen Schulzeitverkürzung (G8) können Schülerinnen und Schüler mit einem Hauptschulabschluss in den Zielbereich II einmünden. — 6) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 7) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 8) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative „Pfleger in Hessen integriert!“. Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen. — 9) Einschl. staatlich anerkannter Musikakademien. — 10) Einschl. dual Studierender an staatlich anerkannten Berufsakademien.

**1. Anfängerinnen und Anfänger 2019/20 nach Teilbereichen, Einzelkonten, schulischer Vorbildung,
Zielbereichen und Verwaltungsbezirken (absolute Werte)¹⁾
— Limburg-Weilburg —**

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon							
			Ohne Haupt- schulab- schluss	darunter: mit För- der- schulab- schluss	Mit Haupt- schulab- schluss	Mit Real- schulab- schluss	Mit Fach- hoch- schul- reife ²⁾	Mit allg. Hoch- schul- reife	Un- bekannt	
Zielbereich I: Berufsabschluss										
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	935	23	8	195	316	62	45	294	
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ³⁾	9	—	—	—	9	—	—	—	
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		944	23	8	195	325	62	45	294	
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistentenberufe)	17	—	—	4	13	—	—	—	
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	108	—	—	—	105	—	3	—	
	Schulen des Gesundheitswesens ⁴⁾	170	—	—	1	169	—	—	—	
	Fachschulen für Sozialwesen	212	11	—	111	75	6	9	—	
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		197	—	—	—	182	12	3	—	
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		704	11	—	116	544	18	15	—	
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		1 648	34	8	311	869	80	60	294	
Zielbereich II: Hochschulreife										
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	382	—	—	15	366	1	—	—	
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	431	—	—	107	319	—	—	5	
Allgemeine Hochschulreife zusammen		813	—	—	122	685	1	—	5	
Fachhoch- schulreife	Fachoberschulen Form A	248	—	—	2	246	—	—	—	
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen⁵⁾		1 061	—	—	124	931	1	—	5	
Zielbereich III: Übergangsbereich										
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	207	—	—	207	—	—	—	—	
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	40	—	—	—	40	—	—	—	
	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—	—	—	—	—	—	
	BGJ kooperative Form	—	—	—	—	—	—	—	—	
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁶⁾	30	9	—	12	7	—	2	—	
Anrechenbarkeit zusammen		70	9	—	12	47	—	2	—	
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁷⁾	138	45	24	35	—	—	—	58	
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁸⁾	35	—	—	—	—	—	—	35	
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	16	9	9	—	—	—	—	7	
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁶⁾	—	—	—	—	—	—	—	—	
Keine Anrechenbarkeit zusammen		93	35	—	34	23	—	1	—	
Keine Anrechenbarkeit zusammen		282	89	33	69	23	—	1	100	
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		559	98	33	288	70	—	3	100	
Insgesamt		3 268	132	41	723	1 870	81	63	399	
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)										
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung) ⁹⁾	—	—	—	—	—	—	—	—	
Duale Hochschul- ausbildung	Duales Studium ¹⁰⁾	—	—	—	—	—	—	—	—	
	Verwaltungsfachhochschulen	—	—	—	—	—	—	—	—	
Duale Hochschulausbildung zusammen		—	—	—	—	—	—	—	—	
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		—	—	—	—	—	—	—	—	

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Die Kategorie *Fachhochschulreife* enthält auch den Abschluss *Schulische Fachhochschulreife*. — 3) Quellen: HSL, Destatis. Anfahrtszahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsgenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte für 2019/20 übernommen. — 4) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftsspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 5) Aufgrund der gymnasialen Schulzeitverkürzung (G8) können Schülerinnen und Schüler mit einem Hauptschulabschluss in den Zielbereich II einmünden. — 6) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 7) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 8) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative „Pflege in Hessen integriert!“. Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen. — 9) Einschl. staatlich anerkannter Musikakademien. — 10) Einschl. dual Studierender an staatlich anerkannten Berufsakademien.

**1. Anfängerinnen und Anfänger 2019/20 nach Teilbereichen, Einzelkonten, schulischer Vorbildung,
Zielbereichen und Verwaltungsbezirken (absolute Werte)¹⁾**
— Marburg-Biedenkopf —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon							
			Ohne Haupt- schulabschluss	darunter: mit Förder- schulabschluss	Mit Haupt- schulabschluss	Mit Real- schulabschluss	Mit Fach- hoch- schul- reife ²⁾	Mit allg. Hoch- schul- reife	Un- bekannt	
Zielbereich I: Berufsabschluss										
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	1 307	33	23	229	448	154	101	342	
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ³⁾	11	—	—	—	11	—	—	—	
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		1 318	33	23	229	459	154	101	342	
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	37	—	—	21	15	1	—	—	
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistentenberufe)	146	—	—	—	127	4	15	—	
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	87	—	—	—	87	—	—	—	
	Schulen des Gesundheitswesens ⁴⁾	342	—	—	65	127	47	103	—	
	Fachschulen für Sozialwesen	330	—	—	—	267	43	20	—	
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		942	—	—	86	623	95	138	—	
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		2 260	33	23	315	1 082	249	239	342	
Zielbereich II: Hochschulreife										
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	168	—	—	—	168	—	—	—	
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	914	—	—	1	902	—	—	11	
Allgemeine Hochschulreife zusammen		1 082	—	—	1	1 070	—	—	11	
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	396	—	—	—	395	—	—	1	
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen⁵⁾		1 478	—	—	1	1 465	—	—	12	
Zielbereich III: Übergangsbereich										
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	234	—	—	234	—	—	—	—	
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	21	—	—	—	21	—	—	—	
	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—	—	—	—	—	—	
	BGJ kooperative Form	—	—	—	—	—	—	—	—	
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁶⁾	79	21	—	14	22	1	17	4	
Anrechenbarkeit zusammen		100	21	—	14	43	1	17	4	
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	155	72	37	24	—	—	—	59	
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁷⁾	37	—	—	—	—	—	—	37	
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁸⁾	21	14	14	1	1	—	—	5	
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA) Berufsvorbereitende	—	—	—	—	—	—	—	—	
	Bildungsmaßnahmen der BA ⁶⁾	144	31	—	70	38	1	1	3	
Keine Anrechenbarkeit zusammen		357	117	51	95	39	1	1	104	
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		691	138	51	343	82	2	18	108	
Insgesamt		4 429	171	74	659	2 629	251	257	462	
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)										
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung) ⁹⁾	3 617	—	—	—	—	310	3 307	—	
Duale Hochschul- ausbildung	Duales Studium ¹⁰⁾	—	—	—	—	—	—	—	—	
	Verwaltungsfachhochschulen	20	—	—	—	—	2	18	—	
Duale Hochschulausbildung zusammen		20	—	—	—	—	2	18	—	
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		3 637	—	—	—	—	312	3 325	—	

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Die Kategorie *Fachhochschulreife* enthält auch den Abschluss *Schulische Fachhochschulreife*. — 3) Quellen: HSL, Destatis. Anfahrtszahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsgenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte für 2019/20 übernommen. — 4) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 5) Aufgrund der gymnasialen Schulzeitverkürzung (G8) können Schülerinnen und Schüler mit einem Hauptschulabschluss in den Zielbereich II einmünden. — 6) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 7) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 8) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative „Pfleger in Hessen integriert!“. Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen. — 9) Einschl. staatlich anerkannter Musikakademien. — 10) Einschl. dual Studierender an staatlich anerkannten Berufsakademien.

**1. Anfängerinnen und Anfänger 2019/20 nach Teilbereichen, Einzelkonten, schulischer Vorbildung,
Zielbereichen und Verwaltungsbezirken (absolute Werte)¹⁾
— Vogelsbergkreis —**

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon							
			Ohne Haupt- schulab- schluss	darunter: mit För- der- schulab- schluss	Mit Haupt- schulab- schluss	Mit Real- schulab- schluss	Mit Fach- hoch- schul- reife ²⁾	Mit allg. Hoch- schul- reife	Un- bekannt	
Zielbereich I: Berufsabschluss										
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	500	25	17	117	170	52	39	97	
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ³⁾	3	—	—	—	3	—	—	—	
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		503	25	17	117	173	52	39	97	
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	14	—	—	2	10	—	2	—	
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistentenberufe)	13	—	—	—	13	—	—	—	
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	54	—	—	—	54	—	—	—	
	Schulen des Gesundheitswesens ⁴⁾	62	—	—	35	25	2	—	—	
	Fachschulen für Sozialwesen	107	—	—	—	97	7	3	—	
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		250	—	—	37	199	9	5	—	
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		753	25	17	154	372	61	44	97	
Zielbereich II: Hochschulreife										
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	73	—	—	—	73	—	—	—	
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	192	—	—	65	123	—	—	4	
Allgemeine Hochschulreife zusammen		265	—	—	65	196	—	—	4	
Fachhoch- schulreife	Fachoberschulen Form A	146	—	—	—	146	—	—	—	
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen⁵⁾		411	—	—	65	342	—	—	4	
Zielbereich III: Übergangsbereich										
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	99	—	—	99	—	—	—	—	
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	—	—	—	—	—	—	—	—	
	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—	—	—	—	—	—	
	BGJ kooperative Form	20	3	1	3	8	—	1	5	
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁶⁾	15	9	—	4	2	—	—	—	
Anrechenbarkeit zusammen		35	12	1	7	10	—	1	5	
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	85	27	8	15	—	—	—	43	
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁷⁾	18	—	—	—	—	—	—	18	
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁸⁾	45	24	19	4	2	—	—	15	
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	—	—	—	—	—	—	—	—	
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁶⁾	64	14	—	23	25	2	—	—	
Keine Anrechenbarkeit zusammen		212	65	27	42	27	2	—	76	
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		346	77	28	148	37	2	1	81	
Insgesamt		1 510	102	45	367	751	63	45	182	
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)										
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung) ⁹⁾	—	—	—	—	—	—	—	—	
Duale Hochschul- ausbildung	Duales Studium ¹⁰⁾	—	—	—	—	—	—	—	—	
	Verwaltungsfachhochschulen	—	—	—	—	—	—	—	—	
Duale Hochschulausbildung zusammen		—	—	—	—	—	—	—	—	
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		—	—	—	—	—	—	—	—	

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Die Kategorie *Fachhochschulreife* enthält auch den Abschluss *Schulische Fachhochschulreife*. — 3) Quellen: HSL, Destatis. Anfahrtszahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsgenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte für 2019/20 übernommen. — 4) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 5) Aufgrund der gymnasialen Schulzeitverkürzung (G8) können Schülerinnen und Schüler mit einem Hauptschulabschluss in den Zielbereich II einmünden. — 6) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 7) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 8) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative „Pfleger in Hessen integriert!“. Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen. — 9) Einschl. staatlich anerkannter Musikakademien. — 10) Einschl. dual Studierender an staatlich anerkannten Berufsakademien.

**1. Anfängerinnen und Anfänger 2019/20 nach Teilbereichen, Einzelkonten, schulischer Vorbildung,
Zielbereichen und Verwaltungsbezirken (absolute Werte)¹⁾
— Reg. - Bez. Kassel —**

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon							
			Ohne Haupt- schulabschluss	darunter: mit Förder- schulabschluss	Mit Haupt- schulabschluss	Mit Real- schulabschluss	Mit Fach- hoch- schul- reife ²⁾	Mit allg. Hoch- schul- reife	Un- bekannt	
Zielbereich I: Berufsabschluss										
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	8 436	228	116	1 474	2 792	1 067	671	2 204	
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ³⁾	357	—	—	—	357	—	—	—	
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		8 793	228	116	1 474	3 149	1 067	671	2 204	
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	22	—	—	6	14	1	1	—	
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistentenberufe)	206	—	—	—	166	6	34	—	
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	401	—	—	—	394	5	2	—	
	Schulen des Gesundheitswesens ⁴⁾	1 327	55	—	511	554	101	106	—	
	Fachschulen für Sozialwesen	801	—	—	—	621	122	58	—	
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		2 757	55	—	517	1 749	235	201	—	
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		11 550	283	116	1 991	4 898	1 302	872	2 204	
Zielbereich II: Hochschulreife										
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	1 049	—	—	3	1 043	3	—	—	
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	3 379	—	—	268	3 056	—	—	55	
Allgemeine Hochschulreife zusammen		4 428	—	—	271	4 099	3	—	55	
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	2 074	—	—	7	2 066	—	—	1	
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen⁵⁾		6 502	—	—	278	6 165	3	—	56	
Zielbereich III: Übergangsbereich										
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	478	—	—	478	—	—	—	—	
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	49	—	—	—	48	—	1	—	
	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—	—	—	—	—	—	
	BGJ kooperative Form	137	1	—	28	71	14	6	17	
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁶⁾	134	25	—	53	35	8	11	2	
Anrechenbarkeit zusammen		320	26	—	81	154	22	18	19	
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	426	158	66	58	—	—	—	210	
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁷⁾	235	—	—	—	—	—	—	235	
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁸⁾	289	142	109	33	27	4	1	82	
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA) Berufsvorbereitende	911	180	95	548	62	—	—	121	
	Bildungsmaßnahmen der BA ⁶⁾	662	169	—	262	204	20	6	1	
Keine Anrechenbarkeit zusammen		2 523	649	270	901	293	24	7	649	
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		3 321	675	270	1 460	447	46	25	668	
Insgesamt		21 373	958	386	3 729	11 510	1 351	897	2 928	
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)										
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung) ⁹⁾	7 003	—	—	—	—	2 286	4 717	—	
Duale Hochschul- ausbildung	Duales Studium ¹⁰⁾	351	—	—	—	—	98	253	—	
	Verwaltungsfachhochschulen	945	—	—	—	—	171	774	—	
Duale Hochschulausbildung zusammen		1 296	—	—	—	—	269	1 027	—	
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		8 299	—	—	—	—	2 555	5 744	—	

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Die Kategorie *Fachhochschulreife* enthält auch den Abschluss *Schulische Fachhochschulreife*. — 3) Quellen: HSL, Destatis. Anfahrtszahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsgenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte für 2019/20 übernommen. — 4) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 5) Aufgrund der gymnasialen Schulzeitverkürzung (G8) können Schülerinnen und Schüler mit einem Hauptschulabschluss in den Zielbereich II einmünden. — 6) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 7) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 8) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative „Pfleger in Hessen integriert!“. Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen. — 9) Einschl. staatlich anerkannter Musikakademien. — 10) Einschl. dual Studierender an staatlich anerkannten Berufsakademien.

**1. Anfängerinnen und Anfänger 2019/20 nach Teilbereichen, Einzelkonten, schulischer Vorbildung,
Zielbereichen und Verwaltungsbezirken (absolute Werte)¹⁾
— Kassel, documenta-St. —**

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon							
			Ohne Haupt- schulabschluss	darunter: mit Förder- schulabschluss	Mit Haupt- schulabschluss	Mit Real- schulabschluss	Mit Fach- hoch- schul- reife ²⁾	Mit allg. Hoch- schul- reife	Un- bekannt	
Zielbereich I: Berufsabschluss										
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	2 822	53	27	386	841	403	289	850	
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ³⁾	35	—	—	—	35	—	—	—	
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		2 857	53	27	386	876	403	289	850	
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	22	—	—	6	14	1	1	—	
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistentenberufe)	138	—	—	—	106	4	28	—	
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	148	—	—	—	144	2	2	—	
	Schulen des Gesundheitswesens ⁴⁾	316	26	—	151	107	19	13	—	
	Fachschulen für Sozialwesen	331	—	—	—	263	42	26	—	
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		955	26	—	157	634	68	70	—	
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		3 812	79	27	543	1 510	471	359	850	
Zielbereich II: Hochschulreife										
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	425	—	—	—	423	2	—	—	
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	427	—	—	43	376	—	—	8	
Allgemeine Hochschulreife zusammen		852	—	—	43	799	2	—	8	
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	530	—	—	—	530	—	—	—	
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen⁵⁾		1 382	—	—	43	1 329	2	—	8	
Zielbereich III: Übergangsbereich										
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	—	—	—	—	—	—	—	—	
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	—	—	—	—	—	—	—	—	
	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—	—	—	—	—	—	
	BGJ kooperative Form	36	—	—	1	19	7	4	5	
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁶⁾	33	5	—	8	10	4	6	—	
Anrechenbarkeit zusammen		69	5	—	9	29	11	10	5	
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	67	26	6	—	—	—	—	41	
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁷⁾	15	—	—	—	—	—	—	15	
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁸⁾	10	7	6	—	—	—	—	3	
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	387	67	30	223	51	—	—	46	
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁶⁾	99	22	—	43	32	1	1	—	
Keine Anrechenbarkeit zusammen		578	122	42	266	83	1	1	105	
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		647	127	42	275	112	12	11	110	
Insgesamt		5 841	206	69	861	2 951	485	370	968	
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)										
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung) ⁹⁾	4 967	—	—	—	—	1 712	3 255	—	
Duale Hochschul- ausbildung	Duales Studium ¹⁰⁾	110	—	—	—	—	29	81	—	
	Verwaltungsfachhochschulen	259	—	—	—	—	62	197	—	
Duale Hochschulausbildung zusammen		369	—	—	—	—	91	278	—	
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		5 336	—	—	—	—	1 803	3 533	—	

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Die Kategorie *Fachhochschulreife* enthält auch den Abschluss *Schulische Fachhochschulreife*. — 3) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsgenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte für 2019/20 übernommen. — 4) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftsspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 5) Aufgrund der gymnasialen Schulzeitverkürzung (G8) können Schülerinnen und Schüler mit einem Hauptschulabschluss in den Zielbereich II einmünden. — 6) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 7) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 8) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative „Pflege in Hessen integriert!“. Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen. — 9) Einschl. staatlich anerkannter Musikakademien. — 10) Einschl. dual Studierender an staatlich anerkannten Berufsakademien.

**1. Anfängerinnen und Anfänger 2019/20 nach Teilbereichen, Einzelkonten, schulischer Vorbildung,
Zielbereichen und Verwaltungsbezirken (absolute Werte)¹⁾**
— Fulda —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon							
			Ohne Haupt- schulabschluss	darunter: mit Förder- schulabschluss	Mit Haupt- schulabschluss	Mit Real- schulabschluss	Mit Fach- hoch- schul- reife ²⁾	Mit allg. Hoch- schul- reife	Un- bekannt	
Zielbereich I: Berufsabschluss										
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	1 611	43	20	316	595	219	113	325	
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ³⁾	13	—	—	—	13	—	—	—	
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		1 624	43	20	316	608	219	113	325	
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	—	—	—	—	—	—	—	—	
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistentenberufe)	68	—	—	—	60	2	6	—	
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	89	—	—	—	87	2	—	—	
	Schulen des Gesundheitswesens ⁴⁾	239	16	—	100	75	27	21	—	
Fachschulen für Sozialwesen		153	—	—	—	124	21	8	—	
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		549	16	—	100	346	52	35	—	
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		2 173	59	20	416	954	271	148	325	
Zielbereich II: Hochschulreife										
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	239	—	—	3	235	1	—	—	
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	668	—	—	26	631	—	—	11	
Allgemeine Hochschulreife zusammen		907	—	—	29	866	1	—	11	
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	507	—	—	—	506	—	—	1	
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen⁵⁾		1 414	—	—	29	1 372	1	—	12	
Zielbereich III: Übergangsbereich										
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	67	—	—	67	—	—	—	—	
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	25	—	—	—	24	—	1	—	
	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—	—	—	—	—	—	
	BGJ kooperative Form	81	1	—	13	50	7	2	8	
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁶⁾	37	8	—	21	4	1	3	—	
Anrechenbarkeit zusammen		143	9	—	34	78	8	6	8	
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	67	33	21	2	—	—	—	32	
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁷⁾	59	—	—	—	—	—	—	59	
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁸⁾	74	40	28	6	1	—	—	27	
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	162	28	10	110	2	—	—	22	
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁶⁾	48	22	—	14	10	1	—	1	
Keine Anrechenbarkeit zusammen		410	123	59	132	13	1	—	141	
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		620	132	59	233	91	9	6	149	
Insgesamt		4 207	191	79	678	2 417	281	154	486	
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)										
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung) ⁹⁾	1 465	—	—	—	—	488	977	—	
Duale Hochschul- ausbildung	Duales Studium ¹⁰⁾	175	—	—	—	—	42	133	—	
	Verwaltungsfachhochschulen	—	—	—	—	—	—	—	—	
Duale Hochschulausbildung zusammen		175	—	—	—	—	42	133	—	
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		1 640	—	—	—	—	530	1 110	—	

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Die Kategorie *Fachhochschulreife* enthält auch den Abschluss *Schulische Fachhochschulreife*. — 3) Quellen: HSL, Destatis. Anfahrzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsgenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte für 2019/20 übernommen. — 4) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 5) Aufgrund der gymnasialen Schulzeitverkürzung (G8) können Schülerinnen und Schüler mit einem Hauptschulabschluss in den Zielbereich II einmünden. — 6) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 7) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 8) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative „Pflege in Hessen integriert!“. Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen. — 9) Einschl. staatlich anerkannter Musikakademien. — 10) Einschl. dual Studierender an staatlich anerkannten Berufsakademien.

**1. Anfängerinnen und Anfänger 2019/20 nach Teilbereichen, Einzelkonten, schulischer Vorbildung,
Zielbereichen und Verwaltungsbezirken (absolute Werte)¹⁾**
— Hersfeld-Rotenburg —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon							
			Ohne Haupt- schulab- schluss	darunter: mit För- der- schulab- schluss	Mit Haupt- schulab- schluss	Mit Real- schulab- schluss	Mit Fach- hoch- schul- reife ²⁾	Mit allg. Hoch- schul- reife	Un- bekannt	
Zielbereich I: Berufsabschluss										
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	1 249	12	6	232	410	119	74	402	
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ³⁾	5	—	—	—	5	—	—	—	
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		1 254	12	6	232	415	119	74	402	
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	—	—	—	—	—	—	—	—	
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistentenberufe)	—	—	—	—	—	—	—	—	
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	26	—	—	—	26	—	—	—	
	Schulen des Gesundheitswesens ⁴⁾	81	—	—	15	50	5	11	—	
	Fachschulen für Sozialwesen	31	—	—	—	29	1	1	—	
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		138	—	—	15	105	6	12	—	
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		1 392	12	6	247	520	125	86	402	
Zielbereich II: Hochschulreife										
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	75	—	—	—	75	—	—	—	
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	317	—	—	150	152	—	—	15	
Allgemeine Hochschulreife zusammen		392	—	—	150	227	—	—	15	
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	162	—	—	6	156	—	—	—	
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen⁵⁾		554	—	—	156	383	—	—	15	
Zielbereich III: Übergangsbereich										
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	102	—	—	102	—	—	—	—	
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	—	—	—	—	—	—	—	—	
	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—	—	—	—	—	—	
	BGJ kooperative Form	—	—	—	—	—	—	—	—	
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁶⁾	15	6	—	6	3	—	—	—	
Anrechenbarkeit zusammen		15	6	—	6	3	—	—	—	
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	39	12	2	10	—	—	—	17	
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁷⁾	24	—	—	—	—	—	—	24	
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁸⁾	46	17	13	2	—	—	—	27	
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA) Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁶⁾	45	11	—	25	9	—	—	—	
Keine Anrechenbarkeit zusammen		154	40	15	37	9	—	—	68	
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		271	46	15	145	12	—	—	68	
Insgesamt		2 217	58	21	548	915	125	86	485	
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)										
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung) ⁹⁾	132	—	—	—	—	22	110	—	
Duale Hochschul- ausbildung	Duales Studium ¹⁰⁾	—	—	—	—	—	—	—	—	
	Verwaltungsfachhochschulen	686	—	—	—	—	109	577	—	
Duale Hochschulausbildung zusammen		686	—	—	—	—	109	577	—	
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		818	—	—	—	—	131	687	—	

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Die Kategorie *Fachhochschulreife* enthält auch den Abschluss *Schulische Fachhochschulreife*. — 3) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsgenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte für 2019/20 übernommen. — 4) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 5) Aufgrund der gymnasialen Schulzeitverkürzung (G8) können Schülerinnen und Schüler mit einem Hauptschulabschluss in den Zielbereich II einmünden. — 6) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 7) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 8) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative „Pfleger in Hessen integriert!“. Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen. — 9) Einschl. staatlich anerkannter Musikakademien. — 10) Einschl. dual Studierender an staatlich anerkannten Berufsakademien.

**1. Anfängerinnen und Anfänger 2019/20 nach Teilbereichen, Einzelkonten, schulischer Vorbildung,
Zielbereichen und Verwaltungsbezirken (absolute Werte)¹⁾**
— Kassel —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon							
			Ohne Haupt- schulabschluss	darunter: mit Förder- schulabschluss	Mit Haupt- schulabschluss	Mit Real- schulabschluss	Mit Fach- hoch- schul- reife ²⁾	Mit allg. Hoch- schul- reife	Un- bekannt	
Zielbereich I: Berufsabschluss										
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	640	9	3	125	257	57	55	137	
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ³⁾	—	—	—	—	—	—	—	—	
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		640	9	3	125	257	57	55	137	
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	—	—	—	—	—	—	—	—	
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistentenberufe)	—	—	—	—	—	—	—	—	
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	19	—	—	—	19	—	—	—	
	Schulen des Gesundheitswesens ⁴⁾	81	—	—	16	42	8	15	—	
Fachschulen für Sozialwesen		—	—	—	—	—	—	—	—	
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		100	—	—	16	61	8	15	—	
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		740	9	3	141	318	65	70	137	
Zielbereich II: Hochschulreife										
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	—	—	—	—	—	—	—	—	
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	691	—	—	16	666	—	—	9	
Allgemeine Hochschulreife zusammen		691	—	—	16	666	—	—	9	
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	172	—	—	—	172	—	—	—	
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen⁵⁾		863	—	—	16	838	—	—	9	
Zielbereich III: Übergangsbereich										
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	64	—	—	64	—	—	—	—	
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	—	—	—	—	—	—	—	—	
	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—	—	—	—	—	—	
	BGJ kooperative Form	—	—	—	—	—	—	—	—	
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁶⁾	13	2	—	3	6	1	—	1	
Anrechenbarkeit zusammen		13	2	—	3	6	1	—	1	
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	63	12	8	1	—	—	—	50	
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁷⁾	58	—	—	—	—	—	—	58	
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁸⁾	31	18	17	2	—	—	—	11	
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	208	62	42	126	3	—	—	17	
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁶⁾	96	23	—	37	33	3	—	—	
Keine Anrechenbarkeit zusammen		456	115	67	166	36	3	—	136	
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		533	117	67	233	42	4	—	137	
Insgesamt		2 136	126	70	390	1 198	69	70	283	
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)										
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung) ⁹⁾	—	—	—	—	—	—	—	—	
Duale Hochschul- ausbildung	Duales Studium ¹⁰⁾	59	—	—	—	—	27	32	—	
	Verwaltungsfachhochschulen	—	—	—	—	—	—	—	—	
Duale Hochschulausbildung zusammen		59	—	—	—	—	27	32	—	
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		59	—	—	—	—	27	32	—	

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Die Kategorie *Fachhochschulreife* enthält auch den Abschluss *Schulische Fachhochschulreife*. — 3) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsgenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte für 2019/20 übernommen. — 4) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 5) Aufgrund der gymnasialen Schulzeitverkürzung (G8) können Schülerinnen und Schüler mit einem Hauptschulabschluss in den Zielbereich II einmünden. — 6) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 7) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 8) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative „Pfleger in Hessen integriert!“. Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen. — 9) Einschl. staatlich anerkannter Musikakademien. — 10) Einschl. dual Studierender an staatlich anerkannten Berufsakademien.

**1. Anfängerinnen und Anfänger 2019/20 nach Teilbereichen, Einzelkonten, schulischer Vorbildung,
Zielbereichen und Verwaltungsbezirken (absolute Werte)¹⁾**
— Schwalm-Eder-Kreis —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon							
			Ohne Haupt- schulab- schluss	darunter: mit För- der- schulab- schluss	Mit Haupt- schulab- schluss	Mit Real- schulab- schluss	Mit Fach- hoch- schul- reife ²⁾	Mit allg. Hoch- schul- reife	Un- bekannt	
Zielbereich I: Berufsabschluss										
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	723	34	23	143	242	112	78	114	
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ³⁾	21	—	—	—	21	—	—	—	
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		744	34	23	143	263	112	78	114	
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	—	—	—	—	—	—	—	—	
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistentenberufe)	—	—	—	—	—	—	—	—	
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	56	—	—	—	56	—	—	—	
	Schulen des Gesundheitswesens ⁴⁾	114	—	—	58	48	3	5	—	
Fachschulen für Sozialwesen		164	—	—	—	115	28	21	—	
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		334	—	—	58	219	31	26	—	
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		1 078	34	23	201	482	143	104	114	
Zielbereich II: Hochschulreife										
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	—	—	—	—	—	—	—	—	
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	600	—	—	2	592	—	—	6	
Allgemeine Hochschulreife zusammen		600	—	—	2	592	—	—	6	
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	309	—	—	—	309	—	—	—	
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen⁵⁾		909	—	—	2	901	—	—	6	
Zielbereich III: Übergangsbereich										
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	57	—	—	57	—	—	—	—	
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	—	—	—	—	—	—	—	—	
	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—	—	—	—	—	—	
	BGJ kooperative Form	—	—	—	—	—	—	—	—	
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁶⁾	18	2	—	6	8	1	—	1	
Anrechenbarkeit zusammen		18	2	—	6	8	1	—	1	
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	56	30	9	11	—	—	—	15	
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁷⁾	49	—	—	—	—	—	—	49	
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁸⁾	83	38	23	12	24	4	1	4	
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	154	23	13	89	6	—	—	36	
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁶⁾	144	35	—	43	57	8	1	—	
Keine Anrechenbarkeit zusammen		486	126	45	155	87	12	2	104	
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		561	128	45	218	95	13	2	105	
Insgesamt		2 548	162	68	421	1 478	156	106	225	
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)										
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung) ⁹⁾	34	—	—	—	—	18	16	—	
	Duales Studium ¹⁰⁾	—	—	—	—	—	—	—	—	
Duale Hochschul- ausbildung	Verwaltungsfachhochschulen	—	—	—	—	—	—	—		
Duale Hochschulausbildung zusammen		—	—	—	—	—	—	—	—	
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		34	—	—	—	—	18	16	—	

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Die Kategorie *Fachhochschulreife* enthält auch den Abschluss *Schulische Fachhochschulreife*. — 3) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsgenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte für 2019/20 übernommen. — 4) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftsspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 5) Aufgrund der gymnasialen Schulzeitverkürzung (G8) können Schülerinnen und Schüler mit einem Hauptschulabschluss in den Zielbereich II einmünden. — 6) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 7) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 8) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative „Pfleger in Hessen integriert!“. Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen. — 9) Einschl. staatlich anerkannter Musikakademien. — 10) Einschl. dual Studierender an staatlich anerkannten Berufsakademien.

**1. Anfängerinnen und Anfänger 2019/20 nach Teilbereichen, Einzelkonten, schulischer Vorbildung,
Zielbereichen und Verwaltungsbezirken (absolute Werte)¹⁾
— Waldeck-Frankenberg —**

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon							
			Ohne Haupt- schulabschluss	darunter: mit Förder- schulabschluss	Mit Haupt- schulabschluss	Mit Real- schulabschluss	Mit Fach- hoch- schul- reife ²⁾	Mit allg. Hoch- schul- reife	Un- bekannt	
Zielbereich I: Berufsabschluss										
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	1 082	68	32	199	349	119	48	299	
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ³⁾	9	—	—	—	9	—	—	—	
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		1 091	68	32	199	358	119	48	299	
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	—	—	—	—	—	—	—	—	
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistentenberufe)	—	—	—	—	—	—	—	—	
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	27	—	—	—	27	—	—	—	
	Schulen des Gesundheitswesens ⁴⁾	307	13	—	71	158	33	32	—	
	Fachschulen für Sozialwesen	75	—	—	—	52	21	2	—	
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		409	13	—	71	237	54	34	—	
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		1 500	81	32	270	595	173	82	299	
Zielbereich II: Hochschulreife										
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	109	—	—	—	109	—	—	—	
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	480	—	—	17	459	—	—	4	
Allgemeine Hochschulreife zusammen		589	—	—	17	568	—	—	4	
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	226	—	—	—	226	—	—	—	
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen⁵⁾		815	—	—	17	794	—	—	4	
Zielbereich III: Übergangsbereich										
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	76	—	—	76	—	—	—	—	
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	—	—	—	—	—	—	—	—	
	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—	—	—	—	—	—	
	BGJ kooperative Form	20	—	—	14	2	—	—	4	
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁶⁾	9	1	—	4	3	1	—	—	
Anrechenbarkeit zusammen		29	1	—	18	5	1	—	4	
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	59	30	16	9	—	—	—	20	
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁷⁾	13	—	—	—	—	—	—	13	
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁸⁾	18	10	10	—	1	—	—	7	
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA) Berufsvorbereitende	—	—	—	—	—	—	—	—	
	Bildungsmaßnahmen der BA ⁶⁾	173	41	—	71	50	7	4	—	
Keine Anrechenbarkeit zusammen		263	81	26	80	51	7	4	40	
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		368	82	26	174	56	8	4	44	
Insgesamt		2 683	163	58	461	1 445	181	86	347	
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)										
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung) ⁹⁾	—	—	—	—	—	—	—	—	
Duale Hochschul- ausbildung	Duales Studium ¹⁰⁾	—	—	—	—	—	—	—	—	
	Verwaltungsfachhochschulen	—	—	—	—	—	—	—	—	
Duale Hochschulausbildung zusammen		—	—	—	—	—	—	—	—	
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		—	—	—	—	—	—	—	—	

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Die Kategorie *Fachhochschulreife* enthält auch den Abschluss *Schulische Fachhochschulreife*. — 3) Quellen: HSL, Destatis. Anfahrtszahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsgenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte für 2019/20 übernommen. — 4) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 5) Aufgrund der gymnasialen Schulzeitverkürzung (G8) können Schülerinnen und Schüler mit einem Hauptschulabschluss in den Zielbereich II einmünden. — 6) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 7) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 8) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative „Pfleger in Hessen integriert!“. Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen. — 9) Einschl. staatlich anerkannter Musikakademien. — 10) Einschl. dual Studierender an staatlich anerkannten Berufsakademien.

**1. Anfängerinnen und Anfänger 2019/20 nach Teilbereichen, Einzelkonten, schulischer Vorbildung,
Zielbereichen und Verwaltungsbezirken (absolute Werte)¹⁾**
— Werra-Meißner-Kreis —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon							
			Ohne Haupt- schulab- schluss	darunter: mit För- der- schulab- schluss	Mit Haupt- schulab- schluss	Mit Real- schulab- schluss	Mit Fach- hoch- schul- reife ²⁾	Mit allg. Hoch- schul- reife	Un- bekannt	
Zielbereich I: Berufsabschluss										
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	309	9	5	73	98	38	14	77	
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ³⁾	276	—	—	—	276	—	—	—	
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		585	9	5	73	374	38	14	77	
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	—	—	—	—	—	—	—	—	
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistentenberufe)	—	—	—	—	—	—	—	—	
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	36	—	—	—	35	1	—	—	
	Schulen des Gesundheitswesens ⁴⁾	189	—	—	100	74	6	9	—	
	Fachschulen für Sozialwesen	47	—	—	—	38	9	—	—	
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		272	—	—	100	147	16	9	—	
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		857	9	5	173	521	54	23	77	
Zielbereich II: Hochschulreife										
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	201	—	—	—	201	—	—	—	
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	196	—	—	14	180	—	—	2	
Allgemeine Hochschulreife zusammen		397	—	—	14	381	—	—	2	
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	168	—	—	1	167	—	—	—	
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen⁵⁾		565	—	—	15	548	—	—	2	
Zielbereich III: Übergangsbereich										
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	112	—	—	112	—	—	—	—	
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	24	—	—	—	24	—	—	—	
	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—	—	—	—	—	—	
	BGJ kooperative Form	—	—	—	—	—	—	—	—	
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁶⁾	9	1	—	5	1	—	2	—	
Anrechenbarkeit zusammen		33	1	—	5	25	—	2	—	
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	75	15	4	25	—	—	—	35	
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁷⁾	17	—	—	—	—	—	—	17	
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁸⁾	27	12	12	11	1	—	—	3	
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA) Berufsvorbereitende	—	—	—	—	—	—	—	—	
	Bildungsmaßnahmen der BA ⁶⁾	57	15	—	29	13	—	—	—	
Keine Anrechenbarkeit zusammen		176	42	16	65	14	—	—	55	
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		321	43	16	182	39	—	2	55	
Insgesamt		1 743	52	21	370	1 108	54	25	134	
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)										
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung) ⁹⁾	405	—	—	—	—	46	359	—	
Duale Hochschul- ausbildung	Duales Studium ¹⁰⁾	7	—	—	—	—	—	7	—	
	Verwaltungsfachhochschulen	—	—	—	—	—	—	—	—	
Duale Hochschulausbildung zusammen		7	—	—	—	—	—	7	—	
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		412	—	—	—	—	46	366	—	

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Die Kategorie *Fachhochschulreife* enthält auch den Abschluss *Schulische Fachhochschulreife*. — 3) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsgenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte für 2019/20 übernommen. — 4) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftsspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 5) Aufgrund der gymnasialen Schulzeitverkürzung (G8) können Schülerinnen und Schüler mit einem Hauptschulabschluss in den Zielbereich II einmünden. — 6) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 7) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 8) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative „Pflege in Hessen integriert!“. Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen. — 9) Einschl. staatlich anerkannter Musikakademien. — 10) Einschl. dual Studierender an staatlich anerkannten Berufsakademien.

**2. Anfängerinnen und Anfänger 2019/20 nach Teilbereichen, Einzelkonten, schulischer Vorbildung,
Zielbereichen und Verwaltungsbezirken (in %)¹)
— H e s s e n —**

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon							
			Ohne Haupt- schulabschluss	darunter: mit Förder- schulabschluss	Mit Haupt- schulabschluss	Mit Real- schulabschluss	Mit Fach- hoch- schulreife²)	Mit allg. Hoch- schulreife	Un- bekannt	
Zielbereich I: Berufsabschluss										
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	100,0	2,7	1,2	17,2	32,7	10,2	7,0	30,2	
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst³)	100,0	—	—	—	100,0	—	—	—	
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		100,0	2,7	1,2	16,8	34,1	10,0	6,9	29,6	
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	100,0	—	—	22,1	62,4	8,6	6,9	—	
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistentenberufe)	100,0	—	—	0,1	94,7	1,0	4,3	—	
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	100,0	—	—	0,1	99,1	0,5	0,3	—	
	Schulen des Gesundheitswesens⁴)	100,0	2,2	—	32,5	41,3	8,4	15,6	—	
	Fachschulen für Sozialwesen	100,0	—	—	—	84,4	11,0	4,6	—	
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		100,0	1,0	—	14,9	68,3	6,9	8,9	—	
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		100,0	2,2	0,9	16,3	43,3	9,2	7,4	21,6	
Zielbereich II: Hochschulreife										
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	100,0	—	—	2,2	97,6	0,3	—	—	
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	100,0	—	—	19,0	78,8	—	—	2,2	
Allgemeine Hochschulreife zusammen		100,0	—	—	15,6	82,6	0,1	—	1,7	
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	100,0	—	—	0,4	99,6	—	—	0,1	
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen⁵)		100,0	—	—	11,8	86,9	0,0	—	1,3	
Zielbereich III: Übergangsbereich										
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	100,0	—	—	99,8	0,2	—	—	—	
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	100,0	—	—	—	99,8	—	0,2	—	
	BGJ kooperative Form vollschulisch	100,0	3,6	—	27,3	41,8	5,5	1,8	20,0	
	BGJ kooperative Form	100,0	4,7	0,8	25,6	43,8	7,4	2,7	15,9	
	Einstiegsqualifizierung (EQ)⁶)	100,0	24,7	—	36,0	24,8	2,6	8,2	3,7	
Anrechenbarkeit zusammen		100,0	11,4	0,1	20,4	56,8	2,5	4,1	4,8	
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	100,0	35,3	15,1	24,2	0,1	—	—	40,5	
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA⁷)	100,0	—	—	—	—	—	—	100,0	
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung)⁸)	100,0	43,4	34,7	13,4	10,5	0,6	0,3	31,8	
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA) Berufsvorbereitende	100,0	19,3	7,0	62,3	5,3	—	—	13,0	
	Bildungsmaßnahmen der BA⁶)	100,0	22,5	—	41,2	31,9	2,4	1,4	0,6	
Keine Anrechenbarkeit zusammen		100,0	25,4	9,4	33,2	11,3	0,7	0,4	28,9	
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		100,0	18,1	6,3	47,3	13,3	0,8	0,7	19,8	
Insgesamt		100,0	4,0	1,4	19,7	53,1	4,8	3,9	14,5	
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)										
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung)⁹)	100,0	—	—	—	—	23,9	76,1	—	
Duale Hochschul- ausbildung	Duales Studium¹⁰)	100,0	—	—	—	—	23,7	76,3	—	
	Verwaltungsfachhochschulen	100,0	—	—	—	—	21,5	78,5	—	
Duale Hochschulausbildung zusammen		100,0	—	—	—	—	22,6	77,4	—	
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		100,0	—	—	—	—	23,8	76,2	—	

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Die Kategorie *Fachhochschulreife* enthält auch den Abschluss *Schulische Fachhochschulreife*. — 3) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsgenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte für 2019/20 übernommen. — 4) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftsspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 5) Aufgrund der gymnasialen Schulzeitverkürzung (G8) können Schülerinnen und Schüler mit einem Hauptschulabschluss in den Zielbereich II einmünden. — 6) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 7) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 8) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative „Pflege in Hessen integriert!“. Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen. — 9) Einschl. staatlich anerkannter Musikakademien. — 10) Einschl. dual Studierender an staatlich anerkannten Berufsakademien.

**2. Anfängerinnen und Anfänger 2019/20 nach Teilbereichen, Einzelkonten, schulischer Vorbildung,
Zielbereichen und Verwaltungsbezirken (in %)¹)
— Reg. - Bez. Darmstadt —**

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon							
			Ohne Haupt- schulabschluss	darunter: mit Förder- schulabschluss	Mit Haupt- schulabschluss	Mit Real- schulabschluss	Mit Fach- hoch- schul- reife²)	Mit allg. Hoch- schul- reife	Un- bekannt	
Zielbereich I: Berufsabschluss										
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	100,0	2,8	1,1	16,4	32,0	9,2	6,7	32,9	
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst³)	100,0	—	—	—	100,0	—	—	—	
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		100,0	2,8	1,1	16,2	33,0	9,0	6,6	32,4	
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	100,0	—	—	15,6	63,0	12,5	8,9	—	
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistentenberufe)	100,0	—	—	0,2	96,8	0,6	2,4	—	
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	100,0	—	—	—	99,3	0,4	0,3	—	
	Schulen des Gesundheitswesens⁴)	100,0	1,5	—	30,3	41,7	8,8	17,8	—	
	Fachschulen für Sozialwesen	100,0	—	—	—	86,7	9,7	3,5	—	
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		100,0	0,7	—	14,4	68,6	6,7	9,6	—	
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		100,0	2,2	0,8	15,7	42,3	8,4	7,4	24,0	
Zielbereich II: Hochschulreife										
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	100,0	—	—	3,1	96,6	0,3	—	—	
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	100,0	—	—	25,9	71,6	—	—	2,5	
Allgemeine Hochschulreife zusammen		100,0	—	—	21,6	76,3	0,1	—	2,0	
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	100,0	—	—	0,4	99,5	—	—	0,1	
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen⁵)		100,0	—	—	16,6	81,8	0,0	—	1,6	
Zielbereich III: Übergangsbereich										
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	100,0	—	—	99,7	0,3	—	—	—	
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	100,0	—	—	—	100,0	—	—	—	
	BGJ kooperative Form vollschulisch	100,0	5,0	—	25,0	40,0	5,0	2,5	22,5	
	BGJ kooperative Form	100,0	7,9	1,0	34,7	33,7	5,0	—	18,8	
	Einstiegsqualifizierung (EQ)⁶)	100,0	25,4	—	37,6	23,0	1,7	7,0	5,2	
Anrechenbarkeit zusammen		100,0	10,9	0,1	19,5	60,2	1,5	2,8	5,2	
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	100,0	34,7	14,8	28,2	0,1	—	—	37,0	
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA⁷)	100,0	—	—	—	—	—	—	100,0	
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung)⁸)	100,0	35,7	28,0	17,3	13,5	0,4	0,4	32,8	
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	100,0	17,9	4,7	66,1	3,5	—	—	12,5	
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA⁹)	100,0	22,3	—	41,6	31,5	2,4	1,5	0,7	
Keine Anrechenbarkeit zusammen		100,0	24,7	8,5	33,7	11,0	0,7	0,5	29,5	
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		100,0	17,2	5,6	48,7	13,1	0,6	0,6	19,8	
Insgesamt		100,0	3,8	1,3	21,2	51,5	4,3	3,7	15,5	
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)										
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung)⁹)	100,0	—	—	—	—	25,1	74,9	—	
Duale Hochschul- ausbildung	Duales Studium¹⁰)	100,0	—	—	—	—	18,6	81,4	—	
	Verwaltungsfachhochschulen	100,0	—	—	—	—	23,8	76,2	—	
Duale Hochschulausbildung zusammen		100,0	—	—	—	—	20,9	79,1	—	
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		100,0	—	—	—	—	24,8	75,2	—	

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Die Kategorie *Fachhochschulreife* enthält auch den Abschluss *Schulische Fachhochschulreife*. — 3) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsgenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte für 2019/20 übernommen. — 4) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 5) Aufgrund der gymnasialen Schulzeitverkürzung (G8) können Schülerinnen und Schüler mit einem Hauptschulabschluss in den Zielbereich II einmünden. — 6) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 7) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 8) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative „Pflege in Hessen integriert!“. Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen. — 9) Einschl. staatlich anerkannter Musikakademien. — 10) Einschl. dual Studierender an staatlich anerkannten Berufsakademien.

**2. Anfängerinnen und Anfänger 2019/20 nach Teilbereichen, Einzelkonten, schulischer Vorbildung,
Zielbereichen und Verwaltungsbezirken (in %)¹)
— Darmstadt, Wissenschaftsstadt —**

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon							
			Ohne Haupt- schulab- schluss	darunter: mit För- der- schulab- schluss	Mit Haupt- schulab- schluss	Mit Real- schulab- schluss	Mit Fach- hoch- schul- reife²)	Mit allg. Hoch- schul- reife	Un- bekannt	
Zielbereich I: Berufsabschluss										
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	100,0	3,4	1,6	16,2	33,4	8,6	6,9	31,6	
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst³)	100,0	—	—	—	100,0	—	—	—	
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		100,0	3,4	1,5	15,9	34,5	8,5	6,7	31,0	
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistentenberufe)	100,0	—	—	25,0	75,0	—	—	—	
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	100,0	—	—	—	99,1	0,9	—	—	
	Schulen des Gesundheitswesens⁴)	100,0	—	—	32,1	34,9	11,5	21,4	—	
	Fachschulen für Sozialwesen	100,0	—	—	—	86,0	9,9	4,1	—	
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		100,0	—	—	12,8	69,7	7,9	9,6	—	
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		100,0	2,4	1,1	15,0	44,8	8,3	7,6	21,9	
Zielbereich II: Hochschulreife										
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	100,0	—	—	6,5	92,9	0,6	—	—	
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	100,0	—	—	60,2	38,3	—	—	1,6	
Allgemeine Hochschulreife zusammen		100,0	—	—	53,2	45,3	0,1	—	1,4	
Fachhoch- schulreife	Fachoberschulen Form A	100,0	—	—	0,9	99,0	—	—	0,2	
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen⁵)		100,0	—	—	37,0	62,0	0,1	—	1,0	
Zielbereich III: Übergangsbereich										
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	100,0	—	—	99,4	0,6	—	—	—	
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	100,0	—	—	—	100,0	—	—	—	
	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—	—	—	—	—	—	
	BGJ kooperative Form	—	—	—	—	—	—	—	—	
	Einstiegsqualifizierung (EQ)⁶)	100,0	13,3	—	33,3	26,7	—	20,0	6,7	
Anrechenbarkeit zusammen		100,0	5,1	—	12,8	71,8	—	7,7	2,6	
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA⁷)	100,0	29,9	13,9	36,5	—	—	—	33,6	
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung)⁸)	100,0	—	—	—	—	—	—	100,0	
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	100,0	72,7	54,5	—	—	—	—	27,3	
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA⁹)	100,0	22,4	3,4	65,3	2,7	—	—	9,5	
	Bildungsmaßnahmen der BA⁹)	100,0	21,7	—	52,2	8,7	4,3	4,3	8,7	
Keine Anrechenbarkeit zusammen		100,0	23,5	8,1	42,6	1,6	0,3	0,3	31,8	
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		100,0	15,3	5,2	57,4	6,0	0,2	0,7	20,4	
Insgesamt		100,0	2,9	1,1	26,1	46,5	4,9	4,5	15,2	
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)										
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung)⁹)	100,0	—	—	—	—	20,7	79,3	—	
Duale Hochschul- ausbildung	Duales Studium¹⁰)	100,0	—	—	—	—	21,2	78,8	—	
	Verwaltungsfachhochschulen	—	—	—	—	—	—	—	—	
Duale Hochschulausbildung zusammen		100,0	—	—	—	—	21,2	78,8	—	
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		100,0	—	—	—	—	20,7	79,3	—	

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Die Kategorie *Fachhochschulreife* enthält auch den Abschluss *Schulische Fachhochschulreife*. — 3) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsgenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte für 2019/20 übernommen. — 4) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftsspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 5) Aufgrund der gymnasialen Schulzeitverkürzung (G8) können Schülerinnen und Schüler mit einem Hauptschulabschluss in den Zielbereich II einmünden. — 6) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 7) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 8) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative „Pflege in Hessen integriert!“. Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen. — 9) Einschl. staatlich anerkannter Musikakademien. — 10) Einschl. dual Studierender an staatlich anerkannten Berufsakademien.

**2. Anfängerinnen und Anfänger 2019/20 nach Teilbereichen, Einzelkonten, schulischer Vorbildung,
Zielbereichen und Verwaltungsbezirken (in %)¹⁾
— Frankfurt am Main, St. —**

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon							
			Ohne Haupt- schulabschluss	darunter: mit Förder- schulabschluss	Mit Haupt- schulabschluss	Mit Real- schulabschluss	Mit Fach- hoch- schul- reife ²⁾	Mit allg. Hoch- schul- reife	Un- bekannt	
Zielbereich I: Berufsabschluss										
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	100,0	1,5	0,4	11,3	30,4	10,8	9,2	36,8	
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ³⁾	100,0	—	—	—	100,0	—	—	—	
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		100,0	1,5	0,4	11,1	31,8	10,6	9,1	36,1	
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	100,0	—	—	31,1	46,7	20,0	2,2	—	
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistentenberufe)	100,0	—	—	—	96,7	2,2	1,1	—	
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	100,0	—	—	—	98,2	0,6	1,2	—	
	Schulen des Gesundheitswesens ⁴⁾	100,0	1,6	—	23,3	42,1	10,9	22,2	—	
Fachschulen für Sozialwesen		100,0	—	—	—	86,3	11,6	2,1	—	
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		100,0	1,0	—	15,6	58,6	10,0	14,8	—	
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		100,0	1,4	0,3	12,1	37,6	10,4	10,3	28,3	
Zielbereich II: Hochschulreife										
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	100,0	—	—	3,0	97,0	—	—	—	
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	100,0	—	—	22,0	76,4	—	—	1,6	
Allgemeine Hochschulreife zusammen		100,0	—	—	20,2	78,4	—	—	1,4	
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	100,0	—	—	0,4	99,5	—	—	0,1	
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen⁵⁾		100,0	—	—	13,1	85,9	—	—	0,9	
Zielbereich III: Übergangsbereich										
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	100,0	—	—	99,4	0,6	—	—	—	
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	100,0	—	—	—	100,0	—	—	—	
	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—	—	—	—	—	—	
	BGJ kooperative Form	—	—	—	—	—	—	—	—	
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁶⁾	100,0	12,5	—	31,3	43,8	3,1	6,3	3,1	
Anrechenbarkeit zusammen		100,0	4,0	—	10,1	81,8	1,0	2,0	1,0	
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	100,0	41,3	18,9	13,3	—	—	—	45,4	
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁷⁾	100,0	—	—	—	—	—	—	100,0	
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁸⁾	100,0	63,2	63,2	—	—	—	—	36,8	
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	100,0	20,8	6,5	60,5	3,2	—	—	15,4	
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁶⁾	100,0	20,2	—	36,2	35,9	4,5	2,9	0,3	
Keine Anrechenbarkeit zusammen		100,0	25,0	8,5	33,7	10,5	1,2	0,8	28,9	
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		100,0	18,3	6,2	46,6	12,6	0,9	0,7	20,9	
Insgesamt		100,0	3,0	0,9	16,4	47,5	6,5	6,4	20,1	
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)										
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung) ⁹⁾	100,0	—	—	—	—	20,4	79,6	—	
Duale Hochschul- ausbildung	Duales Studium ¹⁰⁾	100,0	—	—	—	—	13,4	86,6	—	
	Verwaltungsfachhochschulen	—	—	—	—	—	—	—	—	
Duale Hochschulausbildung zusammen		100,0	—	—	—	—	13,4	86,6	—	
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		100,0	—	—	—	—	20,1	79,9	—	

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Die Kategorie *Fachhochschulreife* enthält auch den Abschluss *Schulische Fachhochschulreife*. — 3) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsgenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte für 2019/20 übernommen. — 4) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftsspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 5) Aufgrund der gymnasialen Schulzeitverkürzung (G8) können Schülerinnen und Schüler mit einem Hauptschulabschluss in den Zielbereich II einmünden. — 6) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 7) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 8) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative „Pfleger in Hessen integriert!“. Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen. — 9) Einschl. staatlich anerkannter Musikakademien. — 10) Einschl. dual Studierender an staatlich anerkannten Berufsakademien.

**2. Anfängerinnen und Anfänger 2019/20 nach Teilbereichen, Einzelkonten, schulischer Vorbildung,
Zielbereichen und Verwaltungsbezirken (in %)¹)
— Offenbach am Main, St. —**

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon							
			Ohne Haupt- schulabschluss	darunter: mit Förder- schulabschluss	Mit Haupt- schulabschluss	Mit Real- schulabschluss	Mit Fach- hoch- schul- reife²)	Mit allg. Hoch- schul- reife	Un- bekannt	
Zielbereich I: Berufsabschluss										
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	100,0	2,9	0,8	24,3	34,2	7,3	4,1	27,1	
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst³)	100,0	—	—	—	100,0	—	—	—	
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		100,0	2,9	0,8	23,6	36,1	7,1	4,0	26,3	
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	100,0	—	—	25,0	54,2	12,5	8,3	—	
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistentenberufe)	100,0	—	—	—	100,0	—	—	—	
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	100,0	—	—	—	98,5	1,5	—	—	
	Schulen des Gesundheitswesens⁴)	100,0	—	—	24,0	48,0	11,1	17,0	—	
Fachschulen für Sozialwesen		100,0	—	—	—	87,5	11,8	0,7	—	
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		100,0	—	—	10,5	73,3	9,0	7,2	—	
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		100,0	1,8	0,5	18,8	49,7	7,8	5,2	16,7	
Zielbereich II: Hochschulreife										
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	100,0	—	—	—	98,0	2,0	—	—	
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	100,0	—	—	6,3	92,0	—	—	1,7	
Allgemeine Hochschulreife zusammen		100,0	—	—	4,1	94,0	0,7	—	1,1	
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	100,0	—	—	0,4	99,6	—	—	—	
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen ⁵)		100,0	—	—	2,8	96,1	0,4	—	0,7	
Zielbereich III: Übergangsbereich										
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	100,0	—	—	98,8	1,2	—	—	—	
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	—	—	—	—	—	—	—	—	
	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—	—	—	—	—	—	
	BGJ kooperative Form	100,0	10,0	—	60,0	20,0	—	—	10,0	
Einstiegsqualifizierung (EQ)⁶)		100,0	8,3	—	58,3	16,7	—	8,3	8,3	
Anrechenbarkeit zusammen		100,0	9,4	—	59,4	18,8	—	3,1	9,4	
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	100,0	48,9	14,4	8,9	—	—	—	42,2	
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA⁷)	100,0	—	—	—	—	—	—	100,0	
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung)⁸)	100,0	29,5	15,2	25,9	14,3	—	—	30,4	
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA) Berufsvorbereitende	100,0	14,9	3,0	69,6	5,4	—	—	10,1	
Bildungsmaßnahmen der BA⁶)		100,0	16,2	—	55,9	27,9	—	—	—	
Keine Anrechenbarkeit zusammen		100,0	24,3	7,5	41,3	9,5	—	—	24,9	
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		100,0	20,0	6,0	50,6	8,8	—	0,2	20,5	
Insgesamt		100,0	5,6	1,7	21,8	52,9	3,9	2,6	13,2	
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)										
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung)⁹)	100,0	—	—	—	—	15,7	84,3	—	
Duale Hochschul- ausbildung	Duales Studium¹⁰)	—	—	—	—	—	—	—	—	
	Verwaltungsfachhochschulen	—	—	—	—	—	—	—	—	
Duale Hochschulausbildung zusammen		—	—	—	—	—	—	—	—	
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		100,0	—	—	—	—	15,7	84,3	—	

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Die Kategorie *Fachhochschulreife* enthält auch den Abschluss *Schulische Fachhochschulreife*. — 3) Quellen: HSL, Destatis. Anfahrzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsgenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte für 2019/20 übernommen. — 4) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 5) Aufgrund der gymnasialen Schulzeitverkürzung (G8) können Schülerinnen und Schüler mit einem Hauptschulabschluss in den Zielbereich II einmünden. — 6) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 7) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 8) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative „Pflege in Hessen integriert!“. Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen. — 9) Einschl. staatlich anerkannter Musikakademien. — 10) Einschl. dual Studierender an staatlich anerkannten Berufsakademien.

**2. Anfängerinnen und Anfänger 2019/20 nach Teilbereichen, Einzelkonten, schulischer Vorbildung,
Zielbereichen und Verwaltungsbezirken (in %)¹)
— Wiesbaden, Landeshauptstadt —**

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon							
			Ohne Haupt- schulabschluss	darunter: mit Förder- schulabschluss	Mit Haupt- schulabschluss	Mit Real- schulabschluss	Mit Fach- hoch- schul- reife²)	Mit allg. Hoch- schul- reife	Un- bekannt	
Zielbereich I: Berufsabschluss										
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	100,0	4,2	1,4	15,8	28,1	9,5	5,7	36,6	
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst³)	100,0	—	—	—	100,0	—	—	—	
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		100,0	4,2	1,4	15,6	29,0	9,4	5,7	36,2	
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	—	—	—	—	—	—	—	—	
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistentenberufe)	100,0	—	—	1,0	94,2	—	4,8	—	
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	100,0	—	—	—	100,0	—	—	—	
	Schulen des Gesundheitswesens⁴)	100,0	2,8	—	27,6	42,9	5,8	20,9	—	
Fachschulen für Sozialwesen		100,0	—	—	—	89,9	9,1	1,0	—	
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		100,0	1,7	—	16,9	63,4	4,4	13,7	—	
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		100,0	3,4	0,9	16,0	39,6	7,8	8,1	25,1	
Zielbereich II: Hochschulreife										
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	100,0	—	—	3,5	96,1	0,3	—	—	
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	100,0	—	—	56,6	41,3	—	—	2,1	
Allgemeine Hochschulreife zusammen		100,0	—	—	43,3	55,1	0,1	—	1,5	
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	100,0	—	—	0,7	99,3	—	—	—	
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen⁵)		100,0	—	—	32,0	66,8	0,1	—	1,1	
Zielbereich III: Übergangsbereich										
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	100,0	—	—	100,0	—	—	—	—	
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	100,0	—	—	—	100,0	—	—	—	
	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—	—	—	—	—	—	
	BGJ kooperative Form	—	—	—	—	—	—	—	—	
	Einstiegsqualifizierung (EQ)⁶)	100,0	41,2	—	29,4	23,5	—	5,9	—	
Anrechenbarkeit zusammen		100,0	11,5	—	8,2	78,7	—	1,6	—	
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	100,0	32,2	10,6	29,1	—	—	—	38,7	
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA⁷)	100,0	—	—	—	—	—	—	100,0	
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung)⁸)	—	—	—	—	—	—	—	—	
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA) Berufsvorbereitende	—	—	—	—	—	—	—	—	
Bildungsmaßnahmen der BA⁶)		100,0	20,9	—	49,3	26,9	2,2	0,7	—	
Keine Anrechenbarkeit zusammen		100,0	22,6	5,2	30,5	8,8	0,7	0,2	37,1	
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		100,0	16,6	3,5	43,2	14,1	0,5	0,3	25,3	
Insgesamt		100,0	3,8	0,9	23,8	45,1	4,7	4,8	17,9	
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)										
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung)⁹)	100,0	—	—	—	—	40,3	59,7	—	
Duale Hochschul- ausbildung	Duales Studium¹⁰)	—	—	—	—	—	—	—	—	
	Verwaltungsfachhochschulen	100,0	—	—	—	—	19,0	81,0	—	
Duale Hochschulausbildung zusammen		100,0	—	—	—	—	19,8	80,2	—	
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		100,0	—	—	—	—	36,8	63,2	—	

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Die Kategorie *Fachhochschulreife* enthält auch den Abschluss *Schulische Fachhochschulreife*. — 3) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsgenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte für 2019/20 übernommen. — 4) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftsspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 5) Aufgrund der gymnasialen Schulzeitverkürzung (G8) können Schülerinnen und Schüler mit einem Hauptschulabschluss in den Zielbereich II einmünden. — 6) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 7) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 8) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative „Pflege in Hessen integriert!“. Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen. — 9) Einschl. staatlich anerkannter Musikakademien. — 10) Einschl. dual Studierender an staatlich anerkannten Berufsakademien.

**2. Anfängerinnen und Anfänger 2019/20 nach Teilbereichen, Einzelkonten, schulischer Vorbildung,
Zielbereichen und Verwaltungsbezirken (in %)¹)
— Bergstraße —**

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon							
			Ohne Haupt- schulab- schluss	darunter: mit För- der- schulab- schluss	Mit Haupt- schulab- schluss	Mit Real- schulab- schluss	Mit Fach- hoch- schul- reife²)	Mit allg. Hoch- schul- reife	Un- bekannt	
Zielbereich I: Berufsabschluss										
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	100,0	3,7	1,4	17,0	31,2	6,2	4,7	37,2	
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst³)	100,0	—	—	—	100,0	—	—	—	
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		100,0	3,7	1,4	17,0	31,4	6,1	4,7	37,0	
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistentenberufe)	100,0	—	—	—	100,0	—	—	—	
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	100,0	—	—	—	100,0	—	—	—	
	Schulen des Gesundheitswesens⁴)	100,0	—	—	47,4	33,8	9,8	9,0	—	
	Fachschulen für Sozialwesen	100,0	—	—	—	75,8	12,1	12,1	—	
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		100,0	—	—	30,3	53,8	8,2	7,7	—	
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		100,0	3,0	1,2	19,6	35,9	6,5	5,3	29,6	
Zielbereich II: Hochschulreife										
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	100,0	—	—	3,7	95,9	0,4	—	—	
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	100,0	—	—	34,1	65,0	—	—	0,9	
Allgemeine Hochschulreife zusammen		100,0	—	—	26,8	72,4	0,1	—	0,7	
Fachhoch- schulreife	Fachoberschulen Form A	100,0	—	—	0,8	99,2	—	—	—	
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen ⁵)		100,0	—	—	21,7	77,6	0,1	—	0,6	
Zielbereich III: Übergangsbereich										
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	100,0	—	—	99,2	0,8	—	—	—	
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	100,0	—	—	—	100,0	—	—	—	
	BGJ kooperative Form vollschulisch	100,0	—	—	20,0	26,7	6,7	6,7	40,0	
	BGJ kooperative Form	—	—	—	—	—	—	—	—	
	Einstiegsqualifizierung (EQ)⁶)	100,0	40,9	—	13,6	31,8	9,1	—	4,5	
Anrechenbarkeit zusammen		100,0	9,6	—	6,4	72,3	3,2	1,1	7,4	
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA⁷)	100,0	15,8	5,3	32,6	—	—	—	51,6	
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung)⁸)	100,0	—	—	—	—	—	—	100,0	
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	100,0	54,5	54,5	3,0	—	—	—	42,4	
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA⁶)	100,0	—	—	—	—	—	—	—	
Keine Anrechenbarkeit zusammen		100,0	20,7	8,3	21,4	18,1	0,7	1,8	37,3	
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		100,0	13,4	4,7	37,8	24,2	1,0	1,2	22,4	
Insgesamt		100,0	3,5	1,3	23,8	52,6	2,7	2,2	15,3	
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)										
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung)⁹)	—	—	—	—	—	—	—	—	
Duale Hochschul- ausbildung	Duales Studium¹⁰)	—	—	—	—	—	—	—	—	
	Verwaltungsfachhochschulen	—	—	—	—	—	—	—	—	
Duale Hochschulausbildung zusammen		—	—	—	—	—	—	—	—	
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		—	—	—	—	—	—	—	—	

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Die Kategorie *Fachhochschulreife* enthält auch den Abschluss *Schulische Fachhochschulreife*. — 3) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsgenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte für 2019/20 übernommen. — 4) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftsspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 5) Aufgrund der gymnasialen Schulzeitverkürzung (G8) können Schülerinnen und Schüler mit einem Hauptschulabschluss in den Zielbereich II einmünden. — 6) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 7) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 8) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative „Pflege in Hessen integriert!“. Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen. — 9) Einschl. staatlich anerkannter Musikakademien. — 10) Einschl. dual Studierender an staatlich anerkannten Berufsakademien.

**2. Anfängerinnen und Anfänger 2019/20 nach Teilbereichen, Einzelkonten, schulischer Vorbildung,
Zielbereichen und Verwaltungsbezirken (in %)¹)
— Darmstadt-Dieburg —**

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon							
			Ohne Haupt- schulabschluss	darunter: mit Förder- schulabschluss	Mit Haupt- schulabschluss	Mit Real- schulabschluss	Mit Fach- hoch- schul- reife²)	Mit allg. Hoch- schul- reife	Un- bekannt	
Zielbereich I: Berufsabschluss										
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	100,0	1,1	0,8	24,6	42,0	6,8	3,8	21,6	
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst³)	100,0	—	—	—	100,0	—	—	—	
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		100,0	1,1	0,7	22,9	46,1	6,3	3,5	20,1	
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	—	—	—	—	—	—	—	—	
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistentenberufe)	100,0	—	—	—	100,0	—	—	—	
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	100,0	—	—	—	97,5	2,5	—	—	
	Schulen des Gesundheitswesens⁴)	100,0	—	—	57,6	27,3	6,1	9,1	—	
Fachschulen für Sozialwesen		100,0	—	—	—	88,7	5,7	5,7	—	
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		100,0	—	—	11,3	81,5	3,6	3,6	—	
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		100,0	0,7	0,4	18,6	59,3	5,3	3,5	12,6	
Zielbereich II: Hochschulreife										
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	100,0	—	—	—	100,0	—	—	—	
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	100,0	—	—	9,3	81,6	—	—	9,1	
Allgemeine Hochschulreife zusammen		100,0	—	—	8,5	83,2	—	—	8,3	
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	—	—	—	—	—	—	—	—	
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen⁵)		100,0	—	—	8,5	83,2	—	—	8,3	
Zielbereich III: Übergangsbereich										
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	100,0	—	—	98,3	1,7	—	—	—	
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	—	—	—	—	—	—	—	—	
	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—	—	—	—	—	—	
	BGJ kooperative Form	—	—	—	—	—	—	—	—	
Einstiegsqualifizierung (EQ)⁶)		100,0	43,2	—	29,7	21,6	—	2,7	2,7	
Anrechenbarkeit zusammen		100,0	43,2	—	29,7	21,6	—	2,7	2,7	
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	100,0	38,9	15,9	29,4	—	—	—	31,7	
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA⁷)	100,0	—	—	—	—	—	—	100,0	
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung)⁸)	100,0	41,9	41,9	18,6	20,9	—	—	18,6	
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA) Berufsvorbereitende	—	—	—	—	—	—	—	—	
Bildungsmaßnahmen der BA⁶)		100,0	22,5	—	39,2	31,4	2,0	1,0	3,9	
Keine Anrechenbarkeit zusammen		100,0	30,1	12,7	28,4	13,7	0,7	0,3	26,8	
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		100,0	26,8	9,6	39,0	12,7	0,5	0,5	20,5	
Insgesamt		100,0	5,7	2,1	17,2	62,9	1,4	0,9	11,9	
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)										
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung)⁹)	100,0	—	—	—	—	41,8	58,2	—	
Duale Hochschul- ausbildung	Duales Studium¹⁰)	100,0	—	—	—	—	100,0	—	—	
	Verwaltungsfachhochschulen	—	—	—	—	—	—	—	—	
Duale Hochschulausbildung zusammen		—	—	—	—	—	—	—	—	
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		100,0	—	—	—	—	41,9	58,1	—	

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Die Kategorie *Fachhochschulreife* enthält auch den Abschluss *Schulische Fachhochschulreife*. — 3) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsgenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte für 2019/20 übernommen. — 4) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 5) Aufgrund der gymnasialen Schulzeitverkürzung (G8) können Schülerinnen und Schüler mit einem Hauptschulabschluss in den Zielbereich II einmünden. — 6) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 7) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 8) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative „Pflege in Hessen integriert!“. Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen. — 9) Einschl. staatlich anerkannter Musikakademien. — 10) Einschl. dual Studierender an staatlich anerkannten Berufsakademien.

**2. Anfängerinnen und Anfänger 2019/20 nach Teilbereichen, Einzelkonten, schulischer Vorbildung,
Zielbereichen und Verwaltungsbezirken (in %)¹)
— Groß-Gerau —**

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon							
			Ohne Haupt- schulab- schluss	darunter: mit För- der- schulab- schluss	Mit Haupt- schulab- schluss	Mit Real- schulab- schluss	Mit Fach- hoch- schul- reife²)	Mit allg. Hoch- schul- reife	Un- bekannt	
Zielbereich I: Berufsabschluss										
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	100,0	2,4	0,8	19,3	27,8	6,2	4,4	39,9	
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst³)	—	—	—	—	—	—	—	—	
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		100,0	2,4	0,8	19,3	28,0	6,1	4,3	39,8	
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistentenberufe)	100,0	—	—	—	97,1	2,9	—	—	
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	100,0	—	—	—	100,0	—	—	—	
	Schulen des Gesundheitswesens⁴)	100,0	—	—	30,3	56,0	8,3	5,5	—	
	Fachschulen für Sozialwesen	100,0	—	—	—	87,9	12,1	—	—	
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		100,0	—	—	13,7	78,0	5,8	2,5	—	
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		100,0	2,0	0,6	18,3	36,5	6,1	4,0	33,0	
Zielbereich II: Hochschulreife										
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	100,0	—	—	0,6	99,4	—	—	—	
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	100,0	—	—	25,7	71,9	—	—	2,3	
Allgemeine Hochschulreife zusammen		100,0	—	—	20,3	77,8	—	—	1,8	
Fachhoch- schulreife	Fachoberschulen Form A	100,0	—	—	0,8	99,2	—	—	—	
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen⁵)		100,0	—	—	15,7	83,0	—	—	1,4	
Zielbereich III: Übergangsbereich										
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	100,0	—	—	100,0	—	—	—	—	
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	100,0	—	—	—	100,0	—	—	—	
	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—	—	—	—	—	—	
	BGJ kooperative Form	—	—	—	—	—	—	—	—	
	Einstiegsqualifizierung (EQ)⁶)	100,0	9,1	—	61,4	13,6	2,3	4,5	9,1	
Anrechenbarkeit zusammen		100,0	4,8	—	32,1	54,8	1,2	2,4	4,8	
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA⁷)	100,0	24,8	9,4	46,3	—	—	—	28,9	
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung)⁸)	100,0	—	—	—	—	—	—	100,0	
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	100,0	69,2	53,8	7,7	—	—	—	23,1	
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA⁶)	100,0	—	—	—	—	—	—	—	
Keine Anrechenbarkeit zusammen		100,0	25,1	6,9	36,9	9,1	0,7	—	28,3	
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		100,0	16,1	4,3	52,3	12,6	0,6	0,3	18,1	
Insgesamt		100,0	4,3	1,2	24,7	46,6	2,9	1,9	19,5	
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)										
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung)⁹)	100,0	—	—	—	—	48,4	51,6	—	
Duale Hochschul- ausbildung	Duales Studium¹⁰)	100,0	—	—	—	—	26,3	73,7	—	
	Verwaltungsfachhochschulen	—	—	—	—	—	—	—	—	
Duale Hochschulausbildung zusammen		100,0	—	—	—	—	26,3	73,7	—	
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		100,0	—	—	—	—	47,6	52,4	—	

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Die Kategorie *Fachhochschulreife* enthält auch den Abschluss *Schulische Fachhochschulreife*. — 3) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsgenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte für 2019/20 übernommen. — 4) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftsspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 5) Aufgrund der gymnasialen Schulzeitverkürzung (G8) können Schülerinnen und Schüler mit einem Hauptschulabschluss in den Zielbereich II einmünden. — 6) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 7) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 8) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative „Pflege in Hessen integriert!“. Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen. — 9) Einschl. staatlich anerkannter Musikakademien. — 10) Einschl. dual Studierender an staatlich anerkannten Berufsakademien.

**2. Anfängerinnen und Anfänger 2019/20 nach Teilbereichen, Einzelkonten, schulischer Vorbildung,
Zielbereichen und Verwaltungsbezirken (in %)¹)
— Hochtaunuskreis —**

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon							
			Ohne Haupt- schulab- schluss	darunter: mit För- der- schulab- schluss	Mit Haupt- schulab- schluss	Mit Real- schulab- schluss	Mit Fach- hoch- schul- reife²)	Mit allg. Hoch- schul- reife	Un- bekannt	
Zielbereich I: Berufsabschluss										
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	100,0	2,2	0,2	17,6	36,3	12,6	6,1	25,2	
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst³)	100,0	—	—	—	100,0	—	—	—	
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		100,0	2,2	0,2	17,3	37,1	12,4	6,1	24,9	
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	—	—	—	—	—	—	—	—	
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistentenberufe)	100,0	—	—	—	100,0	—	—	—	
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	100,0	—	—	—	100,0	—	—	—	
	Schulen des Gesundheitswesens⁴)	100,0	—	—	31,1	43,4	5,7	19,8	—	
	Fachschulen für Sozialwesen	100,0	—	—	—	85,9	9,4	4,7	—	
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		100,0	—	—	10,0	76,4	5,4	8,2	—	
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		100,0	1,7	0,2	15,5	46,9	10,7	6,6	18,7	
Zielbereich II: Hochschulreife										
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	100,0	—	—	9,0	91,0	—	—	—	
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	100,0	—	—	51,8	47,0	—	—	1,2	
Allgemeine Hochschulreife zusammen		100,0	—	—	44,6	54,4	—	—	1,0	
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	100,0	—	—	—	99,6	—	—	0,4	
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen⁵)		100,0	—	—	36,8	62,3	—	—	0,9	
Zielbereich III: Übergangsbereich										
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	100,0	—	—	100,0	—	—	—	—	
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	100,0	—	—	—	100,0	—	—	—	
	BGJ kooperative Form vollschulisch	100,0	6,3	—	31,3	50,0	6,3	—	6,3	
	BGJ kooperative Form	—	—	—	—	—	—	—	—	
	Einstiegsqualifizierung (EQ)⁶)	100,0	52,9	—	29,4	—	—	17,6	—	
Anrechenbarkeit zusammen		100,0	20,8	—	20,8	47,9	2,1	6,3	2,1	
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	100,0	28,2	2,7	32,7	—	—	—	39,1	
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA⁷)	100,0	—	—	—	—	—	—	100,0	
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung)⁸)	—	—	—	—	—	—	—	—	
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA) Berufsvorbereitende	—	—	—	—	—	—	—	—	
	Bildungsmaßnahmen der BA⁶)	100,0	18,3	—	49,5	28,0	3,2	1,1	—	
Keine Anrechenbarkeit zusammen		100,0	21,0	1,3	35,8	11,4	1,3	0,4	30,1	
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		100,0	14,1	0,7	54,9	12,0	1,0	1,0	17,1	
Insgesamt		100,0	2,4	0,2	30,6	50,0	4,4	2,7	10,0	
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)										
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung)⁹)	100,0	—	—	—	—	4,3	95,7	—	
Duale Hochschul- ausbildung	Duales Studium¹⁰)	100,0	—	—	—	—	—	100,0	—	
	Verwaltungsfachhochschulen	—	—	—	—	—	—	—	—	
Duale Hochschulausbildung zusammen		100,0	—	—	—	—	—	100,0	—	
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		100,0	—	—	—	—	2,9	97,1	—	

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Die Kategorie *Fachhochschulreife* enthält auch den Abschluss *Schulische Fachhochschulreife*. — 3) Quellen: HSL, Destatis. Anfahrzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsgenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte für 2019/20 übernommen. — 4) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftsspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 5) Aufgrund der gymnasialen Schulzeitverkürzung (G8) können Schülerinnen und Schüler mit einem Hauptschulabschluss in den Zielbereich II einmünden. — 6) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 7) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 8) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative „Pflege in Hessen integriert!“. Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen. — 9) Einschl. staatlich anerkannter Musikakademien. — 10) Einschl. dual Studierender an staatlich anerkannten Berufsakademien.

**2. Anfängerinnen und Anfänger 2019/20 nach Teilbereichen, Einzelkonten, schulischer Vorbildung,
Zielbereichen und Verwaltungsbezirken (in %)¹)
— Main-Kinzig-Kreis —**

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon							
			Ohne Haupt- schulabschluss	darunter: mit Förder- schulabschluss	Mit Haupt- schulabschluss	Mit Real- schulabschluss	Mit Fach- hoch- schul- reife²)	Mit allg. Hoch- schul- reife	Un- bekannt	
Zielbereich I: Berufsabschluss										
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	100,0	3,1	1,1	19,8	36,0	8,4	5,8	26,8	
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst³)	100,0	—	—	—	100,0	—	—	—	
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		100,0	3,1	1,1	19,7	36,3	8,4	5,8	26,7	
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	100,0	—	—	2,7	69,3	12,0	16,0	—	
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistentenberufe)	100,0	—	—	—	76,5	—	23,5	—	
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	100,0	—	—	—	100,0	—	—	—	
	Schulen des Gesundheitswesens⁴)	100,0	3,6	—	35,3	47,3	7,8	5,9	—	
	Fachschulen für Sozialwesen	100,0	—	—	—	90,0	6,6	3,5	—	
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		100,0	1,4	—	14,1	72,7	5,9	5,9	—	
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		100,0	2,6	0,7	18,0	47,7	7,6	5,8	18,4	
Zielbereich II: Hochschulreife										
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	100,0	—	—	—	99,8	0,2	—	—	
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	100,0	—	—	4,6	92,1	—	—	3,3	
Allgemeine Hochschulreife zusammen		100,0	—	—	3,2	94,4	0,0	—	2,3	
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	100,0	—	—	—	100,0	—	—	—	
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen⁵)		100,0	—	—	2,6	95,4	0,0	—	1,9	
Zielbereich III: Übergangsbereich										
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	100,0	—	—	100,0	—	—	—	—	
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	100,0	—	—	—	100,0	—	—	—	
	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—	—	—	—	—	—	
	BGJ kooperative Form	—	—	—	—	—	—	—	—	
	Einstiegsqualifizierung (EQ)⁶)	100,0	24,2	—	33,3	36,4	3,0	3,0	—	
Anrechenbarkeit zusammen		100,0	14,3	—	19,6	62,5	1,8	1,8	—	
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	100,0	34,3	15,9	34,8	—	—	—	30,9	
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA⁷)	100,0	—	—	—	—	—	—	100,0	
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung)⁸)	100,0	61,7	55,6	8,6	14,8	1,2	—	13,6	
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	100,0	13,1	5,2	71,9	3,3	—	—	11,8	
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA⁹)	100,0	18,7	—	40,9	38,4	2,0	—	—	
Keine Anrechenbarkeit zusammen		100,0	25,4	12,2	38,5	13,5	0,7	—	22,0	
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		100,0	17,8	8,2	54,5	12,3	0,6	0,1	14,7	
Insgesamt		100,0	4,1	1,7	18,0	60,3	3,5	2,6	11,4	
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)										
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung)⁹)	—	—	—	—	—	—	—	—	
Duale Hochschul- ausbildung	Duales Studium¹⁰)	100,0	—	—	—	—	31,4	68,6	—	
	Verwaltungsfachhochschulen	—	—	—	—	—	—	—	—	
Duale Hochschulausbildung zusammen		100,0	—	—	—	—	31,4	68,6	—	
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		100,0	—	—	—	—	31,4	68,6	—	

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Die Kategorie *Fachhochschulreife* enthält auch den Abschluss *Schulische Fachhochschulreife*. — 3) Quellen: HSL, Destatis. Anfahrtszahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsgenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte für 2019/20 übernommen. — 4) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftsspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 5) Aufgrund der gymnasialen Schulzeitverkürzung (G8) können Schülerinnen und Schüler mit einem Hauptschulabschluss in den Zielbereich II einmünden. — 6) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 7) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 8) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative „Pfleger in Hessen integriert!“. Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen. — 9) Einschl. staatlich anerkannter Musikakademien. — 10) Einschl. dual Studierender an staatlich anerkannten Berufsakademien.

**2. Anfängerinnen und Anfänger 2019/20 nach Teilbereichen, Einzelkonten, schulischer Vorbildung,
Zielbereichen und Verwaltungsbezirken (in %)¹)
— Main-Taunus-Kreis —**

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon							
			Ohne Haupt- schulabschluss	darunter: mit Förder- schulabschluss	Mit Haupt- schulabschluss	Mit Real- schulabschluss	Mit Fach- hoch- schul- reife²)	Mit allg. Hoch- schul- reife	Un- bekannt	
Zielbereich I: Berufsabschluss										
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	100,0	2,6	0,7	19,1	33,3	8,9	4,7	31,4	
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst³)	100,0	—	—	—	100,0	—	—	—	
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		100,0	2,5	0,7	18,7	34,7	8,7	4,6	30,8	
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	—	—	—	—	—	—	—	—	
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistentenberufe)	100,0	—	—	—	100,0	—	—	—	
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	100,0	—	—	—	100,0	—	—	—	
	Schulen des Gesundheitswesens⁴)	100,0	—	—	8,0	64,0	4,0	24,0	—	
Fachschulen für Sozialwesen		100,0	—	—	—	90,9	4,5	4,5	—	
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		100,0	—	—	1,5	90,1	2,3	6,1	—	
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		100,0	2,1	0,6	16,0	43,3	7,7	4,9	26,0	
Zielbereich II: Hochschulreife										
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	100,0	—	—	15,3	84,7	—	—	—	
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	100,0	—	—	28,4	69,9	—	—	1,7	
Allgemeine Hochschulreife zusammen		100,0	—	—	25,6	73,1	—	—	1,3	
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	100,0	—	—	—	100,0	—	—	—	
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen⁵)		100,0	—	—	20,3	78,6	—	—	1,1	
Zielbereich III: Übergangsbereich										
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	100,0	—	—	100,0	—	—	—	—	
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	100,0	—	—	—	100,0	—	—	—	
	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—	—	—	—	—	—	
	BGJ kooperative Form	—	—	—	—	—	—	—	—	
	Einstiegsqualifizierung (EQ)⁶)	100,0	50,0	—	25,0	25,0	—	—	—	
Anrechenbarkeit zusammen		100,0	22,6	—	11,3	66,0	—	—	—	
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	100,0	33,6	16,4	15,6	—	—	—	50,8	
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA⁷)	100,0	—	—	—	—	—	—	100,0	
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung)⁸)	100,0	10,8	5,4	29,0	26,9	—	2,2	31,2	
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA) Berufsvorbereitende	—	—	—	—	—	—	—	—	
Bildungsmaßnahmen der BA⁶)		100,0	25,9	—	35,2	36,1	—	1,9	0,9	
Keine Anrechenbarkeit zusammen		100,0	21,0	6,6	22,3	17,0	—	1,1	38,6	
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		100,0	15,6	4,3	42,0	17,0	—	0,7	24,8	
Insgesamt		100,0	4,1	1,1	23,7	53,8	2,5	1,7	14,2	
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)										
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung)⁹)	—	—	—	—	—	—	—	—	
Duale Hochschul- ausbildung	Duales Studium¹⁰)	—	—	—	—	—	—	—	—	
	Verwaltungsfachhochschulen	—	—	—	—	—	—	—	—	
Duale Hochschulausbildung zusammen		—	—	—	—	—	—	—	—	
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		—	—	—	—	—	—	—	—	

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Die Kategorie *Fachhochschulreife* enthält auch den Abschluss *Schulische Fachhochschulreife*. — 3) Quellen: HSL, Destatis. Anfahrtszahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsgenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte für 2019/20 übernommen. — 4) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftsspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 5) Aufgrund der gymnasialen Schulzeitverkürzung (G8) können Schülerinnen und Schüler mit einem Hauptschulabschluss in den Zielbereich II einmünden. — 6) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 7) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 8) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative „Pflege in Hessen integriert!“. Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen. — 9) Einschl. staatlich anerkannter Musikakademien. — 10) Einschl. dual Studierender an staatlich anerkannten Berufsakademien.

**2. Anfängerinnen und Anfänger 2019/20 nach Teilbereichen, Einzelkonten, schulischer Vorbildung,
Zielbereichen und Verwaltungsbezirken (in %)¹)
— Odenwaldkreis —**

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon							
			Ohne Haupt- schulab- schluss	darunter: mit För- der- schulab- schluss	Mit Haupt- schulab- schluss	Mit Real- schulab- schluss	Mit Fach- hoch- schul- reife²)	Mit allg. Hoch- schul- reife	Un- bekannt	
Zielbereich I: Berufsabschluss										
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	100,0	1,4	0,5	23,5	42,4	3,7	4,6	24,4	
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst³)	100,0	—	—	—	100,0	—	—	—	
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		100,0	1,4	0,5	23,4	42,7	3,7	4,6	24,3	
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	100,0	—	—	10,7	71,4	10,7	7,1	—	
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistentenberufe)	100,0	—	—	—	100,0	—	—	—	
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	100,0	—	—	—	100,0	—	—	—	
	Schulen des Gesundheitswesens⁴)	—	—	—	—	—	—	—	—	
	Fachschulen für Sozialwesen	100,0	—	—	—	83,3	13,3	3,3	—	
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		100,0	—	—	2,3	90,2	5,3	2,3	—	
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		100,0	0,9	0,3	15,4	60,6	4,3	3,7	15,1	
Zielbereich II: Hochschulreife										
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	100,0	—	—	—	98,9	1,1	—	—	
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	100,0	—	—	13,2	79,1	—	—	7,8	
Allgemeine Hochschulreife zusammen		100,0	—	—	10,2	83,6	0,3	—	6,0	
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	—	—	—	—	—	—	—	—	
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen⁵)		100,0	—	—	10,2	83,6	0,3	—	6,0	
Zielbereich III: Übergangsbereich										
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	100,0	—	—	100,0	—	—	—	—	
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	—	—	—	—	—	—	—	—	
	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—	—	—	—	—	—	
	BGJ kooperative Form	—	—	—	—	—	—	—	—	
	Einstiegsqualifizierung (EQ)⁶)	100,0	27,3	—	36,4	27,3	—	9,1	—	
Anrechenbarkeit zusammen		100,0	27,3	—	36,4	27,3	—	9,1	—	
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	100,0	52,8	24,7	13,5	—	—	—	33,7	
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA⁷)	100,0	—	—	—	—	—	—	100,0	
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung)⁸)	100,0	25,0	25,0	—	—	—	—	75,0	
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA) Berufsvorbereitende	—	—	—	—	—	—	—	—	
	Bildungsmaßnahmen der BA⁶)	100,0	21,2	—	51,5	24,2	—	3,0	—	
Keine Anrechenbarkeit zusammen		100,0	39,6	16,5	20,9	5,8	—	0,7	33,1	
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		100,0	25,4	10,1	48,7	4,8	—	0,9	20,2	
Insgesamt		100,0	6,3	2,5	21,2	56,5	1,7	1,6	12,7	
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)										
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung)⁹)	—	—	—	—	—	—	—	—	
Duale Hochschul- ausbildung	Duales Studium¹⁰)	—	—	—	—	—	—	—	—	
	Verwaltungsfachhochschulen	—	—	—	—	—	—	—	—	
Duale Hochschulausbildung zusammen		—	—	—	—	—	—	—	—	
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		—	—	—	—	—	—	—	—	

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Die Kategorie *Fachhochschulreife* enthält auch den Abschluss *Schulische Fachhochschulreife*. — 3) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsgenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte für 2019/20 übernommen. — 4) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftsspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 5) Aufgrund der gymnasialen Schulzeitverkürzung (G8) können Schülerinnen und Schüler mit einem Hauptschulabschluss in den Zielbereich II einmünden. — 6) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 7) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 8) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative „Pflege in Hessen integriert!“. Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen. — 9) Einschl. staatlich anerkannter Musikakademien. — 10) Einschl. dual Studierender an staatlich anerkannten Berufsakademien.

**2. Anfängerinnen und Anfänger 2019/20 nach Teilbereichen, Einzelkonten, schulischer Vorbildung,
Zielbereichen und Verwaltungsbezirken (in %)¹)
— Offenbach —**

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon							
			Ohne Haupt- schulabschluss	darunter: mit Förder- schulabschluss	Mit Haupt- schulabschluss	Mit Real- schulabschluss	Mit Fach- hoch- schulreife²)	Mit allg. Hoch- schulreife	Un- bekannt	
Zielbereich I: Berufsabschluss										
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	100,0	2,3	0,5	19,4	32,6	10,4	7,5	27,8	
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst³)	—	—	—	—	—	—	—	—	
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		100,0	2,3	0,5	19,3	32,8	10,3	7,5	27,7	
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	—	—	—	—	—	—	—	—	
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistentenberufe)	100,0	—	—	—	99,5	0,5	—	—	
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	—	—	—	—	—	—	—	—	
	Schulen des Gesundheitswesens⁴)	100,0	—	—	77,6	20,4	—	2,0	—	
Fachschulen für Sozialwesen		—	—	—	—	—	—	—	—	
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		100,0	—	—	14,8	84,4	0,4	0,4	—	
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		100,0	1,9	0,4	18,6	41,7	8,6	6,3	22,9	
Zielbereich II: Hochschulreife										
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	100,0	—	—	—	100,0	—	—	—	
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	100,0	—	—	0,1	98,5	—	—	1,4	
Allgemeine Hochschulreife zusammen		100,0	—	—	0,1	98,9	—	—	1,1	
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	100,0	—	—	—	100,0	—	—	—	
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen⁵)		100,0	—	—	0,1	99,1	—	—	0,9	
Zielbereich III: Übergangsbereich										
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	100,0	—	—	100,0	—	—	—	—	
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	100,0	—	—	—	100,0	—	—	—	
	BGJ kooperative Form vollschulisch	100,0	11,1	—	22,2	44,4	—	—	22,2	
	BGJ kooperative Form	100,0	7,4	1,2	28,4	37,0	6,2	—	21,0	
	Einstiegsqualifizierung (EQ)⁶)	100,0	11,1	—	40,7	22,2	—	7,4	18,5	
Anrechenbarkeit zusammen		100,0	5,5	0,5	19,7	57,9	2,7	1,1	13,1	
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	100,0	28,2	16,2	58,1	1,7	—	—	12,0	
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA⁷)	100,0	—	—	—	—	—	—	100,0	
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung)⁸)	—	—	—	—	—	—	—	—	
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA) Berufsvorbereitende	100,0	8,3	—	80,0	3,3	—	—	8,3	
Bildungsmaßnahmen der BA⁶)		100,0	27,7	—	43,9	25,7	0,7	1,4	0,7	
Keine Anrechenbarkeit zusammen		100,0	21,1	5,1	48,3	11,2	0,3	0,5	18,7	
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		100,0	12,3	2,8	53,0	20,4	0,8	0,6	13,0	
Insgesamt		100,0	3,0	0,7	17,0	62,6	3,4	2,5	11,5	
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)										
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung)⁹)	—	—	—	—	—	—	—	—	
Duale Hochschul- ausbildung	Duales Studium¹⁰)	100,0	—	—	—	—	17,8	82,2	—	
	Verwaltungsfachhochschulen	100,0	—	—	—	—	29,8	70,2	—	
Duale Hochschulausbildung zusammen		100,0	—	—	—	—	25,9	74,1	—	
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		100,0	—	—	—	—	25,9	74,1	—	

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Die Kategorie *Fachhochschulreife* enthält auch den Abschluss *Schulische Fachhochschulreife*. — 3) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsgenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte für 2019/20 übernommen. — 4) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftsspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 5) Aufgrund der gymnasialen Schulzeitverkürzung (G8) können Schülerinnen und Schüler mit einem Hauptschulabschluss in den Zielbereich II einmünden. — 6) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 7) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 8) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative „Pflege in Hessen integriert!“. Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen. — 9) Einschl. staatlich anerkannter Musikakademien. — 10) Einschl. dual Studierender an staatlich anerkannten Berufsakademien.

**2. Anfängerinnen und Anfänger 2019/20 nach Teilbereichen, Einzelkonten, schulischer Vorbildung,
Zielbereichen und Verwaltungsbezirken (in %)¹)
— Rheingau-Taunus-Kreis —**

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon							
			Ohne Haupt- schulabschluss	darunter: mit Förder- schulabschluss	Mit Haupt- schulabschluss	Mit Real- schulabschluss	Mit Fach- hoch- schul- reife²)	Mit allg. Hoch- schul- reife	Un- bekannt	
Zielbereich I: Berufsabschluss										
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	100,0	0,8	—	13,2	23,0	6,8	4,2	52,1	
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst³)	100,0	—	—	—	100,0	—	—	—	
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		100,0	0,7	—	12,9	24,7	6,6	4,1	50,9	
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	—	—	—	—	—	—	—	—	
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistentenberufe)	100,0	—	—	—	90,9	2,6	6,5	—	
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	100,0	—	—	—	100,0	—	—	—	
	Schulen des Gesundheitswesens⁴)	100,0	—	—	4,4	52,2	11,1	32,2	—	
	Fachschulen für Sozialwesen	100,0	—	—	—	72,7	13,6	13,6	—	
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		100,0	—	—	1,5	74,4	7,9	16,2	—	
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		100,0	0,4	—	7,3	49,3	7,3	10,1	25,7	
Zielbereich II: Hochschulreife										
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	—	—	—	—	—	—	—	—	
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	100,0	—	—	22,3	74,5	—	—	3,2	
Allgemeine Hochschulreife zusammen		100,0	—	—	22,3	74,5	—	—	3,2	
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	100,0	—	—	—	100,0	—	—	—	
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen⁵)		100,0	—	—	16,2	81,5	—	—	2,3	
Zielbereich III: Übergangsbereich										
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	100,0	—	—	98,6	1,4	—	—	—	
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	100,0	—	—	—	100,0	—	—	—	
	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—	—	—	—	—	—	
	BGJ kooperative Form	—	—	—	—	—	—	—	—	
	Einstiegsqualifizierung (EQ)⁶)	100,0	20,0	—	40,0	13,3	—	20,0	6,7	
Anrechenbarkeit zusammen		100,0	7,1	—	14,3	69,0	—	7,1	2,4	
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	100,0	26,5	12,7	23,5	—	—	—	50,0	
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA⁷)	100,0	—	—	—	—	—	—	100,0	
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung)⁸)	100,0	26,3	10,5	—	—	—	—	73,7	
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA) Berufsvorbereitende	—	—	—	—	—	—	—	—	
	Bildungsmaßnahmen der BA⁶)	100,0	19,3	—	43,9	28,1	7,0	1,8	—	
Keine Anrechenbarkeit zusammen		100,0	20,4	7,1	23,2	7,6	1,9	0,5	46,4	
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		100,0	14,3	4,7	38,2	14,3	1,2	1,2	30,7	
Insgesamt		100,0	3,6	1,1	17,9	52,2	3,2	4,4	18,7	
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)										
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung)⁹)	100,0	—	—	—	—	19,1	80,9	—	
	Duales Studium¹⁰)	100,0	—	—	—	—	100,0	—	—	
Duale Hochschul- ausbildung	Verwaltungsfachhochschulen	—	—	—	—	—	—	—	—	
Duale Hochschulausbildung zusammen		100,0	—	—	—	—	100,0	—	—	
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		100,0	—	—	—	—	19,4	80,6	—	

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Die Kategorie *Fachhochschulreife* enthält auch den Abschluss *Schulische Fachhochschulreife*. — 3) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsgenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte für 2019/20 übernommen. — 4) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 5) Aufgrund der gymnasialen Schulzeitverkürzung (G8) können Schülerinnen und Schüler mit einem Hauptschulabschluss in den Zielbereich II einmünden. — 6) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 7) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 8) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative „Pflege in Hessen integriert!“. Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen. — 9) Einschl. staatlich anerkannter Musikakademien. — 10) Einschl. dual Studierender an staatlich anerkannten Berufsakademien.

**2. Anfängerinnen und Anfänger 2019/20 nach Teilbereichen, Einzelkonten, schulischer Vorbildung,
Zielbereichen und Verwaltungsbezirken (in %)¹)
— Wetteraukreis —**

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon							
			Ohne Haupt- schulabschluss	darunter: mit Förder- schulabschluss	Mit Haupt- schulabschluss	Mit Real- schulabschluss	Mit Fach- hoch- schul- reife²)	Mit allg. Hoch- schul- reife	Un- bekannt	
Zielbereich I: Berufsabschluss										
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	100,0	7,0	4,9	23,9	35,0	6,9	3,2	24,0	
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst³)	100,0	—	—	—	100,0	—	—	—	
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		100,0	6,9	4,8	23,5	36,1	6,8	3,1	23,6	
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	—	—	—	—	—	—	—	—	
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistentenberufe)	100,0	—	—	—	100,0	—	—	—	
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	100,0	—	—	—	98,6	—	1,4	—	
	Schulen des Gesundheitswesens⁴)	100,0	1,0	—	61,1	29,3	2,5	6,1	—	
Fachschulen für Sozialwesen		100,0	—	—	—	92,1	6,3	1,6	—	
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		100,0	0,4	—	23,6	71,5	1,8	2,7	—	
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		100,0	5,1	3,5	23,5	45,8	5,4	3,0	17,2	
Zielbereich II: Hochschulreife										
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	100,0	—	—	1,4	98,6	—	—	—	
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	100,0	—	—	13,5	85,5	—	—	1,0	
Allgemeine Hochschulreife zusammen		100,0	—	—	12,6	86,5	—	—	0,9	
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	100,0	—	—	0,3	99,7	—	—	—	
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen⁵)		100,0	—	—	9,5	89,8	—	—	0,7	
Zielbereich III: Übergangsbereich										
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	100,0	—	—	99,7	0,3	—	—	—	
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	100,0	—	—	—	100,0	—	—	—	
	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—	—	—	—	—	—	
	BGJ kooperative Form	—	—	—	—	—	—	—	—	
	Einstiegsqualifizierung (EQ)⁶)	100,0	16,2	—	48,6	13,5	2,7	10,8	8,1	
Anrechenbarkeit zusammen		100,0	11,3	—	34,0	39,6	1,9	7,5	5,7	
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	100,0	40,7	20,8	28,7	—	—	—	30,6	
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA⁷)	100,0	—	—	—	—	—	—	100,0	
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung)⁸)	100,0	22,5	15,8	19,2	11,7	0,8	—	45,8	
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA) Berufsvorbereitende	—	—	—	—	—	—	—	—	
Bildungsmaßnahmen der BA⁶)		100,0	24,9	—	41,1	30,3	2,2	1,6	—	
Keine Anrechenbarkeit zusammen		100,0	28,5	11,3	28,5	12,4	0,9	0,5	29,1	
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		100,0	18,2	7,0	52,1	10,0	0,7	0,8	18,2	
Insgesamt		100,0	6,4	3,2	25,3	52,0	2,6	1,6	12,1	
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)										
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung)⁹)	100,0	—	—	—	—	43,1	56,9	—	
Duale Hochschul- ausbildung	Duales Studium¹⁰)	—	—	—	—	—	—	—	—	
	Verwaltungsfachhochschulen	—	—	—	—	—	—	—	—	
Duale Hochschulausbildung zusammen		—	—	—	—	—	—	—	—	
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		100,0	—	—	—	—	43,1	56,9	—	

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Die Kategorie *Fachhochschulreife* enthält auch den Abschluss *Schulische Fachhochschulreife*. — 3) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsgenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte für 2019/20 übernommen. — 4) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 5) Aufgrund der gymnasialen Schulzeitverkürzung (G8) können Schülerinnen und Schüler mit einem Hauptschulabschluss in den Zielbereich II einmünden. — 6) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 7) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 8) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative „Pfleger in Hessen integriert!“. Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen. — 9) Einschl. staatlich anerkannter Musikakademien. — 10) Einschl. dual Studierender an staatlich anerkannten Berufsakademien.

**2. Anfängerinnen und Anfänger 2019/20 nach Teilbereichen, Einzelkonten, schulischer Vorbildung,
Zielbereichen und Verwaltungsbezirken (in %)¹⁾
— Reg. - Bez. G i e ß e n —**

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon							
			Ohne Haupt- schulabschluss	darunter: mit Förder- schulabschluss	Mit Haupt- schulabschluss	Mit Real- schulabschluss	Mit Fach- hoch- schul- reife ²⁾	Mit allg. Hoch- schul- reife	Un- bekannt	
Zielbereich I: Berufsabschluss										
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	100,0	2,5	1,3	19,3	34,8	10,3	6,8	26,3	
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ³⁾	100,0	—	—	—	100,0	—	—	—	
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		100,0	2,5	1,3	19,2	35,3	10,2	6,8	26,1	
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	100,0	—	—	34,8	60,7	1,1	3,4	—	
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistentenberufe)	100,0	—	—	—	95,4	1,0	3,6	—	
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	100,0	—	—	0,2	99,6	—	0,2	—	
	Schulen des Gesundheitswesens ⁴⁾	100,0	2,4	—	32,2	39,4	8,1	17,9	—	
Fachschulen für Sozialwesen		100,0	—	—	—	86,2	9,7	4,1	—	
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		100,0	0,9	—	12,7	72,1	5,9	8,4	—	
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		100,0	2,0	0,9	17,0	47,7	8,8	7,3	17,3	
Zielbereich II: Hochschulreife										
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	100,0	—	—	1,3	98,5	0,2	—	—	
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	100,0	—	—	4,9	93,4	—	—	1,7	
Allgemeine Hochschulreife zusammen		100,0	—	—	4,0	94,6	0,0	—	1,3	
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	100,0	—	—	0,2	99,7	—	—	0,2	
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen⁵⁾		100,0	—	—	3,2	95,7	0,0	—	1,1	
Zielbereich III: Übergangsbereich										
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	100,0	—	—	100,0	—	—	—	—	
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	100,0	—	—	—	100,0	—	—	—	
	BGJ kooperative Form vollschulisch	100,0	—	—	33,3	46,7	6,7	—	13,3	
	BGJ kooperative Form	100,0	15,0	5,0	15,0	40,0	—	5,0	25,0	
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁶⁾	100,0	27,5	—	30,9	27,0	2,0	10,3	2,5	
Anrechenbarkeit zusammen		100,0	15,4	0,3	18,5	56,0	1,3	5,7	3,1	
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	100,0	36,0	15,6	18,8	—	—	—	45,2	
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁷⁾	100,0	—	—	—	—	—	—	100,0	
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁸⁾	100,0	60,5	52,9	3,2	1,9	—	—	34,4	
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA) Berufsvorbereitende	100,0	22,5	3,3	56,9	6,5	—	—	14,1	
Bildungsmaßnahmen der BA ⁶⁾		100,0	19,6	—	42,1	34,5	1,9	1,4	0,7	
Keine Anrechenbarkeit zusammen		100,0	27,5	10,6	28,3	11,7	0,6	0,4	31,5	
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		100,0	18,5	6,4	46,7	13,9	0,5	0,9	19,4	
Insgesamt		100,0	4,2	1,5	17,6	57,5	4,5	3,8	12,4	
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)										
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung) ⁹⁾	100,0	—	—	—	—	14,7	85,3	—	
Duale Hochschul- ausbildung	Duales Studium ¹⁰⁾	100,0	—	—	—	—	32,2	67,8	—	
	Verwaltungsfachhochschulen	100,0	—	—	—	—	31,9	68,1	—	
Duale Hochschulausbildung zusammen		100,0	—	—	—	—	32,1	67,9	—	
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		100,0	—	—	—	—	15,7	84,3	—	

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Die Kategorie *Fachhochschulreife* enthält auch den Abschluss *Schulische Fachhochschulreife*. — 3) Quellen: HSL, Destatis. Anfahrtszahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsgenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte für 2019/20 übernommen. — 4) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 5) Aufgrund der gymnasialen Schulzeitverkürzung (G8) können Schülerinnen und Schüler mit einem Hauptschulabschluss in den Zielbereich II einmünden. — 6) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 7) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 8) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative „Pfleger in Hessen integriert!“. Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen. — 9) Einschl. staatlich anerkannter Musikakademien. — 10) Einschl. dual Studierender an staatlich anerkannten Berufsakademien.

**2. Anfängerinnen und Anfänger 2019/20 nach Teilbereichen, Einzelkonten, schulischer Vorbildung,
Zielbereichen und Verwaltungsbezirken (in %)¹)
— Gießen —**

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon							
			Ohne Haupt- schulab- schluss	darunter: mit För- der- schulab- schluss	Mit Haupt- schulab- schluss	Mit Real- schulab- schluss	Mit Fach- hoch- schul- reife²)	Mit allg. Hoch- schul- reife	Un- bekannt	
Zielbereich I: Berufsabschluss										
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	100,0	2,0	1,0	15,3	36,9	11,5	8,9	25,3	
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst³)	100,0	—	—	—	100,0	—	—	—	
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		100,0	2,0	1,0	15,1	37,8	11,3	8,8	25,0	
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistentenberufe)	100,0	—	—	19,0	76,2	—	4,8	—	
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	100,0	—	—	—	100,0	—	—	—	
	Schulen des Gesundheitswesens⁴)	100,0	4,8	—	23,5	39,3	8,6	23,8	—	
	Fachschulen für Sozialwesen	100,0	—	—	—	88,5	6,9	4,6	—	
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		100,0	2,2	—	11,4	69,1	5,2	12,0	—	
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		100,0	2,1	0,7	14,0	46,9	9,6	9,8	17,7	
Zielbereich II: Hochschulreife										
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	100,0	—	—	—	99,4	0,6	—	—	
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	100,0	—	—	—	97,5	—	—	2,5	
Allgemeine Hochschulreife zusammen		100,0	—	—	—	97,7	0,1	—	2,2	
Fachhoch- schulreife	Fachoberschulen Form A	100,0	—	—	—	99,7	—	—	0,3	
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen⁵)		100,0	—	—	—	98,1	0,1	—	1,9	
Zielbereich III: Übergangsbereich										
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	100,0	—	—	100,0	—	—	—	—	
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	100,0	—	—	—	100,0	—	—	—	
	BGJ kooperative Form vollschulisch	100,0	—	—	33,3	46,7	6,7	—	13,3	
	BGJ kooperative Form	—	—	—	—	—	—	—	—	
	Einstiegsqualifizierung (EQ)⁶)	100,0	15,4	—	38,5	26,9	7,7	7,7	3,8	
Anrechenbarkeit zusammen		100,0	3,2	—	12,0	78,4	2,4	1,6	2,4	
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA⁷)	100,0	35,5	15,0	20,1	—	—	—	44,4	
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung)⁸)	100,0	—	—	—	—	—	—	100,0	
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	100,0	58,1	46,5	—	—	—	—	41,9	
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA⁶)	100,0	—	—	—	—	—	—	—	
Keine Anrechenbarkeit zusammen		100,0	24,8	11,0	23,0	14,4	0,6	0,6	36,6	
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		100,0	15,7	6,7	39,3	20,8	0,7	0,6	22,8	
Insgesamt		100,0	3,6	1,5	13,4	60,1	4,9	4,9	13,1	
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)										
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung)⁹)	100,0	—	—	—	—	18,6	81,4	—	
Duale Hochschul- ausbildung	Duales Studium¹⁰)	—	—	—	—	—	—	—	—	
	Verwaltungsfachhochschulen	100,0	—	—	—	—	35,5	64,5	—	
Duale Hochschulausbildung zusammen		100,0	—	—	—	—	35,5	64,5	—	
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		100,0	—	—	—	—	19,0	81,0	—	

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Die Kategorie *Fachhochschulreife* enthält auch den Abschluss *Schulische Fachhochschulreife*. — 3) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsgenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte für 2019/20 übernommen. — 4) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 5) Aufgrund der gymnasialen Schulzeitverkürzung (G8) können Schülerinnen und Schüler mit einem Hauptschulabschluss in den Zielbereich II einmünden. — 6) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 7) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 8) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative „Pflege in Hessen integriert!“. Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen. — 9) Einschl. staatlich anerkannter Musikakademien. — 10) Einschl. dual Studierender an staatlich anerkannten Berufsakademien.

**2. Anfängerinnen und Anfänger 2019/20 nach Teilbereichen, Einzelkonten, schulischer Vorbildung,
Zielbereichen und Verwaltungsbezirken (in %)¹)
—Lahn-Dill-Kreis —**

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon							
			Ohne Haupt- schulab- schluss	darunter: mit För- der- schulab- schluss	Mit Haupt- schulab- schluss	Mit Real- schulab- schluss	Mit Fach- hoch- schul- reife²)	Mit allg. Hoch- schul- reife	Un- bekannt	
Zielbereich I: Berufsabschluss										
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	100,0	2,3	0,9	22,9	33,8	9,7	4,7	26,5	
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst³)	100,0	—	—	—	100,0	—	—	—	
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		100,0	2,3	0,9	22,8	33,9	9,7	4,7	26,4	
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistentenberufe)	100,0	—	—	—	97,8	1,1	1,1	—	
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	100,0	—	—	—	98,7	—	1,3	—	
	Schulen des Gesundheitswesens⁴)	100,0	—	—	42,2	49,4	3,6	4,8	—	
	Fachschulen für Sozialwesen	100,0	—	—	—	84,2	12,2	3,6	—	
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		100,0	—	—	14,7	77,1	5,0	3,1	—	
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		100,0	1,8	0,7	21,0	43,7	8,7	4,4	20,4	
Zielbereich II: Hochschulreife										
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	100,0	—	—	—	100,0	—	—	—	
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	100,0	—	—	—	98,7	—	—	1,3	
Allgemeine Hochschulreife zusammen		100,0	—	—	—	99,1	—	—	0,9	
Fachhoch- schulreife	Fachoberschulen Form A	100,0	—	—	—	100,0	—	—	—	
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen⁵)		100,0	—	—	—	99,2	—	—	0,8	
Zielbereich III: Übergangsbereich										
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	100,0	—	—	100,0	—	—	—	—	
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	—	—	—	—	—	—	—	—	
	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—	—	—	—	—	—	
	BGJ kooperative Form Einstiegsqualifizierung (EQ)⁶)	100,0	24,1	—	42,6	31,5	1,9	—	—	
Anrechenbarkeit zusammen		100,0	24,1	—	42,6	31,5	1,9	—	—	
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA⁷)	100,0	29,0	7,0	13,0	—	—	—	58,0	
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung)⁸)	100,0	71,9	65,6	—	—	—	—	100,0	
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	100,0	22,5	3,3	56,9	6,5	—	—	14,1	
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA⁹)	100,0	15,5	—	41,9	35,7	3,9	2,3	0,8	
Keine Anrechenbarkeit zusammen		100,0	23,4	6,5	39,2	11,2	0,9	0,5	24,8	
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		100,0	19,3	4,8	50,3	10,6	0,8	0,4	18,6	
Insgesamt		100,0	4,4	1,2	19,7	55,2	4,5	2,3	13,9	
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)										
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung)⁹)	100,0	—	—	—	—	14,3	85,7	—	
Duale Hochschul- ausbildung	Duales Studium¹⁰)	100,0	—	—	—	—	32,2	67,8	—	
	Verwaltungsfachhochschulen	—	—	—	—	—	—	—	—	
Duale Hochschulausbildung zusammen		100,0	—	—	—	—	32,2	67,8	—	
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		100,0	—	—	—	—	31,9	68,1	—	

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Die Kategorie *Fachhochschulreife* enthält auch den Abschluss *Schulische Fachhochschulreife*. — 3) Quellen: HSL, Destatis. Anfahrzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsgenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte für 2019/20 übernommen. — 4) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftsspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 5) Aufgrund der gymnasialen Schulzeitverkürzung (G8) können Schülerinnen und Schüler mit einem Hauptschulabschluss in den Zielbereich II einmünden. — 6) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 7) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 8) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative „Pfleger in Hessen integriert!“. Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen. — 9) Einschl. staatlich anerkannter Musikakademien. — 10) Einschl. dual Studierender an staatlich anerkannten Berufsakademien.

**2. Anfängerinnen und Anfänger 2019/20 nach Teilbereichen, Einzelkonten, schulischer Vorbildung,
Zielbereichen und Verwaltungsbezirken (in %)¹⁾
— Limburg-Weilburg —**

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon							
			Ohne Haupt- schulabschluss	darunter: mit Förder- schulabschluss	Mit Haupt- schulabschluss	Mit Real- schulabschluss	Mit Fach- hoch- schul- reife ²⁾	Mit allg. Hoch- schul- reife	Un- bekannt	
Zielbereich I: Berufsabschluss										
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	100,0	2,5	0,9	20,9	33,8	6,6	4,8	31,4	
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ³⁾	100,0	—	—	—	100,0	—	—	—	
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		100,0	2,4	0,8	20,7	34,4	6,6	4,8	31,2	
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	100,0	—	—	23,5	76,5	—	—	—	
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistentenberufe)	100,0	—	—	—	97,2	—	2,8	—	
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	100,0	—	—	0,6	99,4	—	—	—	
	Schulen des Gesundheitswesens ⁴⁾	100,0	5,2	—	52,4	35,4	2,8	4,2	—	
Fachschulen für Sozialwesen		100,0	—	—	—	92,4	6,1	1,5	—	
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		100,0	1,6	—	16,5	77,3	2,6	2,1	—	
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		100,0	2,1	0,5	18,9	52,7	4,9	3,6	17,8	
Zielbereich II: Hochschulreife										
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	100,0	—	—	3,9	95,8	0,3	—	—	
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	100,0	—	—	24,8	74,0	—	—	1,2	
Allgemeine Hochschulreife zusammen		100,0	—	—	15,0	84,3	0,1	—	0,6	
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	100,0	—	—	0,8	99,2	—	—	—	
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen⁵⁾		100,0	—	—	11,7	87,7	0,1	—	0,5	
Zielbereich III: Übergangsbereich										
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	100,0	—	—	100,0	—	—	—	—	
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	100,0	—	—	—	100,0	—	—	—	
	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—	—	—	—	—	—	
	BGJ kooperative Form	—	—	—	—	—	—	—	—	
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁶⁾	100,0	30,0	—	40,0	23,3	—	6,7	—	
Anrechenbarkeit zusammen		100,0	12,9	—	17,1	67,1	—	2,9	—	
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	100,0	32,6	17,4	25,4	—	—	—	42,0	
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁷⁾	100,0	—	—	—	—	—	—	100,0	
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁸⁾	100,0	56,3	56,3	—	—	—	—	43,8	
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA) Berufsvorbereitende	—	—	—	—	—	—	—	—	
Bildungsmaßnahmen der BA ⁶⁾		100,0	37,6	—	36,6	24,7	—	1,1	—	
Keine Anrechenbarkeit zusammen		100,0	31,6	11,7	24,5	8,2	—	0,4	35,5	
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		100,0	17,5	5,9	51,5	12,5	—	0,5	17,9	
Insgesamt		100,0	4,0	1,3	22,1	57,2	2,5	1,9	12,2	
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)										
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung) ⁹⁾	—	—	—	—	—	—	—	—	
Duale Hochschul- ausbildung	Duales Studium ¹⁰⁾	—	—	—	—	—	—	—	—	
	Verwaltungsfachhochschulen	—	—	—	—	—	—	—	—	
Duale Hochschulausbildung zusammen		—	—	—	—	—	—	—	—	
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		—	—	—	—	—	—	—	—	

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Die Kategorie *Fachhochschulreife* enthält auch den Abschluss *Schulische Fachhochschulreife*. — 3) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsgenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte für 2019/20 übernommen. — 4) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 5) Aufgrund der gymnasialen Schulzeitverkürzung (G8) können Schülerinnen und Schüler mit einem Hauptschulabschluss in den Zielbereich II einmünden. — 6) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 7) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 8) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative „Pflege in Hessen integriert!“. Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen. — 9) Einschl. staatlich anerkannter Musikakademien. — 10) Einschl. dual Studierender an staatlich anerkannten Berufsakademien.

**2. Anfängerinnen und Anfänger 2019/20 nach Teilbereichen, Einzelkonten, schulischer Vorbildung,
Zielbereichen und Verwaltungsbezirken (in %)¹)
— Marburg-Biedenkopf —**

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon							
			Ohne Haupt- schulabschluss	darunter: mit Förder- schulabschluss	Mit Haupt- schulabschluss	Mit Real- schulabschluss	Mit Fach- hoch- schul- reife²)	Mit allg. Hoch- schul- reife	Un- bekannt	
Zielbereich I: Berufsabschluss										
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	100,0	2,5	1,8	17,5	34,3	11,8	7,7	26,2	
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst³)	100,0	—	—	—	100,0	—	—	—	
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		100,0	2,5	1,7	17,4	34,8	11,7	7,7	26,0	
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	100,0	—	—	56,8	40,5	2,7	—	—	
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistentenberufe)	100,0	—	—	—	87,0	2,7	10,3	—	
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	100,0	—	—	—	100,0	—	—	—	
	Schulen des Gesundheitswesens⁴)	100,0	—	—	19,0	37,1	13,7	30,1	—	
Fachschulen für Sozialwesen		100,0	—	—	—	80,9	13,0	6,1	—	
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		100,0	—	—	9,1	66,1	10,1	14,6	—	
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		100,0	1,5	1,0	13,9	47,9	11,0	10,6	15,1	
Zielbereich II: Hochschulreife										
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	100,0	—	—	—	100,0	—	—	—	
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	100,0	—	—	0,1	98,7	—	—	1,2	
Allgemeine Hochschulreife zusammen		100,0	—	—	0,1	98,9	—	—	1,0	
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	100,0	—	—	—	99,7	—	—	0,3	
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen⁵)		100,0	—	—	0,1	99,1	—	—	0,8	
Zielbereich III: Übergangsbereich										
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	100,0	—	—	100,0	—	—	—	—	
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	—	—	—	—	—	—	—	—	
	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—	—	—	—	—	—	
	BGJ kooperative Form	—	—	—	—	—	—	—	—	
	Einstiegsqualifizierung (EQ)⁶)	100,0	26,6	—	17,7	27,8	1,3	21,5	5,1	
Anrechenbarkeit zusammen		100,0	21,0	—	14,0	43,0	1,0	17,0	4,0	
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	100,0	46,5	23,9	15,5	—	—	—	38,1	
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA⁷)	100,0	—	—	—	—	—	—	100,0	
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung)⁸)	100,0	66,7	66,7	4,8	4,8	—	—	23,8	
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA) Berufsvorbereitende	—	—	—	—	—	—	—	—	
Bildungsmaßnahmen der BA⁶)		100,0	21,5	—	48,6	26,4	0,7	0,7	2,1	
Keine Anrechenbarkeit zusammen		100,0	32,8	14,3	26,6	10,9	0,3	0,3	29,1	
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		100,0	20,0	7,4	49,6	11,9	0,3	2,6	15,6	
Insgesamt		100,0	3,9	1,7	14,9	59,4	5,7	5,8	10,4	
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)										
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung)⁹)	100,0	—	—	—	—	8,6	91,4	—	
Duale Hochschul- ausbildung	Duales Studium¹⁰)	—	—	—	—	—	—	—	—	
	Verwaltungsfachhochschulen	100,0	—	—	—	—	10,0	90,0	—	
Duale Hochschulausbildung zusammen		100,0	—	—	—	—	10,0	90,0	—	
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		100,0	—	—	—	—	8,6	91,4	—	

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Die Kategorie *Fachhochschulreife* enthält auch den Abschluss *Schulische Fachhochschulreife*. — 3) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsgenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte für 2019/20 übernommen. — 4) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftsspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 5) Aufgrund der gymnasialen Schulzeitverkürzung (G8) können Schülerinnen und Schüler mit einem Hauptschulabschluss in den Zielbereich II einmünden. — 6) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 7) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 8) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative „Pflege in Hessen integriert!“. Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen. — 9) Einschl. staatlich anerkannter Musikakademien. — 10) Einschl. dual Studierender an staatlich anerkannten Berufsakademien.

**2. Anfängerinnen und Anfänger 2019/20 nach Teilbereichen, Einzelkonten, schulischer Vorbildung,
Zielbereichen und Verwaltungsbezirken (in %)¹⁾
— Vogelsbergkreis —**

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon							
			Ohne Haupt- schulabschluss	darunter: mit Förder- schulabschluss	Mit Haupt- schulabschluss	Mit Real- schulabschluss	Mit Fach- hoch- schul- reife ²⁾	Mit allg. Hoch- schul- reife	Un- bekannt	
Zielbereich I: Berufsabschluss										
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	100,0	5,0	3,4	23,4	34,0	10,4	7,8	19,4	
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ³⁾	—	—	—	—	—	—	—	—	
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		100,0	5,0	3,4	23,3	34,3	10,3	7,8	19,3	
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	100,0	—	—	14,3	71,4	—	14,3	—	
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistentenberufe)	100,0	—	—	—	100,0	—	—	—	
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	100,0	—	—	—	100,0	—	—	—	
	Schulen des Gesundheitswesens ⁴⁾	100,0	—	—	56,5	40,3	3,2	—	—	
Fachschulen für Sozialwesen		100,0	—	—	—	90,7	6,5	2,8	—	
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		100,0	—	—	14,8	79,6	3,6	2,0	—	
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		100,0	3,3	2,3	20,5	49,4	8,1	5,8	12,9	
Zielbereich II: Hochschulreife										
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	100,0	—	—	—	100,0	—	—	—	
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	100,0	—	—	33,9	64,1	—	—	2,1	
Allgemeine Hochschulreife zusammen		100,0	—	—	24,5	74,0	—	—	1,5	
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	100,0	—	—	—	100,0	—	—	—	
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen⁵⁾		100,0	—	—	15,8	83,2	—	—	1,0	
Zielbereich III: Übergangsbereich										
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	100,0	—	—	100,0	—	—	—	—	
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	—	—	—	—	—	—	—	—	
	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—	—	—	—	—	—	
	BGJ kooperative Form	100,0	15,0	5,0	15,0	40,0	—	5,0	25,0	
Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁶⁾		100,0	60,0	—	26,7	13,3	—	—	—	
Anrechenbarkeit zusammen		100,0	34,3	2,9	20,0	28,6	—	2,9	14,3	
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	100,0	31,8	9,4	17,6	—	—	—	50,6	
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁷⁾	100,0	—	—	—	—	—	—	100,0	
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁸⁾	100,0	53,3	42,2	8,9	4,4	—	—	33,3	
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA) Berufsvorbereitende	—	—	—	—	—	—	—	—	
Bildungsmaßnahmen der BA ⁶⁾		100,0	21,9	—	35,9	39,1	3,1	—	—	
Keine Anrechenbarkeit zusammen		100,0	30,7	12,7	19,8	12,7	0,9	—	35,8	
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		100,0	22,3	8,1	42,8	10,7	0,6	0,3	23,4	
Insgesamt		100,0	6,8	3,0	24,3	49,7	4,2	3,0	12,1	
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)										
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung) ⁹⁾	—	—	—	—	—	—	—	—	
Duale Hochschul- ausbildung	Duales Studium ¹⁰⁾	—	—	—	—	—	—	—	—	
	Verwaltungsfachhochschulen	—	—	—	—	—	—	—	—	
Duale Hochschulausbildung zusammen		—	—	—	—	—	—	—	—	
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		—	—	—	—	—	—	—	—	

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Die Kategorie *Fachhochschulreife* enthält auch den Abschluss *Schulische Fachhochschulreife*. — 3) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsgenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte für 2019/20 übernommen. — 4) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 5) Aufgrund der gymnasialen Schulzeitverkürzung (G8) können Schülerinnen und Schüler mit einem Hauptschulabschluss in den Zielbereich II einmünden. — 6) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 7) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 8) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative „Pflege in Hessen integriert!“. Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen. — 9) Einschl. staatlich anerkannter Musikakademien. — 10) Einschl. dual Studierender an staatlich anerkannten Berufsakademien.

**2. Anfängerinnen und Anfänger 2019/20 nach Teilbereichen, Einzelkonten, schulischer Vorbildung,
Zielbereichen und Verwaltungsbezirken (in %)¹⁾
— Reg. - Bez. Kassel —**

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon							
			Ohne Haupt- schulabschluss	darunter: mit Förder- schulabschluss	Mit Haupt- schulabschluss	Mit Real- schulabschluss	Mit Fach- hoch- schul- reife ²⁾	Mit allg. Hoch- schul- reife	Un- bekannt	
Zielbereich I: Berufsabschluss										
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	100,0	2,7	1,4	17,5	33,1	12,6	8,0	26,1	
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ³⁾	100,0	—	—	—	100,0	—	—	—	
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		100,0	2,6	1,3	16,8	35,8	12,1	7,6	25,1	
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	100,0	—	—	27,3	63,6	4,5	4,5	—	
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistentenberufe)	100,0	—	—	—	80,6	2,9	16,5	—	
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	100,0	—	—	—	98,3	1,2	0,5	—	
	Schulen des Gesundheitswesens ⁴⁾	100,0	4,1	—	38,5	41,7	7,6	8,0	—	
Fachschulen für Sozialwesen		100,0	—	—	—	77,5	15,2	7,2	—	
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		100,0	2,0	—	18,8	63,4	8,5	7,3	—	
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		100,0	2,5	1,0	17,2	42,4	11,3	7,6	19,1	
Zielbereich II: Hochschulreife										
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	100,0	—	—	0,3	99,4	0,3	—	—	
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	100,0	—	—	7,9	90,4	—	—	1,6	
Allgemeine Hochschulreife zusammen		100,0	—	—	6,1	92,6	0,1	—	1,2	
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	100,0	—	—	0,3	99,6	—	—	0,0	
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen⁵⁾		100,0	—	—	4,3	94,8	0,0	—	0,9	
Zielbereich III: Übergangsbereich										
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	100,0	—	—	100,0	—	—	—	—	
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	100,0	—	—	—	98,0	—	2,0	—	
	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—	—	—	—	—	—	
	BGJ kooperative Form	100,0	0,7	—	20,4	51,8	10,2	4,4	12,4	
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁶⁾	100,0	18,7	—	39,6	26,1	6,0	8,2	1,5	
Anrechenbarkeit zusammen		100,0	8,1	—	25,3	48,1	6,9	5,6	5,9	
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	100,0	37,1	15,5	13,6	—	—	—	49,3	
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁷⁾	100,0	—	—	—	—	—	—	100,0	
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁸⁾	100,0	49,1	37,7	11,4	9,3	1,4	0,3	28,4	
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA) Berufsvorbereitende	100,0	19,8	10,4	60,2	6,8	—	—	13,3	
Bildungsmaßnahmen der BA ⁶⁾		100,0	25,5	—	39,6	30,8	3,0	0,9	0,2	
Keine Anrechenbarkeit zusammen		100,0	25,7	10,7	35,7	11,6	1,0	0,3	25,7	
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		100,0	20,3	8,1	44,0	13,5	1,4	0,8	20,1	
Insgesamt		100,0	4,5	1,8	17,4	53,9	6,3	4,2	13,7	
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)										
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung) ⁹⁾	100,0	—	—	—	—	32,6	67,4	—	
Duale Hochschul- ausbildung	Duales Studium ¹⁰⁾	100,0	—	—	—	—	27,9	72,1	—	
	Verwaltungsfachhochschulen	100,0	—	—	—	—	18,1	81,9	—	
Duale Hochschulausbildung zusammen		100,0	—	—	—	—	20,8	79,2	—	
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		100,0	—	—	—	—	30,8	69,2	—	

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Die Kategorie *Fachhochschulreife* enthält auch den Abschluss *Schulische Fachhochschulreife*. — 3) Quellen: HSL, Destatis. Anfahrtszahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsgenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte für 2019/20 übernommen. — 4) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftsspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 5) Aufgrund der gymnasialen Schulzeitverkürzung (G8) können Schülerinnen und Schüler mit einem Hauptschulabschluss in den Zielbereich II einmünden. — 6) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 7) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 8) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative „Pflege in Hessen integriert!“. Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen. — 9) Einschl. staatlich anerkannter Musikakademien. — 10) Einschl. dual Studierender an staatlich anerkannten Berufsakademien.

**2. Anfängerinnen und Anfänger 2019/20 nach Teilbereichen, Einzelkonten, schulischer Vorbildung,
Zielbereichen und Verwaltungsbezirken (in %)¹)
— Kassel, documenta-St. —**

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon							
			Ohne Haupt- schulabschluss	darunter: mit Förder- schulabschluss	Mit Haupt- schulabschluss	Mit Real- schulabschluss	Mit Fach- hoch- schul- reife²)	Mit allg. Hoch- schul- reife	Un- bekannt	
Zielbereich I: Berufsabschluss										
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	100,0	1,9	1,0	13,7	29,8	14,3	10,2	30,1	
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst³)	100,0	—	—	—	100,0	—	—	—	
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		100,0	1,9	0,9	13,5	30,6	14,1	10,1	29,8	
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	100,0	—	—	27,3	63,6	4,5	4,5	—	
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistentenberufe)	100,0	—	—	—	76,8	2,9	20,3	—	
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	100,0	—	—	—	97,3	1,4	1,4	—	
	Schulen des Gesundheitswesens⁴)	100,0	8,2	—	47,8	33,9	6,0	4,1	—	
	Fachschulen für Sozialwesen	100,0	—	—	—	79,5	12,7	7,9	—	
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		100,0	2,7	—	16,4	66,4	7,1	7,3	—	
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		100,0	2,1	0,7	14,2	39,6	12,4	9,4	22,3	
Zielbereich II: Hochschulreife										
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	100,0	—	—	—	99,5	0,5	—	—	
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	100,0	—	—	10,1	88,1	—	—	1,9	
Allgemeine Hochschulreife zusammen		100,0	—	—	5,0	93,8	0,2	—	0,9	
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	100,0	—	—	—	100,0	—	—	—	
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen⁵)		100,0	—	—	3,1	96,2	0,1	—	0,6	
Zielbereich III: Übergangsbereich										
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	—	—	—	—	—	—	—	—	
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	—	—	—	—	—	—	—	—	
	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—	—	—	—	—	—	
	BGJ kooperative Form	100,0	—	—	2,8	52,8	19,4	11,1	13,9	
	Einstiegsqualifizierung (EQ)⁶)	100,0	15,2	—	24,2	30,3	12,1	18,2	—	
Anrechenbarkeit zusammen		100,0	7,2	—	13,0	42,0	15,9	14,5	7,2	
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	100,0	38,8	9,0	—	—	—	—	61,2	
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA⁷)	100,0	—	—	—	—	—	—	100,0	
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung)⁸)	100,0	70,0	60,0	—	—	—	—	30,0	
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA) Berufsvorbereitende	100,0	17,3	7,8	57,6	13,2	—	—	11,9	
	Bildungsmaßnahmen der BA⁶)	100,0	22,2	—	43,4	32,3	1,0	1,0	—	
Keine Anrechenbarkeit zusammen		100,0	21,1	7,3	46,0	14,4	0,2	0,2	18,2	
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		100,0	19,6	6,5	42,5	17,3	1,9	1,7	17,0	
Insgesamt		100,0	3,5	1,2	14,7	50,5	8,3	6,3	16,6	
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)										
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung)⁹)	100,0	—	—	—	—	34,5	65,5	—	
Duale Hochschul- ausbildung	Duales Studium¹⁰)	100,0	—	—	—	—	26,4	73,6	—	
	Verwaltungsfachhochschulen	100,0	—	—	—	—	23,9	76,1	—	
Duale Hochschulausbildung zusammen		100,0	—	—	—	—	24,7	75,3	—	
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		100,0	—	—	—	—	33,8	66,2	—	

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Die Kategorie *Fachhochschulreife* enthält auch den Abschluss *Schulische Fachhochschulreife*. — 3) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsgenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte für 2019/20 übernommen. — 4) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftsspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 5) Aufgrund der gymnasialen Schulzeitverkürzung (G8) können Schülerinnen und Schüler mit einem Hauptschulabschluss in den Zielbereich II einmünden. — 6) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 7) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 8) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative „Pfleger in Hessen integriert!“. Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen. — 9) Einschl. staatlich anerkannter Musikakademien. — 10) Einschl. dual Studierender an staatlich anerkannten Berufsakademien.

**2. Anfängerinnen und Anfänger 2019/20 nach Teilbereichen, Einzelkonten, schulischer Vorbildung,
Zielbereichen und Verwaltungsbezirken (in %)¹)
— Fulda —**

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon							
			Ohne Haupt- schulabschluss	darunter: mit Förder- schulabschluss	Mit Haupt- schulabschluss	Mit Real- schulabschluss	Mit Fach- hoch- schul- reife²)	Mit allg. Hoch- schul- reife	Un- bekannt	
Zielbereich I: Berufsabschluss										
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	100,0	2,7	1,2	19,6	36,9	13,6	7,0	20,2	
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst³)	100,0	—	—	—	100,0	—	—	—	
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		100,0	2,6	1,2	19,5	37,4	13,5	7,0	20,0	
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	—	—	—	—	—	—	—	—	
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistentenberufe)	100,0	—	—	—	88,2	2,9	8,8	—	
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	100,0	—	—	—	97,8	2,2	—	—	
	Schulen des Gesundheitswesens⁴)	100,0	6,7	—	41,8	31,4	11,3	8,8	—	
Fachschulen für Sozialwesen		100,0	—	—	—	81,0	13,7	5,2	—	
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		100,0	2,9	—	18,2	63,0	9,5	6,4	—	
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		100,0	2,7	0,9	19,1	43,9	12,5	6,8	15,0	
Zielbereich II: Hochschulreife										
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	100,0	—	—	1,3	98,3	0,4	—	—	
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	100,0	—	—	3,9	94,5	—	—	1,6	
Allgemeine Hochschulreife zusammen		100,0	—	—	3,2	95,5	0,1	—	1,2	
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	100,0	—	—	—	99,8	—	—	0,2	
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen⁵)		100,0	—	—	2,1	97,0	0,1	—	0,8	
Zielbereich III: Übergangsbereich										
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	100,0	—	—	100,0	—	—	—	—	
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	100,0	—	—	—	96,0	—	4,0	—	
	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—	—	—	—	—	—	
	BGJ kooperative Form	100,0	1,2	—	16,0	61,7	8,6	2,5	9,9	
	Einstiegsqualifizierung (EQ)⁶)	100,0	21,6	—	56,8	10,8	2,7	8,1	—	
Anrechenbarkeit zusammen		100,0	6,3	—	23,8	54,5	5,6	4,2	5,6	
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	100,0	49,3	31,3	3,0	—	—	—	47,8	
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA⁷)	100,0	—	—	—	—	—	—	100,0	
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung)⁸)	100,0	54,1	37,8	8,1	1,4	—	—	36,5	
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	100,0	17,3	6,2	67,9	1,2	—	—	13,6	
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA⁹)	100,0	45,8	—	29,2	20,8	2,1	—	2,1	
Keine Anrechenbarkeit zusammen		100,0	30,0	14,4	32,2	3,2	0,2	—	34,4	
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		100,0	21,3	9,5	37,6	14,7	1,5	1,0	24,0	
Insgesamt		100,0	4,5	1,9	16,1	57,4	6,7	3,7	11,6	
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)										
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung)⁹)	100,0	—	—	—	—	33,3	66,7	—	
Duale Hochschul- ausbildung	Duales Studium¹⁰)	100,0	—	—	—	—	24,0	76,0	—	
	Verwaltungsfachhochschulen	—	—	—	—	—	—	—	—	
Duale Hochschulausbildung zusammen		100,0	—	—	—	—	24,0	76,0	—	
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		100,0	—	—	—	—	32,3	67,7	—	

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Die Kategorie *Fachhochschulreife* enthält auch den Abschluss *Schulische Fachhochschulreife*. — 3) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsgenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte für 2019/20 übernommen. — 4) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftsspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 5) Aufgrund der gymnasialen Schulzeitverkürzung (G8) können Schülerinnen und Schüler mit einem Hauptschulabschluss in den Zielbereich II einmünden. — 6) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 7) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 8) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative „Pflege in Hessen integriert!“. Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen. — 9) Einschl. staatlich anerkannter Musikakademien. — 10) Einschl. dual Studierender an staatlich anerkannten Berufsakademien.

**2. Anfängerinnen und Anfänger 2019/20 nach Teilbereichen, Einzelkonten, schulischer Vorbildung,
Zielbereichen und Verwaltungsbezirken (in %)¹)
— Hersfeld-Rotenburg —**

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon							
			Ohne Haupt- schulab- schluss	darunter: mit För- der- schulab- schluss	Mit Haupt- schulab- schluss	Mit Real- schulab- schluss	Mit Fach- hoch- schul- reife²)	Mit allg. Hoch- schul- reife	Un- bekannt	
Zielbereich I: Berufsabschluss										
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	100,0	1,0	0,5	18,6	32,8	9,5	5,9	32,2	
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst³)	100,0	—	—	—	100,0	—	—	—	
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		100,0	1,0	0,5	18,5	33,1	9,5	5,9	32,1	
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	—	—	—	—	—	—	—	—	
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistentenberufe)	—	—	—	—	—	—	—	—	
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	100,0	—	—	—	100,0	—	—	—	
	Schulen des Gesundheitswesens⁴)	100,0	—	—	18,5	61,7	6,2	13,6	—	
	Fachschulen für Sozialwesen	100,0	—	—	—	93,5	3,2	3,2	—	
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		100,0	—	—	10,9	76,1	4,3	8,7	—	
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		100,0	0,9	0,4	17,7	37,4	9,0	6,2	28,9	
Zielbereich II: Hochschulreife										
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	100,0	—	—	—	100,0	—	—	—	
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	100,0	—	—	47,3	47,9	—	—	4,7	
Allgemeine Hochschulreife zusammen		100,0	—	—	38,3	57,9	—	—	3,8	
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	100,0	—	—	3,7	96,3	—	—	—	
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen⁵)		100,0	—	—	28,2	69,1	—	—	2,7	
Zielbereich III: Übergangsbereich										
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	100,0	—	—	100,0	—	—	—	—	
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	—	—	—	—	—	—	—	—	
	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—	—	—	—	—	—	
	BGJ kooperative Form	—	—	—	—	—	—	—	—	
	Einstiegsqualifizierung (EQ)⁶)	100,0	40,0	—	40,0	20,0	—	—	—	
Anrechenbarkeit zusammen		100,0	40,0	—	40,0	20,0	—	—	—	
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	100,0	30,8	5,1	25,6	—	—	—	43,6	
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA⁷)	100,0	—	—	—	—	—	—	100,0	
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung)⁸)	100,0	37,0	28,3	4,3	—	—	—	58,7	
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA) Berufsvorbereitende	—	—	—	—	—	—	—	—	
	Bildungsmaßnahmen der BA⁶)	100,0	24,4	—	55,6	20,0	—	—	—	
Keine Anrechenbarkeit zusammen		100,0	26,0	9,7	24,0	5,8	—	—	44,2	
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		100,0	17,0	5,5	53,5	4,4	—	—	25,1	
Insgesamt		100,0	2,6	0,9	24,7	41,3	5,6	3,9	21,9	
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)										
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung)⁹)	100,0	—	—	—	—	16,7	83,3	—	
Duale Hochschul- ausbildung	Duales Studium¹⁰)	—	—	—	—	—	—	—	—	
	Verwaltungsfachhochschulen	100,0	—	—	—	—	15,9	84,1	—	
Duale Hochschulausbildung zusammen		100,0	—	—	—	—	15,9	84,1	—	
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		100,0	—	—	—	—	16,0	84,0	—	

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Die Kategorie *Fachhochschulreife* enthält auch den Abschluss *Schulische Fachhochschulreife*. — 3) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsgenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte für 2019/20 übernommen. — 4) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftsspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 5) Aufgrund der gymnasialen Schulzeitverkürzung (G8) können Schülerinnen und Schüler mit einem Hauptschulabschluss in den Zielbereich II einmünden. — 6) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 7) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 8) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative „Pflege in Hessen integriert!“. Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen. — 9) Einschl. staatlich anerkannter Musikakademien. — 10) Einschl. dual Studierender an staatlich anerkannten Berufsakademien.

**2. Anfängerinnen und Anfänger 2019/20 nach Teilbereichen, Einzelkonten, schulischer Vorbildung,
Zielbereichen und Verwaltungsbezirken (in %)¹)
— Kassel —**

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon							
			Ohne Haupt- schulabschluss	darunter: mit Förder- schulabschluss	Mit Haupt- schulabschluss	Mit Real- schulabschluss	Mit Fach- hoch- schul- reife²)	Mit allg. Hoch- schul- reife	Un- bekannt	
Zielbereich I: Berufsabschluss										
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	100,0	1,4	0,5	19,5	40,2	8,9	8,6	21,4	
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst³)	—	—	—	—	—	—	—	—	
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		100,0	1,4	0,5	19,5	40,2	8,9	8,6	21,4	
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	—	—	—	—	—	—	—	—	
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistentenberufe)	—	—	—	—	—	—	—	—	
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	100,0	—	—	—	100,0	—	—	—	
	Schulen des Gesundheitswesens⁴)	100,0	—	—	19,8	51,9	9,9	18,5	—	
Fachschulen für Sozialwesen		—	—	—	—	—	—	—	—	
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		100,0	—	—	16,0	61,0	8,0	15,0	—	
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		100,0	1,2	0,4	19,1	43,0	8,8	9,5	18,5	
Zielbereich II: Hochschulreife										
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	—	—	—	—	—	—	—	—	
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	100,0	—	—	2,3	96,4	—	—	1,3	
Allgemeine Hochschulreife zusammen		100,0	—	—	2,3	96,4	—	—	1,3	
Fachhoch- schulreife	Fachoberschulen Form A	100,0	—	—	—	100,0	—	—	—	
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen⁵)		100,0	—	—	1,9	97,1	—	—	1,0	
Zielbereich III: Übergangsbereich										
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	100,0	—	—	100,0	—	—	—	—	
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	—	—	—	—	—	—	—	—	
	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—	—	—	—	—	—	
	BGJ kooperative Form	—	—	—	—	—	—	—	—	
	Einstiegsqualifizierung (EQ)⁶)	100,0	15,4	—	23,1	46,2	7,7	—	7,7	
Anrechenbarkeit zusammen		100,0	15,4	—	23,1	46,2	7,7	—	7,7	
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	100,0	19,0	12,7	1,6	—	—	—	79,4	
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA⁷)	100,0	—	—	—	—	—	—	100,0	
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung)⁸)	100,0	58,1	54,8	6,5	—	—	—	35,5	
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	100,0	29,8	20,2	60,6	1,4	—	—	8,2	
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA⁹)	100,0	24,0	—	38,5	34,4	3,1	—	—	
Keine Anrechenbarkeit zusammen		100,0	25,2	14,7	36,4	7,9	0,7	—	29,8	
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		100,0	22,0	12,6	43,7	7,9	0,8	—	25,7	
Insgesamt		100,0	5,9	3,3	18,3	56,1	3,2	3,3	13,2	
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)										
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung)⁹)	—	—	—	—	—	—	—	—	
Duale Hochschul- ausbildung	Duales Studium¹⁰)	100,0	—	—	—	—	45,8	54,2	—	
	Verwaltungsfachhochschulen	—	—	—	—	—	—	—	—	
Duale Hochschulausbildung zusammen		100,0	—	—	—	—	45,8	54,2	—	
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		100,0	—	—	—	—	45,8	54,2	—	

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Die Kategorie *Fachhochschulreife* enthält auch den Abschluss *Schulische Fachhochschulreife*. — 3) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsgenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte für 2019/20 übernommen. — 4) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftsspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 5) Aufgrund der gymnasialen Schulzeitverkürzung (G8) können Schülerinnen und Schüler mit einem Hauptschulabschluss in den Zielbereich II einmünden. — 6) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 7) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 8) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative „Pflege in Hessen integriert!“. Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen. — 9) Einschl. staatlich anerkannter Musikakademien. — 10) Einschl. dual Studierender an staatlich anerkannten Berufsakademien.

**2. Anfängerinnen und Anfänger 2019/20 nach Teilbereichen, Einzelkonten, schulischer Vorbildung,
Zielbereichen und Verwaltungsbezirken (in %)¹)
— Schwalm-Eder-Kreis —**

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon							
			Ohne Haupt- schulabschluss	darunter: mit Förder- schulabschluss	Mit Haupt- schulabschluss	Mit Real- schulabschluss	Mit Fach- hoch- schul- reife²)	Mit allg. Hoch- schul- reife	Un- bekannt	
Zielbereich I: Berufsabschluss										
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	100,0	4,7	3,2	19,8	33,5	15,5	10,8	15,8	
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst³)	100,0	—	—	—	100,0	—	—	—	
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		100,0	4,6	3,1	19,2	35,3	15,1	10,5	15,3	
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	—	—	—	—	—	—	—	—	
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistentenberufe)	—	—	—	—	—	—	—	—	
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	100,0	—	—	—	100,0	—	—	—	
	Schulen des Gesundheitswesens⁴)	100,0	—	—	50,9	42,1	2,6	4,4	—	
	Fachschulen für Sozialwesen	100,0	—	—	—	70,1	17,1	12,8	—	
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		100,0	—	—	17,4	65,6	9,3	7,8	—	
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		100,0	3,2	2,1	18,7	44,7	13,3	9,7	10,6	
Zielbereich II: Hochschulreife										
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	—	—	—	—	—	—	—	—	
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	100,0	—	—	0,3	98,7	—	—	1,0	
Allgemeine Hochschulreife zusammen		100,0	—	—	0,3	98,7	—	—	1,0	
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	100,0	—	—	—	100,0	—	—	—	
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen⁵)		100,0	—	—	0,2	99,1	—	—	0,7	
Zielbereich III: Übergangsbereich										
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	100,0	—	—	100,0	—	—	—	—	
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	—	—	—	—	—	—	—	—	
	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—	—	—	—	—	—	
	BGJ kooperative Form	—	—	—	—	—	—	—	—	
	Einstiegsqualifizierung (EQ)⁶)	100,0	11,1	—	33,3	44,4	5,6	—	5,6	
Anrechenbarkeit zusammen		100,0	11,1	—	33,3	44,4	5,6	—	5,6	
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	100,0	53,6	16,1	19,6	—	—	—	26,8	
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA⁷)	100,0	—	—	—	—	—	—	100,0	
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung)⁸)	100,0	45,8	27,7	14,5	28,9	4,8	1,2	4,8	
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA) Berufsvorbereitende	100,0	14,9	8,4	57,8	3,9	—	—	23,4	
	Bildungsmaßnahmen der BA⁶)	100,0	24,3	—	29,9	39,6	5,6	0,7	—	
Keine Anrechenbarkeit zusammen		100,0	25,9	9,3	31,9	17,9	2,5	0,4	21,4	
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		100,0	22,8	8,0	38,9	16,9	2,3	0,4	18,7	
Insgesamt		100,0	6,4	2,7	16,5	58,0	6,1	4,2	8,8	
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)										
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung)⁹)	100,0	—	—	—	—	52,9	47,1	—	
	Duales Studium¹⁰)	—	—	—	—	—	—	—	—	
Duale Hochschul- ausbildung	Verwaltungsfachhochschulen	—	—	—	—	—	—	—		
Duale Hochschulausbildung zusammen		—	—	—	—	—	—	—	—	
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		100,0	—	—	—	—	52,9	47,1	—	

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Die Kategorie *Fachhochschulreife* enthält auch den Abschluss *Schulische Fachhochschulreife*. — 3) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsgenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte für 2019/20 übernommen. — 4) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftsspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 5) Aufgrund der gymnasialen Schulzeitverkürzung (G8) können Schülerinnen und Schüler mit einem Hauptschulabschluss in den Zielbereich II einmünden. — 6) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 7) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 8) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative „Pflege in Hessen integriert!“. Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen. — 9) Einschl. staatlich anerkannter Musikakademien. — 10) Einschl. dual Studierender an staatlich anerkannten Berufsakademien.

**2. Anfängerinnen und Anfänger 2019/20 nach Teilbereichen, Einzelkonten, schulischer Vorbildung,
Zielbereichen und Verwaltungsbezirken (in %)¹⁾
— Waldeck-Frankenberg —**

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon							
			Ohne Haupt- schulabschluss	darunter: mit Förder- schulabschluss	Mit Haupt- schulabschluss	Mit Real- schulabschluss	Mit Fach- hoch- schulreife ²⁾	Mit allg. Hoch- schulreife	Un- bekannt	
Zielbereich I: Berufsabschluss										
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	100,0	6,3	3,0	18,4	32,3	11,0	4,4	27,6	
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ³⁾	100,0	—	—	—	100,0	—	—	—	
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		100,0	6,2	2,9	18,2	32,8	10,9	4,4	27,4	
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	—	—	—	—	—	—	—	—	
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistentenberufe)	—	—	—	—	—	—	—	—	
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	100,0	—	—	—	100,0	—	—	—	
	Schulen des Gesundheitswesens ⁴⁾	100,0	4,2	—	23,1	51,5	10,7	10,4	—	
Fachschulen für Sozialwesen		100,0	—	—	—	69,3	28,0	2,7	—	
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		100,0	3,2	—	17,4	57,9	13,2	8,3	—	
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		100,0	5,4	2,1	18,0	39,6	11,5	5,5	19,9	
Zielbereich II: Hochschulreife										
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	100,0	—	—	—	100,0	—	—	—	
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	100,0	—	—	3,5	95,6	—	—	0,8	
Allgemeine Hochschulreife zusammen		100,0	—	—	2,9	96,4	—	—	0,7	
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	100,0	—	—	—	100,0	—	—	—	
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen⁵⁾		100,0	—	—	2,1	97,4	—	—	0,5	
Zielbereich III: Übergangsbereich										
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	100,0	—	—	100,0	—	—	—	—	
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	—	—	—	—	—	—	—	—	
	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—	—	—	—	—	—	
	BGJ kooperative Form	100,0	—	—	70,0	10,0	—	—	20,0	
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁶⁾	100,0	11,1	—	44,4	33,3	11,1	—	—	
Anrechenbarkeit zusammen		100,0	3,4	—	62,1	17,2	3,4	—	13,8	
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	100,0	50,8	27,1	15,3	—	—	—	33,9	
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁷⁾	100,0	—	—	—	—	—	—	100,0	
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁸⁾	100,0	55,6	55,6	—	5,6	—	—	38,9	
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	—	—	—	—	—	—	—	—	
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁶⁾	100,0	23,7	—	41,0	28,9	4,0	2,3	—	
Keine Anrechenbarkeit zusammen		100,0	30,8	9,9	30,4	19,4	2,7	1,5	15,2	
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		100,0	22,3	7,1	47,3	15,2	2,2	1,1	12,0	
Insgesamt		100,0	6,1	2,2	17,2	53,8	6,7	3,2	12,9	
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)										
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung) ⁹⁾	—	—	—	—	—	—	—	—	
Duale Hochschul- ausbildung	Duales Studium ¹⁰⁾	—	—	—	—	—	—	—	—	
	Verwaltungsfachhochschulen	—	—	—	—	—	—	—	—	
Duale Hochschulausbildung zusammen		—	—	—	—	—	—	—	—	
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		—	—	—	—	—	—	—	—	

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Die Kategorie *Fachhochschulreife* enthält auch den Abschluss *Schulische Fachhochschulreife*. — 3) Quellen: HSL, Destatis. Anfahrzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsgenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte für 2019/20 übernommen. — 4) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 5) Aufgrund der gymnasialen Schulzeitverkürzung (G8) können Schülerinnen und Schüler mit einem Hauptschulabschluss in den Zielbereich II einmünden. — 6) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 7) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 8) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative „Pflege in Hessen integriert!“. Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen. — 9) Einschl. staatlich anerkannter Musikakademien. — 10) Einschl. dual Studierender an staatlich anerkannten Berufsakademien.

**2. Anfängerinnen und Anfänger 2019/20 nach Teilbereichen, Einzelkonten, schulischer Vorbildung,
Zielbereichen und Verwaltungsbezirken (in %)¹)
— Werra-Meißner-Kreis —**

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon							
			Ohne Haupt- schulabschluss	darunter: mit Förder- schulabschluss	Mit Haupt- schulabschluss	Mit Real- schulabschluss	Mit Fach- hoch- schul- reife²)	Mit allg. Hoch- schul- reife	Un- bekannt	
Zielbereich I: Berufsabschluss										
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	100,0	2,9	1,6	23,6	31,7	12,3	4,5	24,9	
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst³)	100,0	—	—	—	100,0	—	—	—	
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		100,0	1,5	0,9	12,5	63,9	6,5	2,4	13,2	
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	—	—	—	—	—	—	—	—	
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistentenberufe)	—	—	—	—	—	—	—	—	
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	100,0	—	—	—	97,2	2,8	—	—	
	Schulen des Gesundheitswesens⁴)	100,0	—	—	52,9	39,2	3,2	4,8	—	
	Fachschulen für Sozialwesen	100,0	—	—	—	80,9	19,1	—	—	
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		100,0	—	—	36,8	54,0	5,9	3,3	—	
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		100,0	1,1	0,6	20,2	60,8	6,3	2,7	9,0	
Zielbereich II: Hochschulreife										
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	100,0	—	—	—	100,0	—	—	—	
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	100,0	—	—	7,1	91,8	—	—	1,0	
Allgemeine Hochschulreife zusammen		100,0	—	—	3,5	96,0	—	—	0,5	
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	100,0	—	—	0,6	99,4	—	—	—	
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen⁵)		100,0	—	—	2,7	97,0	—	—	0,4	
Zielbereich III: Übergangsbereich										
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	100,0	—	—	100,0	—	—	—	—	
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	100,0	—	—	—	100,0	—	—	—	
	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—	—	—	—	—	—	
	BGJ kooperative Form	—	—	—	—	—	—	—	—	
	Einstiegsqualifizierung (EQ)⁶)	100,0	11,1	—	55,6	11,1	—	22,2	—	
Anrechenbarkeit zusammen		100,0	3,0	—	15,2	75,8	—	6,1	—	
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	100,0	20,0	5,3	33,3	—	—	—	46,7	
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA⁷)	100,0	—	—	—	—	—	—	100,0	
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung)⁸)	100,0	44,4	44,4	40,7	3,7	—	—	11,1	
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA) Berufsvorbereitende	—	—	—	—	—	—	—	—	
	Bildungsmaßnahmen der BA⁶)	100,0	26,3	—	50,9	22,8	—	—	—	
Keine Anrechenbarkeit zusammen		100,0	23,9	9,1	36,9	8,0	—	—	31,3	
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		100,0	13,4	5,0	56,7	12,1	—	0,6	17,1	
Insgesamt		100,0	3,0	1,2	21,2	63,6	3,1	1,4	7,7	
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)										
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung)⁹)	100,0	—	—	—	—	11,4	88,6	—	
Duale Hochschul- ausbildung	Duales Studium¹⁰)	100,0	—	—	—	—	—	100,0	—	
	Verwaltungsfachhochschulen	—	—	—	—	—	—	—	—	
Duale Hochschulausbildung zusammen		100,0	—	—	—	—	—	100,0	—	
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		100,0	—	—	—	—	11,2	88,8	—	

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Die Kategorie *Fachhochschulreife* enthält auch den Abschluss *Schulische Fachhochschulreife*. — 3) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsgenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte für 2019/20 übernommen. — 4) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 5) Aufgrund der gymnasialen Schulzeitverkürzung (G8) können Schülerinnen und Schüler mit einem Hauptschulabschluss in den Zielbereich II einmünden. — 6) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 7) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 8) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative „Pflege in Hessen integriert!“. Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen. — 9) Einschl. staatlich anerkannter Musikakademien. — 10) Einschl. dual Studierender an staatlich anerkannten Berufsakademien.